

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 16. Mai 2019
Nummer 20 | www.bruchsal.de



**400 Posaunisten auf
Sternenfahrt nach Bruchsal**



**Spatenstich Sporthalle
Bahnstadt**



**Mehr als 4000 Teilnehmer
beim 22. Bruchsaler
Hoffnungslauf**

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 25
Büchenau	Seite 32
Heidelsheim	Seite 34
Helmsheim	Seite 38
Obergrombach	Seite 40
Untergrombach	Seite 43

Bruchsaler
Spargel

Erlebnis

SA. 18
SO. 19. **MAI**
AM KÜBELMARKT

Bruchsaler
Wein

Erlebnis

WEISSE
BURGÜNDER
CHARTA

**DRAUSSEN
& GRATIS**



www.muks-bruchsal.de

Jubiläumsfestival
Musik- und Kunstschule
www.muks-bruchsal.de

20.-16. Mai 2019
10 - 22 Uhr / nonstop!
Kübelmarkt Bruchsal

„Es wächst zusammen, was zusammengehört“

„Mehr Stadt. Mehr Genuss. Mehr Erlebnis“, heißt es am kommenden Wochenende, 18. und 19. Mai: Zum siebten Mal ist dann auf dem Otto-Oppenheimer-Platz das Fest mit den weißen Tischdecken: Das „Bruchsaler Spargel-Erlebnis“. Zum ersten Mal ist es in diesem Jahr gleichzeitig das „Bruchsaler Wein-Erlebnis“. „Damit wächst zusammen, was zusammengehört: Der badische Spargel und der Wein aus badischen Landen“, sagte Margrit Csiky, Leiterin des Büros für Stadtmarketing beim Pressegespräch im Rathaus. „Ganz neu an unserer Seite sind in diesem Jahr die Vertreter der Winzer aus dem Kraichgau und

der Badischen Weinstraße, die sich zur Weißen Burgunder Charta zusammengeschlossen haben.“ Weißer Burgunder sei ein perfekter Wein zum Spargel und treffe den Zeitgeist, erklärte Claus Burmeister, Winzer der Weingüter Heitlinger und Ravensburg. „Wir exportieren in 40 Märkte weltweit“, so Burmeister. Wein sei also ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für Bruchsal. „Das Besondere am Wein-Erlebnis ist nun, dass die Winzer selbst vor Ort sind. Sie wollen die Begeisterung für ihre Weine in die Region tragen.“ Mit den Festbesuchern ins Gespräch kommen möchte auch Renate Pabst, die Leiterin des Ernährungszentrums

des Landwirtschaftsamtes Karlsruhe. Rund 20 verschiedene Spargelschäler liegen bei ihr zum Ausprobieren bereit. „Spargel zählt zu den wenigen Gemüsesorten, bei denen Verbraucher noch die Saisonalität im Kopf haben“, sagt Pabst. Die Spargel-Saison in vollen Zügen genießen könne man dann an den Ständen der Marktbesucher, so Andrea Ihle von der Stadt Bruchsal. Sie bieten Spargel in verschiedensten Varianten an – als Salat, mit Lachs oder in Wraps beispielsweise. Den Auftakt beim Bühnenprogramm macht am Samstag ab 11 Uhr die Stadtkapelle. „Wir haben in diesem Jahr eine besonders große Bühne mitten auf dem Kübelmarkt“, erklärte Csiky. „Denn gleich nach dem Spargel-Erlebnis feiert die Musik- und Kunstschule dort ihren 50. Geburtstag.“ Deshalb seien auch die Stände anders aufgebaut als in den vergangenen Jahren beim Spargel-Erlebnis. Auf dem Marktplatz laden die Eisenbahnfreunde aus Karlsruhe die kleinen und großen Dampflokfreunde zu Rundfahrten ein.

„Margrit Csiky hat mit dem Spargel-Erlebnis ein Fest mit Qualitäts- und Erlebnischarakter in Bruchsal eingeführt und jahrelang organisiert“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und bedankte sich bei der Leiterin des Büros für Stadtmarketing, die vor dem Spargel-Erlebnis 2020 in den Ruhestand geht.



Winzer Claus Burmeister, Andrea Ihle von der Stadt Bruchsal, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Margrit Csiky, Leiterin des Büros für Stadtmarketing und Renate Pabst, Leiterin des Ernährungszentrums
Foto: Schäufele

Martina Schäufele

Die MuKs feiert vom 20. bis 26. Mai auf dem Kübelmarkt

„Eine bunt-klassisch-schräge Bildungseinrichtung wird 50“

„Was wir können, muss raus an die frische Luft, damit uns wirklich jeder kennenlernen kann“, sagte Ulrike Redecker, Leiterin der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal. Zusammen mit Tom Naumann, Leiter des Bereichs Kunst, stellte Redecker jetzt beim Pressegespräch das Programm des Jubiläumsfestivals der MuKs vor – denn „die bunt-klassisch-schräge Bildungseinrichtung wird 50“. „Die Region soll uns so wahrnehmen, wie wir sind“, erklärte Redecker. Von Montag, 20. Mai, bis Sonntag, 26. Mai, zieht die MuKs deshalb mit ihren Musikzimmern, Ateliers und Werkstätten in Hütten, Zelte und unter freien Himmel. Mehr als 150 Veranstaltungen auf dem Kübelmarkt und in der Innenstadt kündigen die beiden Schulleiter an: Straßenmusik und Straßenkunst, „Sofa-Konzerte“, Theaterperformances und Akrobatik – „eben alles, bloß kein Festakt“. Das Motto: „draußen und gratis“. „Dozenten der Kunstschule bespielen als ‚lebende Statuen‘ die Fußgängerzone oder stellen ihre Staffeleien auf“, sagt Naumann. „Sie lassen sich über die Schulter gucken und laden in Workshops zum Mitmachen ein.“ Jeden Abend gibt es auf der großen Bühne auf dem Kübelmarkt ein Open-Air-Konzert. Die Tributeband „Phil“ tritt am Samstag zusammen mit einem Streichorchester der MuKs auf. Mehrere Phil-



Freuen sich aufs Jubiläum: MuKs-Leiterin Ulrike Redecker, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Kunstschul-Bereichsleiter Tom Naumann
Foto: Schäufele

Collins- und Genesis-Titel hat MuKs-Dozent Stefan Fuchs eigens für dieses Benefizkonzert arrangiert. Karten gibt es im Vorverkauf, Restkarten an der Abendkasse. Zum Blockflöten-Flashmob am Samstag um 11 Uhr seien „Viel-Über“ ebenso willkommen wie „Aus-dem-letzten-Loch-Pfeifer“. „Das ist eine Hommage an unsere Gründerzeit und das Blockflöten-Ensemble, das es am Anfang gab“, erklärte Redecker. Die „Jugendmusikschule“ sei damals noch eine Einrichtung für die „höheren Töchter“ gewesen. Die Bühnen seien allerdings von Anfang an ver-

gleichsweise günstig gewesen, auch Leihinstrumente habe es an der MuKs immer schon gegeben. „Heute ist die MuKs eine Einrichtung für alle. Niemand soll durchs Netz fallen, das ist uns sehr wichtig“, sagt Redecker. Die Kombination mit der Kunstschule – die ab 1987 hinzukam – sei eine Besonderheit in Bruchsal. „Heute hat die MuKs mehr als 7000 Schülerinnen und Schüler in Bruchsal und den Zweigstellen“, erläuterte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die auch Vorsitzende des MuKs-Zweckverbands ist.

Martina Schäufele

BAFZA bewilligt zweite, dreijährige Förderperiode für „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ JustiQ geht in Bruchsal weiter

Bruchsal (PM) | „Wir haben ein ausgereiftes und erprobtes Förderkonzept entwickelt, das wir sehr erfolgreich umsetzen konnten. Das hat offensichtlich auch diejenigen überzeugt, die die Förderanträge bearbeiten. Sie haben JustiQ um eine zweite, dreieinhalbjährige Förderperiode verlängert“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Zur Freude der Verantwortlichen in der Stadtverwaltung und den beteiligten Kooperationspartnern kam jetzt der positive Bescheid aus dem BAFZA, dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben: Der gemeinsame Antrag der Stadt Bruchsal und des Landkreises Karlsruhe zur zweiten Förderperiode des

Projekts „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ (JustiQ) ist in vollem Umfang bewilligt. Damit kann das bereits in der ersten Förderperiode von 2015 bis 2018 überaus erfolgreich durchgeführte Projekt bis Mitte 2022 fortgesetzt werden. Zentraler Bestandteil des Projekts in Bruchsal und den Stadtteilen ist weiterhin das Casemanagement und die aufsuchende Jugendsozialarbeit. Konkret werden Mikroprojekte der Stadt und der Musik- und Kunstschule angeboten, die dem Motivations- und Vertrauensaufbau dienen, um junge Menschen an eine intensivere Begleitung durch das Casemanagement heranzuführen.

- Lesen Sie weiter auf S. 13 -

Spatenstich für die neue Schulsporthalle in der Bahnstadt „Wir nähern uns dem Ziel“

Bruchsal (PM) | „Eine lange Marathonstrecke liegt hinter uns. Doch so langsam nähern wir uns dem Ziel“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Schüler/-innen des Justus-Knecht-Gymnasiums und der Albert-Schweitzer-Realschule können von September 2020 an fußläufig zu ihrem Sportunterricht gelangen. Bruchsaler Sportler/-innen können sich auf eine weitere Trainings- und Wettkampfstätte freuen. Beim Spatenstich für den Neubau der Schulsporthalle in der Bahnstadt wurde dafür der symbolische Grundstein gelegt. Daran nahmen Schulleiter, Vertreter der ARGE Sport, Stadträt/-innen, Vertreter/-innen der Stadtverwaltung und der am Bau beteiligten Unternehmen teil.

Anfang 2016 hatte der Gemeinderat den Bau einer neuen Schulsporthalle in der Bahnstadt beschlossen. Damit brachte das Stadtgremium eine Baumaßnahme auf den Weg, die schon seit Jahren auf der Agenda steht. Aus gutem Grund: Ist doch der Bedarf für eine solche Halle in Bruchsal groß. Die Kapazitäten der bestehenden Bruchsaler Sportstätten reichen nicht aus, um den Schulsport komplett abdecken zu können. Schüler/-innen werden seit Jahren für den Sportunterricht in Sporthallen nach Karlsdorf-Neuthardt und Forst gefahren. Daraus ergeben sich für die Stadt jährliche Mehrkosten in Höhe von 145.000 Euro. Ebenfalls Bedarf für eine neue Sport-

stätte haben die Sprecher der ARGE Sport als Interessensvertreter der Bruchsaler Sportvereine schon viele Jahre angemeldet.

Lange Zeit wurde der Standort für die neue Schulsporthalle kontrovers diskutiert, bis durch den Gemeinderatsbeschluss die Weichen endgültig in Richtung Bahnstadt gestellt worden sind. Dort entsteht jetzt eine dreiteilige Sporthalle mit Tribüne für knapp 200 Zuschauer/-innen. Das zweigeschossige, geplante Gebäude ist zentral gelegen, mit guter Anbindung an den Bahnhof, an die B35 und die Innenstadt.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme der neuen Sporthalle liegen bei 7,5 Millionen Euro. Die Zuschüsse des Landes belaufen sich auf 600.000 Euro. Zudem entfallen die Kosten für die Schülerbeförderung mit dem Tag der Hallenfertigstellung.

Der Zeitplan für die Baumaßnahme ist ambitioniert. Zum Schuljahresbeginn 2020/2021 soll die Halle für den Schul- und den Vereinssport geöffnet sein. Und schon jetzt ist klar: „Die neue Schulsporthalle wird von Beginn an gut ausgelastet sein. Von Montag bis Freitag von den Schüler/-innen des Justus-Knecht-Gymnasiums und der Albert-Schweitzer-Realschule. In den Abendstunden und am Wochenende von den vielen Sportler/-innen, die in den Bruchsaler Vereinen aktiv sind“, so Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.



Ließen sich vom regnerischen Wetter nicht abhalten: Frank Eckert, Amtsleiter Schul- und Sportamt, Oliver Kreppl, Amtsleiter Stadtbauamt, Bürgermeister Andreas Glaser, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Architekt Tom-Philipp Zoll, Hanspeter Gall

Foto: PM

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Bruchsal bewegt sich. Das ist zurzeit an vielen Punkten in der Stadt zu sehen und zu erleben. Am vergangenen Samstag waren wir mehr als 4.000 Läuferinnen und Läufer, Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer oder Eltern mit Kinderwagen beim Caritas-Hoffnungslauf. Selbst Regen hielt sie nicht davon ab, zum Teil beachtliche Kilometer zurückzulegen. Hoffnung motiviert. Das war bei allen zu spüren. Ich bin sehr dankbar für dieses starke Engagement zugunsten benachteiligter Menschen. Es bewegt sich etwas in Bruchsal.

Wir haben den Bau einer neuen Schulsporthalle in der Bahnstadt mit dem traditionellen Spatenstich auf den Weg gebracht. Sie liegt zentral zwischen der Albert-Schweitzer-Realschule, der Pestalozzischule und dem Justus-Knecht-Gymnasium und wird die Sportmöglichkeiten für diese Schulen wesentlich verbessern. Darüber freue ich mich sehr.

Vor uns liegt die Wiederinbetriebnahme der TSG-Sporthalle in vollem Umfang. Sie ist ein wichtiges Element in unserem Sportzentrum und unverzichtbar für die Bruchsaler Vereine. Deshalb bin ich sehr dankbar, dass sie nun wieder mit allen Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung steht und mit der gesamten Zuschauerkapazität dem Wettkampf- und Turnierbetrieb dienen kann.

In Bruchsal werden dringend Wohnungen gebraucht mit günstigen und bezahlbaren Mieten. Das Wohnbauprojekt „Im Weidenbusch“ der städtischen Wohnungsbaugesellschaft kommt in die Umsetzungsphase. Der Altbestand ist bereits zur Hälfte abgerissen, damit Platz wurde für eine moderne, den heutigen Bedürfnissen angepasste Neubebauung. Diese haben wir nun ebenfalls mit einem öffentlichen Spatenstich begonnen, an dem sich auch Bürgermeister Andreas Glaser beteiligte als Aufsichtsratsvorsitzender. Sie sehen also, Bruchsal ist tatsächlich an vielen Ecken in Bewegung.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Die Zukunft der E-Mobilität ist retroblau und „zeozweifrei“

moritz, das E-Rollersharing für Bruchsal, bietet sich für Kurzstrecken innerhalb des kombinierten Fahrens an

Seit dem 27. März ist er auf Bruchsals Straßen unterwegs: „moritz“, der E-Roller für Bruchsal. Beim Klang seines Namens denkt der gemeine Brusler unweigerlich an „max“, den Bruchsaler Stadtbus, der die Menschen in der Kernstadt und den fünf Stadtteilen miteinander verbindet. Seine spontane Assoziation führt ihn gleichwohl an die richtige Adresse: Sowohl „max“ als auch „moritz“ kommen originär aus dem Hause Stadtwerke. Deren Slogan „Energie. Lebensqualität. Mobilität.“ setzt die Mobilität lediglich aus alphabetischen Gründen an die dritte Stelle. Seit September 2000 bieten die Stadtwerke mit Stadtbus „max“ einen flächendeckenden Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Bruchsal an.

„moritz“, der E-Roller für Bruchsal, als Bestandteil kombinierter Mobilität

Da der Trend unter den Jugendlichen längst weggeht vom eigenen Pkw, hin zum Mobilitäts-Hopping, d.h. der individuellen Kombination von öffentlich verfügbaren Verkehrsmitteln in einer nahtlos ineinandergreifenden Mobilitätskette – von Schusters Rappen über den guten alten Drahtesel bzw. dessen elektrifizierte Pendanten Pedelec oder E-Bike, den Stadtbus, die Stadtbahn, den Zug, das Taxi, den Mietwagen oder das E-Carsharing bis hin zum Flugzeug. Kombinierte Mobilität ist hier das Zauberwort. Die Stadtwerke haben ihr Portfolio erweitert, um mit „moritz“ eine bis dato bestehende Lücke zu füllen – und gleichzeitig ihre Vorreiterrolle auf dem Gebiet der E-Mobilität auszubauen.

„moritz“ und „max“ sind Teil des Mobilitätsangebots der Stadtwerke

Kurze Distanzen in Bruchsal zu Fuß zurückzulegen, ist also kein Muss mehr. Wer beispielsweise Stadtbus „max“ am Rendezvous in der Bahnhofstraße verpasst hat, den nächsten Bus



SWB-Mitarbeiter Yannic Janzer bei der „moritz“-Promotion – ausnahmegenehmigungsweise in der Bruchsaler Fußgängerzone. Fotos: tw



Kein neuer Lieferservice für Bruchsal, sondern das Stadtwerke-Team in chicen Moritz-Windbreaker-Jacken am „moritz-Day“, 27. März, vor dem Bruchsaler Rathaus

nicht abwarten kann, weil er zu einem dringenden Meeting ins Büro muss, hat jetzt eine zusätzliche bequeme Alternative, auf die er setzen kann: „moritz“, den E-Roller für Bruchsal. Mit ihm wird auch die Fahrt von der Innenstadt ins SaSch! zum sommerlichen Vergnügen! „moritz“ steht an ausgewählten Plätzen in der Bruchsaler Innenstadt innerhalb einer sogenannten „Free Floating Zone“ bereit. Das ist ein vom Betreiber des neuen E-Rollersharings, den Stadtwerken, definierter Bereich, in dem die „moritz“-Nutzer den retroblauen E-Roller abstellen können, um nach der Fahrt die Miete wieder zu beenden.

Zurück in die Zukunft mit dem „moritz“-E-Rollersharing der Stadtwerke

Während der Roller im Retro-Chic der späten Fünfziger- bis frühen Sechzigerjahre daherkommt, sollten die Nutzer doch eher gegenwarts- bis zukunftsorientiert sein: Grundvoraussetzung für die Nutzung von „moritz“ ist nämlich der Besitz eines Smartphones. Es ist sozusagen der Schlüssel zum Roller fahren. Damit lädt man sich die „moritz“-App herunter und meldet sich für das E-Rollersharing an. Als Beweis, für die Fahrt mit „moritz“ berechtigt zu sein, gilt es zunächst, ein Foto seines Führerscheins und ein „Selfie“ hochzuladen. Die Bestätigung erhält man unter der Woche in der Regel sehr zeitnah, am Wochenende könnte es etwas länger dauern. Dank der App ist es ein Leichtes, einen der bisher 21 E-Roller, die in Bruchsal unterwegs sind, ausfindig zu machen, zu reservieren oder gleich zu mieten. Zwei Helme in den Größen L und M befinden sich in der Helmbox, die sich nach Beginn des Mietvorgangs mit einem hörbaren Klacken entriegelt. Los geht's! Mittlerweile haben sich bereits rund 100 Nutzer über die App registriert und so für das E-Rollersharing angemeldet.

Die Homepage www.moritz-bruchsal.de lässt keine Fragen offen!

Nach dem offiziellen Start und flankierender Berichterstattung in den Medien, dem Amtsblatt Bruchsal, der Bruchsaler Rundschau, Baden TV, SWR-Landesschau, der neuen welle und SWR4 Karlsruhe, sowie mehrwöchiger Stadtwerke-Promotion in der Innenstadt, im Fußgängerzonenbereich der Kaiserstraße, im Saalbachcenter, vor real-/Heidelsheim oder Media Markt im Wendelrot sollten die Bruchsaler bestens informiert sein. Jetzt ist es an ihnen, ihre Berührungängste mit „moritz“, dem E-Roller für Bruchsal, zu überwinden, sich fürs Sharing anzumelden, loszurollen und (mehr) Spaß zu haben. Schließlich heißt es im „moritz“-Logo zu Recht: „it'z mor' fun!“ Währenddessen feilen die Stadtwerke weiter an der Optimierung ihres „moritz“-Angebots, schnüren neue attraktive Pakete – beispielsweise für die Nutzung der „moritz“-E-Roller im Rahmen von Stadtführungen und Tagestouren im „Land der 1000 Hügel!“ tw

Wie man sich für „moritz“, das E-Rollersharing für Bruchsal, anmeldet, ist auf der Homepage www.moritz-bruchsal.de minutös beschrieben und lässt dank der ausführlichen FAQs keine Fragen offen!



„moritz“, der E-Roller für Bruchsal, in freier Natur. – Foto: Bastian Richter

Termine der Parteien zu den Wahlen

Gemeinderat/Ortschaftsrat

Bündnis 90/Die Grünen/Neue Köpfe

Infostand zu den Kommunalwahlen und zur Europawahl

Termin: Samstag, 18. Mai, 9.30 Uhr bis 13 Uhr, Fußgängerzone Bruchsal, Kaiserstraße 57.

Freie Wähler Büchenau

Am Samstag, 18. Mai, von 10 bis 12 Uhr besteht die Möglichkeit, die Kandidat/-innen am Infostand der Freien Wähler Büchenau beim Kleintierzuchtverein persönlich kennen zu lernen. Im genannten Zeitraum besteht die Möglichkeit der Abgabe von reinem Styropor, Korken (keine Plastikkorke), Haushalts- und Autobatterien. Gegen eine geringe Gebühr von drei bzw. sechs Euro können auch Altreifen mit und ohne Felgen abgegeben werden. Alle weiblichen Besucher erhalten ein kleines Präsent.

CDU-Ortsverband Bruchsal

Für Gespräche und zum Kennenlernen stehen die Kandidat/-innen der CDU zur Gemeinderats- und Kreistagswahl den Bürger/-innen Bruchsal an Informationsständen in der Fußgängerzone bereit.

Termin: Samstag, 18. Mai, 8.30 bis 12.30 Uhr und Mittwoch, 22. Mai, 9 bis 12 Uhr.

FDP/Bürgerliste

Am Wahlkampfstand in der Fußgängerzone in Bruchsal in der Nähe des Marktes besteht Gelegenheit zu Gesprächen mit den Kandidat/-innen der FDP/Bürgerliste und mit der Europakandidatin Nicole Büttner-Thiel

Termin: Samstag, 18. Mai, 9 bis 13 Uhr
Die Vorstellung der Kandidat/-innen der FDP/Bürgerliste und ein Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Wacker zum Wahlkampf 2019 steht auch

beim diesjährigen, dritten Bruchsaler Spargelesen der Liberalen auf dem Programm.

Termin: Freitag, 24. Mai, 19 Uhr im Belvedere

SPD-Ortsverein Untergrombach

Infostand beim EDEKA in Untergrombach
Dort treffen Sie auf die Kandidat/-innen aus Büchenau und Untergrombach

Termin: Samstag, 18. Mai, zwischen 10 und 12 Uhr. Kommen Sie mit unseren Kandidat/-innen ins Gespräch.

CDU-Ortsverband Heildelshem

Weißwurst, Brezel und Politik - die Kandidat/-innen der CDU für die anstehenden Ortschaftsrats-, Gemeinderats- und Kreistagswahlen erwarten Sie zu ihrem zweiten Wahl-Info-Stand auf dem Marktplatz Heildelshem

Bei Brezel und Weißwurst besteht die Möglichkeit mit den Männern und Frauen ins Gespräch zu kommen, die gemeinsam mit den Bürger/-innen die Gemeindepolitik in Heildelshem und Bruchsal künftig gestalten wollen. Statt Bier schenken sie „reinen Wein“ darüber ein, wofür sie eintreten. Bei den Gesprächen kann jede(r) sagen, was ihm besonders am Herzen liegt. Die Bürgerschaft ist herzlich eingeladen (goe)

Termin: Samstag, 18. Mai, 8 bis 12 Uhr.

SPD-Ortsverein Heildelshem

Am Wahlinfostand auf dem Marktplatz in Heildelshem ist die Bevölkerung herzlich zu einem kleinen Frühstück eingeladen. Hierbei besteht die Möglichkeit, mit den Kandidat/-innen für die Kommunalwahl ins Gespräch zu kommen.

Termin: Samstag, 18. Mai, ab 8.30 Uhr

CDU-Ortsverband Helmsheim

Beim Infostand in Helmsheim können alle Interessierte sich informieren, damit die Wahl nicht zur Qual wird. Insbesondere präsentieren sich die Helmsheimer Kandidat/-innen für die Wahl des Ortschaftsrats und des Gemeinderats. Sie stellen sich selbst und ihre politischen Vorstellungen für den Ort und die Stadt dar. Ulli Hockenberger (MdL) wird vorübergehend präsent sein, ebenso ist Saxophon-Life-Musik durch einen Stadtrat geboten. Die Bürgerschaft ist herzlich eingeladen. (goe)

Termin: Samstag, 18. Mai, zwischen 8 und 12 Uhr, bei der Metzgerei Los.

SPD Helmsheim

Die SPD Helmsheim verbindet in diesem Jahr die Tradition des „Bänklefestes“ mit ihrem Kommunal-Wahlkampf. Sie lädt ein unter dem Motto: „Heut bleibt der Fernseh aus, wir stellen unser Bänkle naus.“

Bei einem gemütlichen Spaziergang durch Helmsheim kann man an unterschiedlichen Orten Bänkle mit vielseitigem kulinarischen Angebote besuchen:

- Kaffee und Kuchen in der Kanstraße 2
 - Sekt und Selters in der Dossentalstraße 8
 - Bier und Brezel in der Karl-Friedrich-Straße 5
 - Wein und Vesper in der Kurpfalzstraße 12
- An allen Bänklen bietet sich auch die Gelegenheit mit Kandidat/-innen für Ortschaftsrat, Gemeinderat oder Kreistag ins Gespräch zu kommen.

Termin: Samstag, 18. Mai, von 15.30 Uhr bis 19 Uhr

Europawahl

SPD-Stadtverband

„Wir freuen uns, dass der Europa-Food-Truck noch einmal bei uns Halt macht“, so die SPD-Stadtverbandsvorsitzende Britta Brandstätter. Unter dem Motto „Kommt zusammen. Europa ist die Antwort“ informiert die Sozialdemokratie in ganz Deutschland über ihr

Programm für die Europawahl am 26. Mai. So nehmen die SPD-Infotrucks bis zur Europawahl über 800 Termine wahr und das bundesweit in vielen Städten und Gemeinden. Auf dem Programm stehen jede Menge Informationen und frische belgische Waffel.

Termin: Freitag, 24. Mai, 16 Uhr



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt
www.lokalmatador.de/Epaper

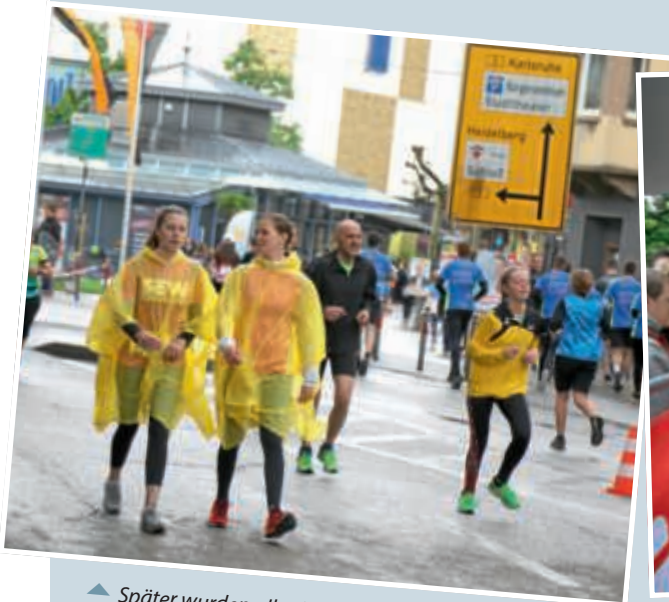
22. Bruchsaler Hoffnungslauf



▲ Gut gelaunte Teilnehmer/innen beim Hoffnungslauf, darunter auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Sabina Stemann-Fuchs und Jürgen Blickle.



▲ Beim Start hatte der Wettergott noch ein Einsehen und schickte vereinzelt Sonnenstrahlen.



▲ Später wurden allerdings die Regenjacken ausgepackt.



▲ Gut gelaunt gingen die Jüngsten beim AOK-Bambini-Lauf an den Start, angeführt vom Dekan Lukas Glocker auf dem Fahrrad.



▲ Selbst die Regengüsse hielten die Läufer/-innen nicht davon ab, viele Runden zu laufen und ins Ziel zu kommen.



▲ Auch tierische Begleiter waren mit ihrem Frauchen und Herrchen unterwegs.

Amtliche Wahlbekanntmachungen

Stadt Bruchsal

Landkreis Karlsruhe

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl -, der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats sowie der Wahl des Kreistags am 26. Mai 2019

1. Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament Europawahl – und gleichzeitig finden in der Stadt Bruchsal die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und Wahl des Kreistags statt.

2. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

3. Die Stadt Bruchsal ist in 40 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 5. Mai 2019 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

5. Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl -

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments**

Farbe: weißlich

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen**.

6.1. Wahl des Gemeinderats

Zu wählen sind 32 Mitglieder

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Gemeinderats**

Stimmzettel-Farbe: eosinrot

6.2. Wahl des Ortschaftsrats

Zu wählen sind jeweils
- der Ortschaft **Obergrombach** 10 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Obergrombach**

Stimmzettel-Farbe: chamois

- der Ortschaft **Untergrombach** 12 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Untergrombach**

Stimmzettel-Farbe: chamois

- der Ortschaft **Büchenau** 10 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Büchenau**

Stimmzettel-Farbe: chamois

- der Ortschaft **Heidelsheim** 12 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Heidelsheim

chamois

10 Mitglieder.

Stimmzettel-Farbe:

- der Ortschaft **Helmsheim**

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Helmsheim

chamois

Stimmzettel-Farbe:

6.3. Wahl des Kreistags

Zu wählen sind im Wahlkreis I Bruchsal

8 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:

Wahl des Kreistags des Landkreises Karlsruhe im Wahlkreis I Bruchsal

Stimmzettel-Farbe: grün

Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in einem gemeinsamen Stimmzettelumschlag abzugeben.

Stimmzettelumschlag-Farbe: lachs

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 25. Mai 2019 zugesandt. Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.4. Bei den Wahlen des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.3). Die Stimmenzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.5. Es findet **Verhältnisswahl** statt bei der

- Wahl des Gemeinderats

- Wahl des Kreistags

- Wahl des Ortschaftsrats

- der Ortschaft Obergrombach

- der Ortschaft Untergrombach

- der Ortschaft Büchenau

- der Ortschaft Heidelsheim

- der Ortschaft Helmsheim

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vorgedruckt ist.

Der Wähler kann

- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen (panaschieren) und

- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerber, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckt Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,

- Bewerber, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer „2“ oder „3“ hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; höchstens jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben wie Mitglieder jeweils zu wählen sind. Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.6. Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.7. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Wahlscheine Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich beim

- Bürgerbüro, Otto-Oppenheimer-Platz 5 bzw. den Verwaltungsstellen

- Obergrombach, Rathausplatz 1
- Untergrombach, Schulstr. 4
- Büchenau, Au in den Buchen 81
- Heildelsheim, Merianstr. 18
- Helmsheim, Kurpfalzstr. 58

einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können

- in einem beliebigen Wahlbezirk des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder

- durch Briefwahl

wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim

- Bürgerbüro, Otto-Oppenheimer-Platz 5 bzw. den Verwaltungsstellen

- Obergrombach, Rathausplatz 1
- Untergrombach, Schulstr. 4
- Büchenau, Au in den Buchen 81
- Heildelsheim, Merianstr. 18
- Helmsheim, Kurpfalzstr. 58

neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler hat seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl – rot – und Kommunalwahlen – gelb –) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen zu übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe für die Europawahl und die Kommunalwahlen werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz).

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

In den Wahlbezirken 003-01 und 003-03 werden nach dem Wahlstatistikgesetz für die Wahl zum Europäischen Parlament Statistiken über die Geschlechts- und Altersgliederung der

Wahlberechtigten und Wähler unter Berücksichtigung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge erstellt. Hierfür werden Stimmzettel verwendet, denen bereits bei Drucklegung in der rechten oberen Ecke das Geschlecht und die Geburtsjahresgruppe der Wählerin und des Wählers aufgedruckt wurden. Es ist sichergestellt, dass das Wahlgeheimnis nicht verletzt wird.

Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

9. Der Briefwahlvorstand / Die Briefwahlvorstände

Die Briefwahlvorstände treten zusammen zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der

- Europawahl am Sonntag, 26.05.2019, 14:30 Uhr im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal und im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

- Kommunalwahl am Montag, 27.05.2019, 07:30 Uhr im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal und im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Bruchsal, 30.04.2019

Andreas Glaser
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Heildelsheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelsheim findet am Dienstag, 21.05.2019, um 19:00 Uhr im Rathaussaal Heildelsheim statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 19.03.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
3. Starkregenisikomanagement
- Sachstandsbericht
Vorlage: 0116/2019
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 19.03.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Inge Schmidt
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Helmsheim

Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 22.05.2019, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen zu Tagesordnungspunkt 2
2. Starkregenisikomanagement – Sachstandsbericht
Vorlage: 0116/2019
3. Bekanntgaben
4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
5. Bürgeranliegen
6. Offenlage des Protokolls vom 10.04.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 13.05.2019

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Obergrombach

Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 23.05.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1. Starkregenisikomanagement
- Sachstandsbericht
2. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
3. Bürgerfragestunde
4. Offenlage des Protokolls vom 28.03.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 13.05.2019

Jens Skibbe
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Untergrombach

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 22.05.2019, um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Weitere Betreuungsplätze für Kinder im Vorschulalter: Bau einer 3-gruppigen Kindertagesstätte in Untergrombach
Vorlage: 0100/2019
3. Kanalauswechslung Bachstraße Ost Untergrombach
- Vorstellung und Beschluss über die Durchführung der Baumaßnahme
Vorlage: 0055/2019
4. Informationen und Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 03.04.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 09.05.2019

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Baustellen in Bruchsal

Baustelle B 35 Bruchsal – Heidelheim Drei Kilometer Fahrbahndeckensanierung im Auftrag des Regierungspräsidiums

Voraussichtlich ab dem 03. Juni bis 02. August 2019 wird auf der B 35 auf zirka drei Kilometer Länge die Fahrbahndecke saniert. Zwei oder drei Tage vor Baubeginn wird es zur Vorbereitung der Baustelle schon zu Sperrungen und Verkehrsbehinderungen kommen. Es handelt sich um eine Baustelle des Regierungspräsidiums Karlsruhe. Die Baustelle beginnt am Ende der Lärmschutzwand am Ortsende Bruchsal und endet an der Kreuzung vor Heidelheim. Der Verkehr wird über die Bauzeit von zwei Monaten in Fahrtrichtung Bretten durch die Baustelle geführt. In der Gegenrichtung wird von Bretten her über die L 618, Württemberger Straße und Durlacher Straße, umgeleitet. Die Wohngebiete Weiherberg und Silberhölle-Eggerten sind über die Bauzeit von Bruchsal her auf der B 35 stets erreichbar. Eine Bauausführung in kürzeren Abschnitten hätte die Bauzeit mindestens verdreifacht und anstatt eines geregelten Umleitungsverkehrs mit begleitenden Maßnahmen hätte dies, vor allem zu den Hauptverkehrszeiten, einen nicht geregelten Ausweichverkehr zur Folge gehabt. Um den Auswirkungen des Umleitungsverkehrs zu begegnen sind unter anderem Halteverbote, zeitweise Einbahnstraßenregelungen, Anpassung von Grünphase an Lichtsignalanlagen und Durchfahrtsverbote für LKW notwendig. Im Einzelnen sind dies, nach Straßen, sortiert:

Württembergberger Straße

- Einrichtung einer Einbahnstraße ab der Bergstraße bis zur Großen Brücke (über die Hans-Thoma-Straße und Bergstraße kann „um den Block“ auch vom Zentrum her zugefahren werden)
- Tempo 30 ab Höhe Schlachthof
- Der Fußgängerüberweg wird mit Engstelle verdeutlicht
- An der Großen Brücke längere Grünphase für die Württemberger Straße und lange Abbiegespur bis zur Kirchgasse

Durlacher Straße

- Längere Grünphase in der Umleitungsrichtung
- Einrichtung von Halteverboten

Knoten B 3 / B 35

- Die Kasernenstraße wird gesperrt und eine Ausfahrtsampel am Knoten Karlsruher Straße / Eichelbergweg eingerichtet
- Die Fußgängerfurt über Durlacher Straße wird gesperrt und zum Kinderheim St. Rafael verlegt
- Längere Grünphase für die Durlacher Straße

Seilersbahn / Huttenstraße / Bergstraße

- Da der Linienbusverkehr über diese Strecke umgeleitet wird, wird sie für LKW-Verkehr gesperrt

Zum heutigen Zeitpunkt sind einige Punkte noch in Klärung. Bis zum geplanten Beginn der Baumaßnahme werden wir fortlaufend über Änderungen berichten. In einer der folgenden Ausgaben werden wir

auch eine Karte mit verzeichneter Umleitungsstrecke veröffentlichen. Wir bitten von telefonischen Rückfragen soweit möglich abzusehen, da das Ordnungsamt derzeit nur eingeschränkt telefonisch erreichbar ist. Bei Fragen oder Meldungen zur Umleitung und / oder einzelnen Maßnahmen wenden Sie sich an Strassenverkehrsbehoerde@bruchsal.de

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderat 8. Mai 2019

TOP 2 Kunstwerk am Otto Oppenheimer Platz – Festlegung des Standortes

Abweichend von der ursprünglichen Standortfestlegung beschloss der Gemeinderat, dass das Kunstwerk am Otto-Oppenheimer-Platz in der Nähe des Saalbaches, an der Fußgänger Verbindung zwischen der Innen- und Obervorstadt und der Blickachse der Kaiserstraße und des Marktplatzes installiert werden soll. Der gewählte Standort beeinträchtigt die bisherige Platznutzung nur in einem geringen Umfang. Voraussetzung für die Errichtung des Kunstwerkes an dieser Stelle ist die Beseitigung der dort vorhandenen Pflanzmulde und des Baumes. Als Ausgleich für den wegfallenden Baum ist vorgesehen, entlang des Saalbaches drei neue kleinkronige Bäume zu pflanzen und damit den Platz hinter dem Kunstwerk in westlicher Richtung zu fassen. Dieser Standort findet auch die Zustimmung des Künstlers.

TOP 3 Kommission für Stadtgeschichte – Beschluss der Geschäftsordnung – Bestellung der Mitglieder als ehrenamtlich Tätige

Die Geschäftsordnung der „Kommission der Stadtgeschichte“ der Stadt Bruchsal ist mehrheitlich vom Gemeinderat verabschiedet worden. Damit steht der Konstituierung nichts mehr im Wege. Der Grundintention der Geschäftsordnung ist praktischer Natur. Wesentliche Aufgaben sind die Anregung von historischen Forschungen zur Geschichte der Stadt Bruchsal (Kernstadt und Stadtteile), die Erstellung von Gutachten für Gemeinderat und Stadtverwaltung bei historischen Fragestellungen, die Organisation von Forschungsthemen flankierenden Veranstaltungen, die Weiterführung der bestehenden Publikationsreihe zur Stadtgeschichte sowie gutachterliche Beratung der Stadt bei konzeptionellen Fragen der Städtischen Museen und Sammlungen und des Stadtarchivs. Das Gesamtgremium bildet Arbeitsgruppen, die sich mit Themenschwerpunkten befassen. Darunter auch ein fachwissenschaftlicher Gutachterausschuss, der die Veröffentlichung eingereicherter Manuskripte auf Einhaltung gängiger akademischer Standards prüft.

Die Größe des Gremiums ist auf zehn bis 20 Personen festgeschrieben. Derzeit sind zwölf Personen benannt beziehungsweise haben sich für eine Mitarbeit bereit erklärt. Darunter sind auch der Leiter der Kulturabteilung und des Stadtarchivs, die kraft Amtes bestellt sind.

Die finanzielle Trägerschaft für die Arbeit der Kommission liegt bei der Stadt Bruchsal, die im Rahmen ihrer haushaltsrechtlichen Möglichkeiten die Mittel bereitstellt. Die für Projekte, Veröffentlichungen und Sonderaufgaben erforderlichen Mittel beantragt die Kommission jeweils bis zum 30. Juni des Vorjahres bei der Leitung der Kulturabteilung.

TOP 4 Kinder und Jugendpass – Umfang der Ermäßigung

Beim Thema Kinder- und Jugendpass ging es in der vergangenen Gemeinderatssitzung nicht um das ob, sondern um das wie. Ganz konkret um die Höhe der einzelnen Ermäßigungen für die Bruchsaler Angebote. Abgestimmt wurde über die Ermäßigungen im SaSch, in den städtischen Bildungsangeboten (VHS/ MuKs/ Stadtbibliothek, Schloss/Museen) und in den Bruchsaler Theatern (BLB, Koralle, Exiltheater). In der Regel wird eine Ermäßigung von 50 Prozent gewährt. Das gilt auch für alle Angebote, die im Rahmen des städtischen Sommer-Ferienprogramms stattfinden. Das Votum der Stadträt/-innen fiel einstimmig aus.

TOP 5 Ersatzneubau Brücke Moltkestraße – Vorstellung und Beschluss über die Durchführung der Maßnahme

Mit der Zustimmung zu den Planungen für den Neubau der Brücke Moltkestraße ist die weitere Umsetzung der Baumaßnahme vom Gemeinderat auf den Weg gebracht worden. Die Saalbachbrücke in der Moltkestraße weist erhebliche Schäden auf. Es ist geplant, die bestehenden Brücke zurückzubauen und neu herzustellen. Nur die beiden Brückenbrüstungen sollen restauriert und anschließend wieder an das neue Brückenbauwerk angebracht werden. Im Zusammenhang mit dem Brückenneubau werden auch Kanal- und

Leitungsarbeiten mittels Dükerung durchgeführt. Im Zuge der Planungen wurde die Brücke in ihrer Höhe dem HQ100 Wasserpegel angepasst. Nach Fertigstellung des Neubaus wird ein 100-jähriges Hochwasser unter der Brücke abfließen können. Damit wird eine wichtige Maßnahme des Hochwasserschutzes in der Kernstadt umgesetzt. Während der Baumaßnahme wird eine barrierefreie Hilfsbrücke für den Fußgängerverkehr errichtet.

Der Zeitplan ist wie folgt: Ausschreibung Juli 2019, Vergabe der Bauleistungen Oktober 2019, Baubeginn Januar 2020, Bauende April/Mai 2021. Die Baukosten des Projektes belaufen sich auf etwa 2,8 Millionen Euro. Davon entfallen eine Million Euro für die Dükerung des Saalbachs, die von dem Abwasserbetrieb und den Stadtwerken getragen werden. Somit ergeben sich Baukosten in Höhe von circa 1,8 Millionen Euro für das Brückenbauwerk.

Auf Antrag der Stadt ist das Projekt in den VwV Kommunalen Sanierungsfond Brücke aufgenommen worden, der Möglichkeiten einer Förderung durch den Bund bietet. Im Nachgang wurden die wasserrechtliche und denkmalschutzrechtliche Genehmigung dem Regierungspräsidium (RP) vorgelegt. Das RP vertritt die Auffassung, dass aktuell noch kein Bescheid über die Höhe der Fördermittel zugestellt werden kann. Auf Grund der Konjunktur ist davon auszugehen, dass die Baukosten für das Brückenbauwerk aktuell nicht genau beziffert werden können. Das RP wird das Submissionsergebnis abwarten und anhand diesem die Höhe der Fördermittel bestimmen. Zur Vergabe der Bauleistungen werden die Höhen der Fördermittel feststehen.

TOP 6 Sanierung „Innenstadt Nord-West“

Mit einem einstimmigen Votum erklärte der Gemeinderat die Sanierung auf den Flurstücken 25907, 25909 und 25909/1 in der „Bahnhofsstadt Südwest Innenlage“ für abgeschlossen.

TOP 7 Bebauungsplan Ernst-Renz-Straße (§ 13a BauGB), Untergrombach – Satzungsbeschluss

Das Baufeld „Ernst-Renz-Straße“ in Bruchsal-Untergrombach ist so weit, dass der Bebauungsplan steht. Mit der einstimmigen Zustimmung des Gemeinderates für diesen Bebauungsplan steht dem Bau bezahlbarem Wohnraums auf diesem Areal nichts mehr im Wege.

TOP 8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Büchenauer Straße 17“ in Bruchsal-Untergrombach

Ziel der Planung für die „Büchenauer Straße 17“ in Bruchsal-Untergrombach ist es, eine Erweiterung des bestehenden AWO-Seniorenzentrums Bundschuh in Bruchsal-Untergrombach umzusetzen. Durch die Heimmindestbauverordnung muss die Belegung im bestehenden Gebäude auf 45 Betten reduziert werden. Als Ausgleich für eine betriebswirtschaftlich sinnvolle Größe soll die Gesamteinrichtung auf 90 Pflegeplätze ausgebaut werden. Auch diese Bauplanung fand das einstimmige Votum der Stadträt/-innen.

TOP 9 Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“ und örtliche Bauvorschriften „Obergrombacher Straße 11“, Gemarkung Untergrombach

Der Bebauungsplan „Obergrombacher Straße 11“ in Untergrombach geht in die konkrete Umsetzungsphase. Das haben die Stadträt/-innen einstimmig beschlossen, in dem sie der Aufstellung des Bebauungsplanes, der Durchführung des Bebauungsplanverfahrens, dem Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zustimmen.

TOP 10 Satzung der Stadt Bruchsal über die Erhebung der Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Erhöhung der Spielautomatenabgabe von 18.v.H des Einspielergebnisses auf 26.v.H. des Einspielergebnisses für Geräte mit Gewinnmöglichkeiten. Der bisherige Höchstbetrag entfällt. Neu eingeführt wird eine Steuer für das gezielte Einräumen der Gelegenheit zu sexuellen Vergnügungen. Dieser Steuersatz soll nach der Fläche erhoben werden. Der Satz soll bei acht Euro pro Quadratmeter im Monat liegen. Durch die Einführung der Steuer für das Einräumen sexueller Vergnügen ergeben sich geschätzt 130.000 Euro Mehreinnahmen pro Jahr für die Stadt. Bei der Erhöhung der Spielautomatenabgabe werden die Mehreinnahmen auf 500.000 Euro pro Jahr geschätzt.

TOP 11 Neubau Sporthalle Bahnstadt, Vergabe der Stark- und Schwachstromarbeiten

TOP 12 Generalsanierung der Konrad-Adenauer-Schule – Vergabe Elektrotechnische Arbeiten, Metallbau- und Verglasungsarbeiten, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik

Zwei der großen Baumaßnahmen der Stadt gehen voran durch die Zustimmung der Stadträt/-innen für die Vergabe weiterer Gewerke.

Aus dem Jugendgemeinderat

Nächste Sitzung des Jugendgemeinderats am 23. Mai Mitarbeit in mehreren Projektgruppen möglich

Bruchsal (PM) | Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet statt, am **Donnerstag, 23. Mai, 18 Uhr, im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27.**

Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen.



Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Rückblick Berlinfahrt
3. Ideen aus Politik & Pizza
4. Zusammenarbeit mit der Agendagruppe Umwelt (Bericht)
5. Berichte aus den Projektgruppen (Umwelt, SaSch-Party, YouthCongress, HdB-Hausfest, ...)
6. Kandidatensuche 2020
7. Organisatorisches und Termine
8. Anfragen und Sonstiges

Für weitere Informationen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates im Amt für Familie und Soziales zur Verfügung unter Tel. (07251) 79-5697 oder per Mail an jugendgemeinderat@bruchsal.de.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019

In Baden-Württemberg werden die Europawahl und die Kommunalwahlen gemeinsam am Sonntag, 26. Mai 2019 durchgeführt. Die Kommunalwahlen setzen sich zusammen aus Kreistagswahl, Gemeinderatswahl und Ortschaftsratswahlen.

Die Große Kreisstadt Bruchsal wurde - wie bisher - in 40 allgemeine Wahlbezirke in der Kernstadt und in den Stadtteilen eingeteilt. Um der steigenden Zahl an Briefwählerinnen und Briefwählern gerecht werden zu können, wurde die Zahl der Briefwahlbezirke erstmals auf acht erhöht.

Wahlbenachrichtigung und Briefwahlantrag

Inzwischen sind die Wahlbenachrichtigungen per Post an die Wahlberechtigten übersandt worden. Bitte bewahren Sie diese gut auf und legen sie am Wahlsonntag im zuständigen Wahllokal vor, damit der Eintrag in das Wählerverzeichnis überprüft werden kann.

Sie können mittels Ihrer Wahlbenachrichtigung auch Briefwahlunterlagen bis spätestens Freitag, 24. Mai 2019, 18.00 Uhr beantragen. Hierzu ist die Rückseite auszufüllen und dem Bürgerbüro oder einer der Verwaltungsstellen zuzuschicken. Alternativ können Sie Briefwahlunterlagen selbstverständlich auch persönlich dort beantragen und mitnehmen oder direkt vor Ort wählen. Auch eine schriftliche Antragstellung, postalisch, via Fax, E-Mail (buergerbuero@bruchsal.de) oder Internet (www.bruchsal.de) ist möglich. Eine digitale Signatur ist hierzu nicht erforderlich. Bei Antragstellung sind zur eindeutigen Identifizierung Familienname, Vorname, Geburtsname und Wohnanschrift anzugeben. Eine telefonische Antragstellung ist nach wie vor ausgeschlossen.

Im Falle einer nachweislich plötzlichen Erkrankung am Wahlsonntag, die ein persönliches Aufsuchen des Wahllokals nicht zulässt, kann der Antrag auf Briefwahlunterlagen bis 15.00 Uhr durch einen schriftlich Berechtigten am Wahltag im Rathaus am Marktplatz im Sitzungssaal beantragt werden.

Stimmzettel für die Kommunalwahlen

Die Stimmzettel für die Kreistagswahl, die Gemeinderatswahl und die Ortschaftsratswahlen werden allen Wahlberechtigten per Post zugesandt. So haben Sie ausreichend Zeit, bereits im Vorfeld die Stimmzettel zu sichten und auszufüllen. Sie können diese Stimmzettel dann auch am Wahlsonntag im Wahllokal zur Stimmabgabe zu nutzen. Die Stimmzettel der bevorstehenden Kommunalwahlen werden in einen gemeinsamen Umschlag eingelegt. Den Umschlag erhalten Sie im Wahllokal.

Stimmzettel für die Europawahl

Die Stimmzettel werden erst am Wahlsonntag im Wahllokal ausgegeben. Da für diesen Stimmzettel kein Umschlag verwendet wird ist er vor Ort so zu falten, dass die Stimmabgabe nicht von außen erkannt werden kann.

Wahl zum 9. Europäischen Parlament

Die Europawahl findet in Deutschland am 26. Mai 2019 statt. In einigen Ländern der EU kann vom 23. Mai bis 26. Mai 2019 gewählt werden. Es stehen in Deutschland insgesamt 40 Parteien zur Wahl. Jeder Wahlberechtigte kann eine Stimme abgeben. Den Stimmzettel erhalten Sie im Wahllokal gegen Vorlage Ihrer Wahlbenachrichtigung oder Ihres Personalausweises. Während bei den Kommunalwahlen das Wahlrecht ab dem 16. Lebensjahr ausgeübt werden darf, müssen bei der Europawahl in Deutschland Erstwählerinnen und Erstwähler das 18. Lebensjahr vollendet haben, um wahlberechtigt zu sein.

Stimmabgabe blinder und sehbehinderter Menschen

Bei der Europawahl besteht die Möglichkeit, dass Blinde und Sehbehinderte eine Stimmzettelschablone als privates Hilfsmittel für die Stimmabgabe verwenden (§50 Abs. 4 EuWO). Zur Orientierung ist der landeseinheitliche Stimmzettel für die EU-Wahl am oberen rechten Rand durch eine abgeschnittene Ecke ertastbar gestaltet. Die Fertigung und Verteilung von Schablonen sowie die Aufklärung und Information der Blinden und Sehbehinderten obliegt den Blindenvereinen. Stimmzettelschablonen werden in den Wahllokalen nicht vorgehalten.

Stimmzettelschablonen für Sehgeschädigte sind unter **0761/36122** beim badischen Blinden- und Sehbehindertenverein **kostenlos** zu erhalten, ebenso wie Audio-CDs und weitere Informationen zur Stimmabgabe dort erfragt werden können.

Bitte beachten Sie: Für die zeitgleich stattfindenden Kommunalwahlen bestehen keine entsprechenden Regelungen für die Stimmabgabe von Blinden und Sehbehinderten.

Repräsentative Wahlbezirke 003-01 und 003-03 bei der Europawahl

In der Kernstadt Bruchsal sind zwei Wahlbezirke zu sog. „Repräsentativen Wahlbezirken“ bestimmt worden. In Deutschland gibt es etwa 72 000 Urnenwahlbezirke und etwa 15 000 Briefwahlbezirke bei der Europawahl. Nach mathematisch-technischen Methoden wurden 2750 Stichprobenwahlbezirke durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg und das Statistische Bundesamt bzw. den Bundeswahlleiter ausgewählt (§ 5 Wahlstatistikgesetz).

Die Rechtsgrundlagen hierzu sind im Internet unter www.bundeswahlleiter.de einsehbar. Die Erhebungen, die durch diese Wahlstatistik gewonnen werden, dienen dem Informationsbedarf in vielen Bereichen unserer Gesellschaft. Dazu werden die Wahlbeteiligung, sowie das Stimmabgabeverhalten von Bevölkerungsgruppen nach Alter und Geschlecht erhoben. Die Daten werden nach ihrer Gewinnung beim Statistischen Landes- bzw. Bundesamt unter Wahrung des Wahlgeheimnisses ausgewertet.

Wie tangiert es die Wählerinnen und Wähler, wenn sie in einem der „Repräsentativen Wahlbezirke“ von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen wollen?

Die Wählerinnen und Wähler erhalten im Wahlraum besondere amtliche Stimmzettel, die mit einem Unterscheidungsaufdruck nach Geschlecht und Altersgruppe versehen sind. Zur Vereinfachung der Auswertung ist neben der Geschlechts- und Altersangabe ein Großbuchstabe eingedruckt:

Beispiel: A-Mann 1995 – 2001 oder G-Frau 1995 – 2001.

Die Einhaltung des Wahlgeheimnisses ist zu jeder Zeit gewährleistet. In den Stichprobenbezirken 003-01 und 003-03 dürfen nur die besonderen Stimmzettel zur Stimmabgabe verwendet werden; Infobroschüren des Bundeswahlleiters liegen im Wahllokal aus. Die Mitglieder der Wahlvorstände stehen für Fragen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Berichterstattung zur Europawahl 2019 im Wahlbezirk 006-05 Untergrombach

Im Wahlbezirk 006-05 Untergrombach wird für die Berichterstattung der ARD eine Nachwählerhebung bei den Wählerinnen und Wählern durch Korrespondenten des beauftragten Instituts Infratest dimap anhand eines Fragebogens durchgeführt. Die Berichterstattung zur Europawahl baut wesentlich auf der Prognose, den Hochrechnungen und einer differenzierten Analyse auf, die von den Wahlforschern erstellt werden. Am Wahlsonntag werden die Fernseh- und Hörfunkstudios aktuell mit Informationen versorgt. Die Auswahl aus 400 Wahllokalen, aus denen repräsentative Stichproben genommen werden, basiert auf einem komplexen Verfahren, dessen Ziel es ist, sowohl das alte als auch das aktuelle Wahlergebnis exakt widerzuspiegeln.

Kommunalwahlen

Kreistagswahl

Der Landkreis Karlsruhe besteht aus 13 Wahlkreisen. Die Großen Kreisstädte Bruchsal und Ettlingen bilden jeweils einen eigenen

Wahlkreis: Bruchsal ist der Wahlkreis I, indem die maximale Bewerberzahl auf zwölf begrenzt ist. Die Zahl der Sitze im Kreistag des Landkreises Karlsruhe beträgt für Bruchsal acht. Genauso viele Stimmen haben die Bruchsaler Wahlberechtigten bei der Kreistagswahl zu vergeben. Es stellen sich 67 Bewerberinnen und Bewerber aus sieben Parteien zur Wahl.

Dabei können pro Bewerber oder Bewerberin bis zu drei Stimmen vergeben werden (kumulieren – Stimmenhäufung). Die Stimmabgabe kann auf mehrere Wahlvorschläge verteilt werden (Panaschieren – Stimmen werden auf mehrere Wahlvorschläge verteilt).

Gemeinderatswahl

Der Bruchsaler Gemeinderat besteht derzeit aus 32 Mitgliedern. Genauso viele Stimmen haben die Wahlberechtigten am 26. Mai zu vergeben. Es stellen sich 212 Bewerberinnen und Bewerber aus acht Parteien / Gruppierungen zur Wahl. Auch bei der Gemeinderatswahl darf kumuliert und panaschiert werden, jedoch darf die Höchststimmenzahl von 32 nicht überschritten werden. An eine Bewerberin oder einen Bewerber können bis zu drei Stimmen vergeben werden.

Ortschaftsratswahlen

Die in der Großen Kreisstadt Bruchsal im Zuge der Verwaltungs- und Gebietsreform in den 1970er-Jahren eingegliederten Stadtteile Obergrombach, Untergrombach, Büchenau, Helmsheim und Heidelberg haben ihr eigenes Gremium vor Ort – den Ortschaftsrat. Im Zuge der Kommunalwahlen werden am 26. Mai 2019 auch die Ortschaftsräte neu gewählt. Je nach Einwohnerzahl des Stadtteils bestehen diese in Bruchsal aus je 10 (Helmsheim, Büchenau, Obergrombach) bzw. je 12 (Untergrombach, Heidelberg) Mitgliedern.

Die Wahlberechtigten haben so viele Stimmen abzugeben, wie Bewerberinnen und Bewerber zu wählen sind. Kumulieren und Panaschieren sind auch bei den Ortschaftsratswahlen erlaubt.

Ortschaftsrat Obergrombach

Es sind zehn Mitglieder aus den 26 Wahlvorschlägen der drei Parteien / Gruppierungen zu wählen.

Ortschaftsrat Untergrombach

Es sind zwölf Mitglieder aus den 36 Wahlvorschlägen der drei Parteien / Gruppierungen zu wählen.

Ortschaftsrat Büchenau

Es sind zehn Mitglieder aus den 30 Bewerberinnen und Bewerber der drei Parteien/ Gruppierungen zu wählen.

Ortschaftsrat Heidelberg

Es sind zwölf Mitglieder aus den 31 Wahlvorschlägen der drei Parteien / Gruppierungen zu wählen.

Ortschaftsrat Helmsheim

Es sind zehn Mitglieder aus den 26 Bewerberinnen und Bewerbern der drei Parteien/ Gruppierungen zu wählen.

Stadt Bruchsal – Ordnungsamt/Wahlen

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 2. und dem 8. Mai im Bürgerbüro zwei einzelne Schlüssel abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurden, im genannten Zeitraum, keine Tiere abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefonnummer (07251) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholt Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Info

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



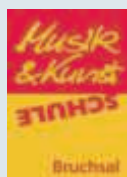
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Beim Zweckverband der Musik- und Kunstschule Bruchsal ist zum **01.10.2019** eine Teilzeitstelle als

Hausmeister (m/w/d)

zu besetzen.

Der Stundenumfang kann flexibel vereinbart werden und beträgt mindestens 8 Stunden, maximal 12 Stunden / Woche.



Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten
 - Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
 - Aufgaben im Zusammenhang mit der Gebäudereinigung
 - Sauberhaltung des Grundstückes und der Außenanlagen
- Die endgültige Festlegung des Aufgabebereiches behalten wir uns vor.

Was wir von Ihnen erwarten:

Vielseitige, handwerkliche Fähigkeiten, körperliche Belastbarkeit, Eigeninitiative, Selbständigkeit, Flexibilität in der Zeiteinteilung, die Bereitschaft zur Arbeit auch an Wochenenden und in den Abendstunden. Einen Führerschein der Klasse B setzen wir voraus.

Was wir Ihnen bieten:

- ein abwechslungsreiches und vielseitiges Arbeitsgebiet
- tarifgerechte Eingruppierung auf der Grundlage des TVöD entsprechend der Eignung und Qualifikation mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes z.B. ZVK-Betriebsrente.
- ein gutes, kollegiales Arbeitsumfeld
- die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und sich kreativ zu entfalten

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **07.06.2019** an die **Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Str. 3-7, 76646 Bruchsal** oder per E-Mail an mail@muks-bruchsal.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Belz Tel. 07251/ 913419 gerne zur Verfügung.

Wir suchen für unser Hauptamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Archivar/in (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 9c TVöD / Besoldungsgruppe A 10 mit Entwicklungsmöglichkeiten)
- Stellenkennziffer 2019-0027 -

Das Stadtarchiv Bruchsal sammelt, ordnet und verzeichnet amtliche und historisch relevante Schriftstücke und Dokumente aller Art, um sie für eine anschließende Nutzung im Rahmen der geltenden Gesetzgebung zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus beherbergt und pflegt es eine umfangreiche Sammlung nichtamtlicher Dokumente (u. a. Zeitungen, Fotos, Plakate und Bücher). Diese Unterlagen bilden eine wichtige Ergänzung zu dem „amtlich“ entstandenen Schriftgut und nur durch das Zusammenspiel der beiden Überlieferungen kann die Vergangenheit für die Gegenwart und die Gegenwart für die Zukunft optimal erschlossen werden.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabebereich erteilt Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Kultur des Hauptamtes, Herr Adam (Tel. 07251/79-380).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Bol (Tel. 07251/79-228) vom Personal- und Organisationsamt, zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **26. Mai 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Für das Schul- und Sportamt suchen wir ab September 2019

mehrere Mitarbeiter/innen für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (m/w/i)

(ca. 7 – 12 Stunden / Woche)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

- Stellenkennziffer 2019-0031 -

Über 5.000 Schüler besuchen die städtischen Schulen Bruchsal. Ein wichtiges Anliegen ist für uns die verlässliche Betreuung unserer Grundschüler.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabebereich erteilt Ihnen gerne Frau Trautwein, Schul- und Sportamt, Tel. 07251/79-649. Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg, Personal- und Organisationsamt, Tel. 07251/79-229 gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **09. Juni 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

3. Mai

Helmut Josef Bischoff, Huttenstr. 47 A, Bruchsal

Renate Maria Rommel geb. Schäfer, Hohenstaufenstr. 15, Bruchsal

4. Mai

Lotte Hanna Mayer geb. Gerold, Huttenstr. 43, Bruchsal

Rosa Helena Langner geb. Stelzer, Pommernstr. 28, Bruchsal

5. Mai

Ursula Wormer geb. Maser, Rathausstr. 3, Bruchsal

6. Mai

Irmgard Anna Rosa Hubbuch geb. Gängel, Asamstr. 6, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

16. Mai

Antoniou Gozner, Helmsheimer Str. 18

85 Jahre

Ottokar Zimmermann, Richard-Wagner-Str. 13

75 Jahre

17. Mai

Katharina Schweitzer, Karl-Berberich-Str. 16

70 Jahre

Elke Zimmermann-Molline, Moltkestr. 23

70 Jahre

Marija Babic, Obere Mühlstr. 9

70 Jahre

18. Mai

Beate Elisabeth Günther, Karl-Berberich-Str. 8

75 Jahre

19. Mai

Irmgard Höpfner, Gärtenwiesen 73

75 Jahre

20. Mai

Siegfried Bauer, Vogesenstr. 1

80 Jahre

Gerhard Seitner, Burggrundstr. 42

75 Jahre

Manfred Zipperle, Frühmessweinberg 12 A

70 Jahre

Eleni Athanasiadou, John-Bopp-Str. 5

70 Jahre

Ursula Emilie Krüger, Büchenauer Str. 17

80 Jahre

21. Mai

Karin Elisabeth Hogrefe, Näherweg 25

75 Jahre

Friedrich Louis Schneck, Linkenheimer Weg 20

70 Jahre

Josefa Dahl, Im Schollengarten 13

70 Jahre

Waltraud Sperling, Durlacher Str. 101

70 Jahre

Hochzeitsjubiläen

23. Mai

Goldene Hochzeit: Lieselotte und Herbert Kehrer, Kurpfalzstr. 124, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

-Fortsetzung von S. 3-

JustiQ geht in Bruchsal weiter

Die Stadt bringt hierbei 1,25 Stellen und die Lebenshilfe eine Stelle ein. Ergänzend sind Clearingangebote des Landkreises und der Diakonie als niederschwellige Anlaufmöglichkeit für junge Menschen in besonderen Problemlagen vorgesehen.

Mit ihrem Konzept hat die Stadt bereits in der ersten Förderperiode sehr gute Erfolge erzielen können. 227 junge Menschen, die von den Angeboten der allgemeinen und beruflichen Bildung sowie der Arbeitsförderung nicht mehr erreicht wurden, konnten in Ausbildung, Beruf oder weitere Maßnahmen vermittelt werden. „Für die neue Förderperiode haben wir uns aber noch ein höheres Ziel gesetzt. Wir wollen knapp 400 Teilnehmende erreichen“, nennt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick als ambitioniertes Ziel.

Für das Projekt steht ein Gesamtausgabevolumen von rund 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Davon sind 50 Prozent (circa 563.000 Euro) Fördermittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF). Wie schon in der ersten Förderperiode übernimmt die Bürgerstiftung Bruchsal erneut eine Anteilsfinanzierung.

400 Posaunisten auf Sternfahrt nach Bruchsal

Vorereignis zum 29. Badischen Landesposaunentag im Juli

Bruchsal (PM) | Sie kommen aus Mosbach und Karlsruhe, aus Tauberbischofsheim und Bühl, und natürlich sind auch die „Lokalmatadore“ wie der Posaunenchor Heildelshaus sowie größere Ensembles aus Unterwiesheim und Weingarten mit von der Partie: Als Vorereignis zum 29. Badischen Landesposaunentag am ersten Juli-Weekend findet am Samstag, 18. Mai, eine großangelegte Sternfahrt von Posaunenchoristen aus den Netzbereichen von KVV und VRN mit dem gemeinsamen Ziel Bruchsal statt.

Unter dem Motto „Lasst uns miteinander Verbindungen erfahren“ werden fast fünfzig Posaunenchoristen von „A“ wie Adelsheim bis „W“ wie Wössingen und damit aus dem gesamten Nord- und mittelbadischen Raum auf ihren vielfältigen Wegen nach Bruchsal in zahlreichen Gemeinden der Region Station machen und Platzmusiken veranstalten, so auch in den Stadtteilen von Bruchsal. Erwartet werden insgesamt rund 400 Bläserinnen und Bläser, Höhepunkt ist um 14.30 Uhr ein gemeinsames Musizieren auf dem Bruchsaler Friedrichsplatz. Veranstalter der Sternfahrt ist die Badische Posaunenarbeit, planerisch verantwortlich für die Aktion zeichnen Landesposaunenwart Armin Schaefer, Erhard Gamer vom Posaunenchor Staffort und Werner Erndwein, Mitglied beim Posaunenchor Dettenheim-Liedolsheim. Konkret sind in Bruchsal und seinen Stadtteilen folgende Auftrittsorte und -zeiten geplant:

Auftrittsorte in den Bruchsaler Stadtteilen

- 10.15-10.45 Uhr: Heildelshaus, Marktplatz
- 11-11.30 Uhr: Obergrombach, Kirche
- 11.40-12.40 Uhr: Helmsheim, Dorfplatz
- 11.45-12.15 Uhr: Büchenau, Vogelpark, bei Metzgerei
- 12.25-12.50 Uhr: Untergrombach, Edeka-Parkplatz beim Bahnhof

Auftrittsorte in Bruchsal-Kernstadt

- 12.20-14 Uhr: Bahnhofsvorplatz und Friedrichsplatz
- 12.30-13.45 Uhr: Europaplatz
- 12.40-13.10 Uhr: Saalbachcenter
- 12.40-13.20 Uhr: Paul-Gerhardt-Straße, Edeka-Center
- 12.50-14.05 Uhr: Otto-Oppenheimer-Platz, Bühne Spargel-Erlebnis
- 12.50-14.15 Uhr: Rendezvousplatz, vor Stadtbüro
- 13-14 Uhr: Vorplatz Lutherkirche
- 13-14.05 Uhr: Kirchplatz
- 13-14.20 Uhr: Bürgerzentrum und Friedrichsstraße, bei Eisen-Bärle
- 13.10-13.40 Uhr: Hoheneckerstraße
- 13.10-14.20 Uhr: Schönbornplatz, Pavillon
- 13.20-13.40 Uhr: Krankenhaus
- 13.20-13.55 Uhr: Kaiserstraße, Ecke Karl-Meister-Straße
- 13.30-14 Uhr: Bahnhofplatz Nord, gegenüber Café Phoenix
- 14.30-15.30 Uhr: Friedrichsplatz, Gesamtveranstaltung

Ernst Wüst wird 100 Jahre alt

Besuch von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

„Jeden Morgen aufstehen und Kaffee trinken“, nennt Ernst Wüst als das Geheimnis für einlanges Leben. Ein ganz besonderes Fest konnte der Untergrombacher am 6. Mai begehen. Er feierte seinen 100. Geburtstag. Natürlich ließ es sich auch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick nicht nehmen, den Jubilar zu besuchen und herzliche Glückwünsche und eine Urkunde des baden-württembergischen Ministerpräsidenten zu überbringen. Zur Geburtstagsfeier kamen natürlich auch seine drei Kinder, drei Enkel und zwei Urenkel.



Ernst Wüst feierte seinen 100. Geburtstag.

Foto: PM

Engagementbüro

Bürgerpreis 2019 – Jetzt noch bewerben!

Bruchsal (pa) | „Aktiv vor Ort – für eine lebendige Gesellschaft“ so lautet das Motto des Bürgerpreises der Sparkasse Kraichgau. Die Initiative „für mich. für uns. für alle.“ fördert vorbildliches ehrenamtliches Engagement und ruft auch in diesem Jahr bis zum 31. Mai zur Bewerbung auf.

Egal ob in der Nachbarschaftshilfe oder beim Vorlesen in der Bücherei, ob im Tafelladen oder beim Kinderturnen. Egal ob im Amateurtheater oder im Seniorentreff. Es gibt unzählige Frauen und Männer, die anderen Menschen etwas Gutes tun – ehrenamtlich in ihrer Freizeit. Und genau diesen Menschen möchte der Bürgerpreis danke sagen.

Wer also solche Menschen kennt, sollte sie vorschlagen oder sie animieren, sich selbst zu bewerben. Einsendeschluss ist der 31. Mai! Den Siegern winken Preise von 5000 Euro für die Fortführung ihres Engagements.

Bewerbungsunterlagen gibt es in jeder Filiale der Sparkasse Kraichgau sowie in den Rathäusern. Weitere Informationen und Unterlagen zur Bewerbung erhalten Sie unter www.sparkasse-kraichgau.de/buergerpreis oder beim Engagementbüro der Stadt Bruchsal, Telefon (07251) 79-347.

Fortbildungsangebot für Ehrenamtliche und Ehrenamtskoordinierende.

In insgesamt vier Modulen werden die Themen Projektentwicklung, Freiwillige gewinnen und halten sowie Projektumsetzung und -management behandelt. Das Fortbildungs-„Paket“ mit dem Titel „Brückenbauer/innen“ umfasst fünf Tage verteilt auf drei Wochenenden. Informieren Sie sich auf unserer Homepage www.bruchsal.de/buergerengagement oder wenden Sie sich an das Engagementbüro der Stadt (E-Mail: engagiert@bruchsal.de, Telefon: (07251) 79-347). Anmeldeschluss ist der 31. Mai!

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Vortrag „Gesund, lecker, frisch – hält der Inhalt, was die Verpackung verspricht“

NAIS AG 1 lädt am 17. Mai ein

Renate Pabst, Landratsamt Karlsruhe, Landwirtschaftsamt/Hauswirtschaft und Ernährungszentrum informiert, was beim Einkauf zu beachten ist. Der Vortrag findet am Freitag, 17. Mai, 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

NAIS CappuKino-Film im Mai: „Grüner wird's nicht ...

... sagte der Gärtner und flog davon" – so lautet der CappuKino-Filmtitel am 20. Mai im Cineplex Bruchsal. Die Ehrenamtlichen von NAIS Neues Altern in der Stadt zeigen in Kooperation mit der Stadt Bruchsal und dem Cineplex einen der erfolgreichsten deutschen Filme der letzten Jahre. Elmar Wepper brilliert in der Rolle des Gärtners Schorsch, dem die Probleme über den Kopf wachsen und deshalb mit seinem klapprigen Doppeldecker eine Deutschlandreise über den Wolken unternimmt. Ein zu Herzen gehender Film mit großartigen Schauspielern, der beim Bruchsaler Publikum sicher viele Freunde finden wird.

Montag, 20. Mai, im Cineplex Bruchsal. Beginn pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt vier Euro. Der Film wird parallel in vier Kinosälen gezeigt, so dass immer genügend freie Plätze vorhanden sind. Filmlänge 116min, FSK: 0. NAIS CappuKino zeigt nicht nur gute Filme, sondern bringt seit 12 Jahren Monat für Monat viele Menschen auf die Beine. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

**AMTSBLATT JETZT ONLINE**

www.bruchsal.de/amtsblatt
www.lokalmatador.de/Epaper

Info

**Schieß ein Tor für
die Umwelt ...**

**... benutze den
Mülleimer!**

**SERVICESEITE****Öffnungszeiten****Stadtverwaltung**

Telefon: (0 72 51) 79-0
 Behördenummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
 Dienstag geschlossen,
 Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
 Dienstag: geschlossen,
 Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster
 und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie
 unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste**Polizei 110**

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte
 befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-
 von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
 von 19 bis 24 Uhr**

**Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag
 von 10 Uhr bis 24 Uhr**

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereit-
 schaftsdienst unter der kostenfreien Rufnum-
 mer 116117. In lebensbedrohlichen Situati-
 onen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt
 oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder
 Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungs-
 dienst unter der 112 anrufen.

**Kinderärztlicher Notdienst und
 ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Deutschlandweit: 01806 072100**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz
 aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter
www.kzvbw.de oder unter der Service-
 nummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie
 unter www.aponet.de oder unter der Service-
 nummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Fest-
 netz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833
 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr**Trinkwasser**

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
 Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband
 Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen
 und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
 oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt
 sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-medien.de

Druck und Verlag:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchent-
 lich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit**Papier**

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion
 (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpa-
 pier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchfor-
 stungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
 gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Was-
 serkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen
 – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de



Bruchsaler Woche

Geänderte Termine aufgrund Christi Himmelfahrt

Kalenderwoche 22

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass es in KW 22 aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt, am 30. Mai 2019, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin des Mitteilungsblattes** verschoben auf Freitag, 31. Mai 2019


www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt


Wettkampf-Tag im Kinder- und Jugendzentrum

„Wir haben schon lange kein Turnier mehr ausgetragen“, hieß es in der letzten Woche im Kinder- und Jugendzentrum in der Bruchsaler Südstadt. Gesagt – Getan. Die Mitarbeitenden der Einrichtung organisierten gemeinsam mit den Besuchern daraufhin ein großes Turnier, das aus verschiedenen Disziplinen bestand. Hier hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, in verschiedenen Wettkämpfen ihr Können unter Beweis zu stellen. Egal ob beim Basketball, Billard oder Airhockey spielen – die Jugendlichen nahmen die Herausforderungen mit viel Ehrgeiz und Motivation an. Bei anschließenden spektakulären Tischkickerspielen konnten sich die Jugendlichen viele Punkte ergattern. Nachdem sich die Spreu vom Weizen getrennt hatte, wurden in einem abschließenden Dart-Match die ersten drei Plätze vergeben. „Es war ein toller Tag mit spannenden Wettkämpfen und vielen Emotionen“, freute sich Einrichtungsleiterin Stefanie Süß.



Hohe Konzentration beim Wettkampf-Tag
Foto: Caritas

Haus der Begegnung

Familienzentrum

Erste Hilfe bei Säugling und Kleinkindnotfällen

Am Samstag, 25. Mai, 10 bis 14 Uhr, findet ein Kurs für Erste Hilfe bei Säuglings- und Kleinkindnotfällen statt.

Referentin ist Andrea Gerweck, Kinderkrankenschwester, zertifizierte Ausbilderin für Erste Hilfe bei Kindernotfällen. Der Kurs ist für Erwachsene.

Alltagswehwehchen, Verletzungen und Notfälle werden besprochen und mit praktischen Übungen ergänzt. Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Gerne können Sie ihr Baby oder Kleinkind mitbringen.

Bitte melden Sie sich an unter: familienzentrum-hdb@bruchsal.de oder Telefonnummer (07251) 79 7878.

Jugendarbeit

Jugendarbeit an der Schule

„Kinder stark machen“ –

gegen Grenzüberschreitung, Übergriff, Missbrauch

Mit Christa Gessler, Diakonisches Werk und Vera Herberger, Stadt Bruchsal

Montag, 20. Mai, 19.30 Uhr, Aula der Konrad-Adenauer-Schule

Was sind eigentlich Grenzüberschreitung, Übergriff oder sexueller Missbrauch? Welche Strategien haben Täter? Wie kann ich mein Kind schützen?

Fragen, die sich wahrscheinlich viele Eltern im Laufe der Zeit stellen. Bei diesem Abend geht es zunächst um die Weitergabe von Informationen; Schwerpunkt des Abends wird aber die Fragestellung sein: Wie kann ich mein Kind stärken? Die Referentinnen werden gemeinsam aufzeigen, welche Hilfestellungen Sie ihren Kindern geben, damit sie sich selber schützen können.

Der Abend ist offen für alle Menschen mit Interesse an der Thematik, richtet sich schwerpunktmäßig aber an Eltern von Kindern der 1. – 6. Klassen.

Christa Gessler ist Heilpädagogin bei der Psychologische Beratungsstelle des Diakonisches Werk im Landkreis Karlsruhe. Vera Herberger ist Schulsozialarbeiterin bei der Stadt Bruchsal. Beide sind zertifizierte Kinderschutzfachkräfte.

Seniorenrat



Programm Seniorenbegegnungsstätte

Montag 20. Mai

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Grüner wird's nicht ...“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag 21. Mai

14.30 „Skat“

Donnerstag 23. Mai

14 bis 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr

15.15 bis 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag 24. Mai

14 bis 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr,

Stirumschule Bruchsal

15.15 bis 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr,

Stirumschule Bruchsal

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

HLA-Fußballmannschaft steht erneut im RP-Finale Mannschaften der HLA Bruchsal belegen Plätze 1 und 4

Auch in diesem Jahr nahm die HLA am Freitag, 3. Mai, am Kreisfinale bei Jugend trainiert für Olympia -Fußball- teil. Da zu Beginn des Schuljahres sehr viele Schüler Interesse bekundeten, war es möglich, sogar mit zwei Mannschaften anzutreten. Anders als im letzten Jahr, als der HLA ein lockerer 5:0 Sieg über den einzigen Gegner, die BNS, reichte, um ins RP Finale zu gelangen, waren diesmal insgesamt fünf Mannschaften für das Turnier gemeldet. So traten neben den beiden Mannschaften der HLA auch die J.P. Bronner Schule Wiesloch, die beruflichen Schulen Bretten und die Balthasar Neumann Schule Bruchsal an.

Mit einem unglücklichen 1:1-Unentschieden gestartet, schaffte es unsere (laut Spielberichtsbogen) zweite Mannschaft, die übrigen vier Spiele souverän zu gewinnen und so letzten Endes verdient und ungefährdet den Turniersieg einzufahren. Für unsere erste Mannschaft reichte es nach einem Unentschieden zu Beginn gegen die BNS und einem Sieg gegen die JPB Schule Wiesloch zum 4. Platz.



HLA-Fußballmannschaft steht erneut im RP-Finale

Foto:HLA

Das RP Finale findet am 15. Mai ab 9.45 Uhr beim Sportzentrum Bruchsal statt. Hier werden wir gegen die BS Horb, Friedrich-List-Schule Mannheim und einen Vertreter aus dem Kreis Karlsruhe spielen.

Heisenberg-Gymnasium



Zwischen Kaiserreich und Klimawandel



Foto: HBG

Im Frühjahr besuchte die Klasse 9c des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG) die Friedrich-Ebert-Gedenkstätte in Heidelberg, um sich im Rahmen des Geschichtsunterrichts von Herrn Hirt mit dem ersten Reichspräsidenten der Weimarer Republik ausführlicher zu beschäftigen. In der Heidelberger Altstadt befindet sich das Geburtshaus Friedrich Eberts, das zu einer Gedenkstätte und einem Museum umgebaut wurde. Die Dauerausstellung informiert anhand von Quellen und Schautafeln über das politische Engagement des Arbeiterkinds, den Aufstieg Eberts zum Parteivorsitzenden der SPD und schließlich zum Reichskanzler und Reichspräsidenten der ersten deutschen Demokratie. Die 45 Quadratmeter große Wohnung, die die achtköpfige Familie Ebert bewohnte, bietet Einblicke in die beengten Raum- und Lebensverhältnisse der damaligen Zeit und nimmt die Schüler mit auf eine Zeitreise ins deutsche Kaiserreich. „Vieles kann man sich aus den Geschichtsbüchern ja gar nicht so genau vorstellen, hier bekommt man mal einen Einblick, wie Kinder aufgewachsen sind“, brachte es eine Schülerin stellvertretend für viele auf den Punkt. Hans-Hermann Büchsel, Mitarbeiter der Gedenkstätte und ehemaliger Geschichtslehrer sowie Schulleiter, erläuterte im Anschluss noch den Lebensweg Eberts, der 1925 verstarb. Dass die Gruppe ohne den Unterricht zu schwänzen zudem die Möglichkeit bekam, sich dem Demonstrationzug von „Fridays for Future“ anzuschließen – unter diesem Motto setzen sich Schülerinnen und Schüler auf Initiative der 16 Jahre alten Schwedin Greta Thunberg weltweit für eine bessere Klimapolitik ein – war ein unbeabsichtigter, aber durchaus willkommener Nebeneffekt. Hi/hb

Zwischen Vergangenheit und Gegenwart

Die abiturrelevante Lektüre „Crooked Letter, Crooked Letter“ von Tom Franklin ist nicht nur auf Englisch verfasst und somit für einige schwer zu lesen, auch die Handlung springt ständig zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Um den Schülerinnen und Schülern einen besseren Einblick in das fiktive Leben von Larry Ott und Silas Jones in Mississippi zu geben, besuchte die zwölfte Klasse des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal das Theaterstück zum Buch in Remchingen. Mit nur wenigen Schauspielern schafften es die Darsteller der American Drama Group Europe, den Zuschauern den Inhalt näherzubringen und noch verständlicher zu machen. Und das, obwohl das Stück ausschließlich von englischen Muttersprachlern gespielt wurde! Jamila Döffert/hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Die Welt der Startups

Am 28. und 29. März hatten alle Schüler der elften Klasse die Gelegenheit, an einem freiwilligen Workshop teilzunehmen. Geleitet von erfahrenen Mitgliedern der Organisation *Next Entrepreneurs* wurden die Schüler in die Welt der Start Ups eingeführt und erarbeiteten innerhalb zweier Vormittage eine Idee, wie sie ein alltägliches Problem lösen könnten. Zum Beginn des Workshops wurde den Schülern anhand einer Präsentation erklärt, wovon der Workshop genau handeln werde, was ‚Next Entrepreneurs‘ ist und warum sie diese Workshops organisieren, beziehungsweise inwiefern die Start-Up-Denkweise den Schülern in ihrer Zukunft hilfreich sein könne.

Mit Start Up ist hierbei nicht nur gemeint, dass man spontan ein Unternehmen aus dem Nichts heraus gründet, sondern viel mehr, wie man an die Lösung von Problemen herangeht. Ein Start Up-Denker hält sich nicht an die Vorgehensweisen anderer und an den ‚richtigen‘ Weg, sondern findet stattdessen einen eigenen. Er denkt auch außerhalb jeglicher Normen und nimmt die außergewöhnlichen Ideen mit in seinen Lösungsweg auf, um aus diesen und den gewöhnlichen seine ganze eigenen Lösung zu mischen.

Um den Schülern einen persönlichen Zugang zu dem Thema zu ermöglichen, durften sie selbst völlig frei Probleme, die sie aus dem Alltag kennen, vorschlagen.

In der darauffolgenden Zeit beschäftigten sich die Schüler ausführlich mit den individuellen Problemen. Was genau ist das Problem? Wen betrifft es? Können wir jeden Betroffenen in unsere Lösung mit einbeziehen oder sollten wir unsere Zielgruppe verkleinern?

Während des Workshops herrschte ein sehr offener Umgang mit den Leitern. Das normale, strenge Lehrer-Schüler-Verhältnis, wie es sonst in der Schule herrscht, wurde aufgelöst.

Am Ende des zweiten Tages präsentierte jede Gruppe ihre Idee. Mit kleinen Sketchen und Erzählungen zur Darstellung der Probleme wurden die Präsentationen vor den anderen Teilnehmern des Workshops und Mitschülern sowie einer kleinen Jury eröffnet.

Am Ende der Präsentationen zogen diese sich zur Beratung zurück, um die Siegergruppe zu wählen, die für ihr Problem die beste Lösung erarbeitet hatte.

Gewonnen hat Susan Steger, die aufgrund von Erkrankung der anderen Gruppenmitglieder am zweiten Tag alleine war und an einer Idee gearbeitet hat, wie man an Schulen die Mülltrennung einführen kann, ohne dabei auch auf das Mitdenken fauler Schüler vertrauen zu müssen. (Noelle Bogner)

Schönborn-Gymnasium

SBG – Tennismannschaft auf Erfolgskurs



Mitglieder der erfolgreichen SBG-Mannschaft

Foto:Schönborn-Gymnasium

Tennis erfreut sich in allen Altersgruppen nach wie vor großer Beliebtheit. So ist es auch nicht verwunderlich, dass sich für die diesjährigen Wettkämpfe bei „Jugend trainiert für Olympia“ allein im Regierungsbezirk Karlsruhe 16 Mannschaften für die Wettkampfgruppe IV, Jahrgang 2006 und jünger, gemeldet haben.

Zum Auftakt stieß die Mannschaft des Schönborn-Gymnasiums auf die starke Mannschaft des Bruchsaler Heisenberg-Gymnasiums. Die vier Einzel waren hart umkämpft, die Schüler lieferten sich spannende Matches und es wurde kein Punkt verschenkt. Am Ende der Einzelspiele stand es ausgeglichen 2:2, sodass die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Hochmotiviert und von ihrem Coach Peter Tomann moralisch bestens unterstützt, griffen die Schüler der 6. und 7. Klassen unermüdet an und ließen sich auch durch zeitweilige Rückstände nicht demotivieren. Letztlich konnten beide Doppelspiele gewonnen werden. Mit diesem vorzeigbaren 4:2 (10:6) Sieg zieht das SBG nun in die nächste Runde, in der es auf das Karlsruher Helmholtz-Gymnasium trifft, das sich nur ganz knapp gegen Neureut durchsetzen konnte. Die SBG-Mannschaft mit Marc Rabe, Leander Mohr, Frederik Ott, Sunny Radziej, Valerio Grüneberg, Felix Diehl, Sidar Ucar, Ben Weiler und Maxi Kinsing kennt natürlich nur ein Ziel: das Landesfinale in Ettlingen am 22./23. Juli. „Bis dahin sind noch einige Trainingseinheiten zu absolvieren“, fügt Sidar lachend hinzu. Wir wünschen dem Coach Peter Tomann und seiner Mannschaft weiterhin viel Erfolg. (K.Ex)

Stirumschule



„Nur volle Löffel machen satt“



Löffelübergabe an Familie Malz

Foto: Stirumschule

Im Rahmen Ihres diesjährigen Motto-Jahres „Theater-Kunst-Musik“ nahm die Stirumschule in dieser Woche an der Spendenaktion „Nur volle Löffel machen satt“ teil. Dazu sammelten sämtliche Grundschulklassen alte Metalllöffel für das voraussichtlich größte Löffelkunstwerk der Welt, das in Israel von dem Künstler Uri Geller gebaut und dann für einen guten Zweck versteigert wird.

Die Schülerinnen und Schüler belieben es jedoch nicht beim Sammeln. Vielmehr wurden die Löffel im Laufe der Woche mit großer Begeisterung mit Früchten, Gemüse, Eis, Brezeln oder etwas anderem Essbaren bemalt und anschließend mit Glitzerstiften verziert. Die Bilder auf dem Löffel stehen – ganz dem Motto „Nur volle Löffel machen satt“ – symbolisch für Lebensmittel, die jeder gerne isst, die sich viele aber nicht leisten können. Der Löffel ist gefüllt und doch leer.

Am Freitag wurden nun die knapp 350 bemalten Löffeln an einen Teilnehmer der European-Orient-Rallye überreicht. Dieser wird sie – im Rahmen der Kooperation der Rallye und dem Künstler – in seinem Rallyewagen bis nach Israel bringen.

Der Vorschlag für diese Spendenaktion kam von der Familie Malz, deren Sohn Rio bei uns in die 2. Klasse geht. Rios Onkel nimmt an dieser Rallye teil. B.Martini

Turanli, Michelle Vogt, Künstlerische Leitung: Julius Ferstl, Assistenz: Erika Manner, Ausstattungs: Ines Unser
PREMIERE Samstag, 18. Mai, 19.30 Uhr
 Weitere Vorstellungen 19./25./26. Mai
 Karten: Badische Landesbühne, Tel. (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de



einzelmenschen

Foto: Sonja Ramm

Die Bürgertheater der Badischen Landesbühne werden von der **Stadt Bruchsal**, der **Sparkasse Kraichgau**, den **Stadtwerken Bruchsal** sowie der **Bürgerstiftung Bruchsal** unterstützt.

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Erfolgreiche Teilnahme der Touristinformation am BW-Tag



BW-Tag Winnenden

Foto: BTMV

Das Team der Touristinformation (TI) hat dem für Mai recht kühlen Wetter in Winnenden getrotzt und am 4. und 5. Mai kräftig die Werbetrömmel für Bruchsal gerührt. Zusammen mit dem Kraichgau-Stromberg Tourismus Verband e. V. haben die Mitarbeiterinnen der TI die vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten der Region vorgestellt und den Besuchern die Vorzüge des Kraichgaus und der Barockstadt Bruchsal aufgezeigt. Besonders gefragt waren wieder die Rad- und Wanderkarten sowie die persönlichen Tipps für Tages- und Wochenendausflüge.

Nähere Informationen:

Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de

Öffentliche Stadtführung in Heidelberg am 19. Mai

Lassen Sie sich verzaubern vom Charme der kleinen Reichsstadt Heidelberg, dem ältesten Stadtteil von Bruchsal. Wir laden Sie ein zu einer Zeitreise von der Gegenwart in die Vergangenheit und zurück. Gästeführerin Marliese Schwedes schlüpft für Sie in die Rolle der Rosa und erzählt Ihnen Interessantes, Lustiges und Nachdenkliches. Rosa lebte mit Mann und Tochter bis 1936 im Katzenturm ohne Wasser und Strom. Was sie und ihre Vorfahren alles erlebt haben, erzählt sie bei einem zirka eineinhalb stündigen Stadtrundgang durch die romantischen Gässchen Heidelheims. Los geht es um 15 Uhr am Brunnen am Marktplatz und



Gästeführerin Marliese Schwedes als Rosa vom Katzenturm Bild: BTMV

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Café Europa Lesung im Mai

Elisabeth Selbert

Männer und Frauen sind gleichberechtigt

Menschenrechte, Frieden und Gerechtigkeit sind die Selbstverpflichtungen, die sich Deutschland vor 70 Jahren im Grundgesetz auferlegt hat. Sein Inkrafttreten am 23. Mai 1949 bedeutete die Geburtsstunde der BRD als föderale Demokratie, als Rechts- und Sozialstaat. Das Land lag noch in Trümmern, als der Parlamentarische Rat die deutsche Verfassung schrieb. Von den 65 Mitgliedern des verfassungsgebenden Gremiums waren nur vier Frauen. Eine davon war die Juristin und Sozialdemokratin Elisabeth Selbert. Sie setzte sich für die Schaffung des Bundesverfassungsgerichts ein und kämpfte dafür, dass der klar formulierte Satz „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ in die Verfassung aufgenommen wurde. Ausgehend von ihrer Biographie wollen wir uns mit der Geschichte des Grundgesetzes auseinandersetzen.

Sonntag, 19. Mai, 11 Uhr, Bruchsal, Profa (Wilderichstr. 31)

Kartenvorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 72723, ticket@dieblb.de

Premiere des jungen Bürgertheaters einzelmenschen

Am 18. Mai feiert das junge Bürgertheater der BLB mit der Stückentwicklung „einzelmenschen“ im theater treppab Premiere.

Alle sind für sich. Solo, separat, einsam, allein. Plötzlich taucht jemand auf, der das Alleinsein verachtet. Er spornt an, er hetzt auf: Alleine sei man nur wegen der ANDEREN. Diese seien die Schuldigen. „Ihr seid die EINEN! Sie sind die ANDEREN! Das ist die IDEE!“ Die IDEE ist das, was zählt. Und ein gemeinsamer Feind eint. Aber was passiert, wenn der gemeinsame Feind das Einzige ist, das eine Gruppe zusammenhält? Die Jugendlichen des Jungen Bürgertheaters beschäftigen sich in ihrer Stückentwicklung mit der Entstehung einer Gemeinschaft. Was macht eine Gemeinschaft aus? Was verbindet ihre Mitglieder? Und wann kommt sie an ihre Grenzen?

Mit: Maria Ergeletzi, Melanie Heermann, Marlene Kaden, Leonardos Plakoutsis-Papavasiliou, Sebastian Rohrbacher, Colin Schmidt, Ilayda

die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Termine mit Rosa:

Freitag, 21. Juni, 17 Uhr, Familienführung

Sonntag, 13. Oktober, 15 Uhr

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 50594-61, E-Mail: touristinformation@btm.v.de

Kunstverein „Damianstor“



Dirk Pleyer „Der Verklärung halber“



Album G 28 19 Quelle: D. Pleyer

Der Dortmunder Maler Dirk Pleyer zeigt im Kunstverein Damiansstor unter dem Titel „der Verklärung halber“ Bilder aus der Reihe „ALBUM K“. In dieser Bildreihe spielt der Künstler mit der Erinnerung an Landschaft. Die Bilder dieser Reihe bezeichnet er selbst als gemalte Probeabzüge, denen er weiße Ränder gibt, ähnlich den Rändern früherer analoger Fotografien. Dirk Pleyer verwendet dabei die exakten Proportionen und Randabmessungen eines früher gängigen Sofortbildes aus einer Polaroid-Kamera. Er malt mit diesen Voraussetzungen ein klassisches Tafelbild, das er nach Fertigstellung abfotografiert und das fotografische Abbild dem gemalten Bild gegenüberstellt. Während viele zeitgenössische Künstler nach einer Fotografie arbeiten, lotet er mit seiner Fotografie nach Malerei neue Sichtweisen auf die Realität aus und präsentiert diese Bildreihen in großen Bildrastern, die je nach Wandsituation bis zu 400 Arbeiten umfassen können.

Die Ausstellung ist im Kunstverein Damianstor vom 19. Mai bis 16. Juni zu sehen. Der Kunstverein ist Sa. von 14 bis 17 Uhr und So. von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Die Vernissage findet am Sonntag, 19. Mai, 11.30 Uhr statt.

Musik- und Kunstschule



Valentina Burghardt feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum



Valentina Burghardt feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum Foto: MuKS

Valentina Burghardt, Lehrkraft im Unterrichtsfach Ballett an der Musik- und Kunstschule Bruchsal, feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.

Die Vorsitzende des Zweckverbandes Musik- und Kunstschule Bruchsal, Frau Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, würdigte die Leistungen der erfolgreichen Künstlerin und Pädagogin und überreichte die Dankurkunde.

Mit Leidenschaft und Emotion unterrichtet Frau Burghardt Schülerinnen und bisweilen auch Schüler aller Altersgruppen. Mit unendlichem Fleiß und Disziplin fördert sie ihre Klassen. Das Ergebnis präsentiert sie immer wieder bei Ballettgalas, Wettbewerbs-Beteiligungen, Tanz-Matinee und überregionalen Auftritten.

Durch ihr Engagement und außergewöhnliches Können als Choreographin und Ballettmeisterin trägt Frau Burghardt kontinuierlich zur Bereicherung des Veranstaltungsprogramms der Musik- und Kunstschule bei.

Die Schulleiterin, Frau Ulrike Redecker, und der Leiter des Bereichs Kunstschule, Herr Tom Naumann, dankten Frau Burghardt für die zuverlässige, kreative Unterstützung.

Herr Hirschgänger überbrachte die Glückwünsche des Personalrates und gratulierte stellvertretend im Namen des gesamten Kollegiums.

Kunstschule

Handgeformte Tongefäße

Kunst- oder Gebrauchskeramik

Der Werkstoff Ton eignet sich hervorragend um sich zu zentrieren und von einem stressigen Alltag abzuschalten. Es gibt kaum ein Material, das so sinnlich und direkt ist wie Ton. Anfänger und Fortgeschrittene ab 12 Jahren können mit der MuKS-Dozentin Daniela Fichtl aus Ton Schalen, Tassen, Schüsseln, Teller, Vasen u.a. mit einer einfachen, schnell erlernbaren Technik formen. Um Kunst- oder Gebrauchskeramik traditionell handgeformt herzustellen, also ganz ohne Töpferscheibe, braucht man nur wenige Werkzeuge.

Der Kurs findet vom 29. Mai bis 3. Juli (außer in den Ferien) immer mittwochs von 18.30 bis 21 Uhr in der Steinwerkstatt der MuKS, Moltkestraße 17a in Bruchsal statt.

Die Kursgebühr beträgt einmalig 65 Euro. Informationen unter (07251) 9134-0. Anmeldung über die Homepage der MuKS Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

„CLARINETTISSIMO!“ beim Jubiläumsfestival der MuKS

Rendezvous von 50 KlarinetistInnen aus fünf Jahrzehnten MuKS mit Werken aus fünf Jahrhunderten

Der 50. Geburtstag der Musik- und Kunstschule (MuKS) Bruchsal war Anlass, mit „Clarinetissimo!“ ein großes Projektorchester zu gründen bestehend aus mehr als 50 jungen und jung geliebte Amateurmusikern, namhaften Orchestermusikern, renommierten Klarinettenlehrern und Schülern der aktuellen Klarinettenklassen, die neben der Liebe zu ihrem Instrument alle eine Verbindung zur MuKS teilen. Die Proben laufen auf Hochtouren. Alle MitspielerInnen freuen sich über das gemeinsame Musizieren, das besondere Erlebnis dieses MuKS-weit bisher einmaligen Projektes und fiebern schon auf das große Konzert hin, das beim Jubiläumsfestival der MuKS am Dienstag, 21. Mai, 17 Uhr, im Musikzelt auf dem Bruchsaler Kübelmarkt über die Bühne gehen wird. Das Publikum darf sich auf ein außergewöhnliches Hörerlebnis mit Instrumenten aus der ganzen Klarinettenfamilie freuen – von der kleinen Es-Klarinette, bis zu tiefen, sonoren Bassklarinetten. Musikalisch wird eine Reise durch unterschiedliche Zeiten, Kulturen und Stile geboten: Von Vivaldi bis Weill – von der Bach Suite bis zur Polka – von E- bis U-Musik. Kurzum: Unter 150 Jubiläums-Aktionen vom 20. Mai bis 26. Mai ist alles bereit für ein denkwürdiges, musikalisches Spektakel, für ein Erlebnis von Spaß, Können, Spielfreude und einem Solisten der Extraklasse.

Schloss Bruchsal



Auf Spuren der deutsch-französischen Beziehung

Schlossführung am 19. Mai

In Schloss Bruchsal geht es immer wieder um die gemeinsame deutsch-französische Geschichte – und das schon seit der Gründung und Erbauung im 18. Jahrhundert. Eine Führung am Sonntag, 19. Mai, 15 Uhr zeigt die Spuren dieser Geschichte, passend zum Themenjahr „Frankreich und der deutsche Südwesten“, das die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg 2019 ausgerufen haben. Für den Termin ist eine telefonische Anmeldung unter Tel. (06221) 6 58 88 15 unbedingt erforderlich.

Immer wieder Frankreich

Schloss Bruchsal entstand unter anderem, weil die traditionelle Residenz des Fürstbischofs in der alten Domstadt Speyer in den Kriegen zwischen Deutschland und Frankreich am Beginn des 18. Jahrhunderts zerstört worden war. Hundert Jahre später war es der französische Kaiser Napoleon, der der Markgräfin Amalie das Schloss als Witwensitz und Wohnung zuwies. Im Krieg gegen Frankreich 1870/71 wurde der Gartensaal zum Lazarett. Im nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgebauten Schloss trafen und treffen sich die Politiker der jüngsten Vergangenheit und bis in die Gegenwart – etwa der deutsche Bundeskanzler Helmut Kohl und der französische Präsident François Mitterrand. Und heute kommen viele französische Touristen. Spuren Frankreichs sind überall in der Schlossgeschichte zu finden und lassen sich am Sonntag den 19. Mai um 15 Uhr entdecken!

Weiterer Termin: Sonntag, 6. Oktober 2019

Preis

Erwachsene 12 Euro, ermäßigt sechs Euro, Familien 30 Euro

Information und Anmeldung

Telefonische Anmeldung erforderlich beim Service Center Schloss Bruchsal

Telefon (062 21) 6 58 88 15

service@schloss-bruchsal.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Infozentrum / Schlosskasse

Schloss Bruchsal

76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 74 26 61

info@schloss-bruchsal.de

www.schloss-bruchsal.de

Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

50005 Schlagfertigkeitstraining, Von der Kunst, jederzeit die richtigen Worte zu finden, am Montag, 27. Mai, 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, Spontan mit Sprache umgehen, sicher und überzeugend argumentieren, durch die eigene Körpersprache stark wirken, eigene Betroffenheit überwinden, Einwände schlagfertig behandeln, mit Belastungssituationen umgehen, Wortschatz erweitern, mit Widerständen und Kritik konstruktiv umgehen, eigene Begeisterungsfähigkeit entwickeln.

50006 Rhetorik Workshop: Sicher auftreten-überzeugend argumentieren-souverän ankommen, Montag, 03. Juni, 18.30 bis 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, Die Wirkungsmittel (z.B. Haltung, Gestik, Mimik) überzeugend einsetzen, Reden oder Verhandlungen richtig aufbauen, Der wirkungsvolle Einstieg, Redeängste und Lampenfieber abbauen, Sicher argumentieren, Umgang mit Blackout, Störern und Einwänden sicher begegnen. Zielgruppe sind Damen und Herren, die ihre Rede- und Verhandlungsfähigkeiten verbessern möchten.

30518 Italienisch in der Küche, Freitag, 17. Mai, 18 Uhr bis 22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Wir kochen typisch italienische Gerichte und lernen nebenbei etwas die Sprache.

30511 Raffinierte Sommerküche – einfach, leicht und schnell, Kochkurs am Donnerstag, 23. Mai, 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule.

10310 Ausgesuchte Spezialitäten und Besonderheiten bei der Nachlassgestaltung Vortrag, Dienstag, 21. Mai, 19 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Digitaler Nachlass und dessen Durchsetzung – Absicherung Minderjähriger im Geschiedentestament – Lebensversicherungen und sonstige Drittbegünstigungen außerhalb des Nachlasses, Wer braucht einen bzw. was kann der Testamentsvollstrecker zur friedlichen Erbabwicklung beitragen? Auf Wunsch der Teilnehmer kann auf das Behindertentestament eingegangen werden

10505 Mehrsprachige Erziehung, kostenloser Vortrag Mittwoch, 22. Mai, 18.30 Uhr Kinderhaus Merlin, Im Fuchsloch 3,

Dieser Vortrag zeigt unterschiedliche Ansätze der mehrsprachigen Erziehung auf, um das für Sie geeignetste Modell für Ihre Sprach- und Familienkonstellation zu finden. Darüber hinaus werden geläufige Mythen, Fakten und die häufigsten Fragen zum Thema Mehrsprachigkeit erläutert. Im Anschluss daran haben Sie Zeit für individuelle Fragen und einen Erfahrungsaustausch mit den anderen Eltern.

Infos unter (07251) 79304

Mitteilungen anderer Institutionen

Landkreis investiert weiter in seine Schulen

Kreis Karlsruhe. Die Karl-Berberich-Schule in Bruchsal ist in die Jahre gekommen und muss grundlegend saniert werden. Deshalb ist die Schule für geistige Entwicklung, an der derzeit 140 Schülerinnen und Schüler lernen, bereits Bestandteil des Gebäudesanierungsprogramms. Nachdem der Bewilligungsbescheid des Landes Baden-Württemberg über eine Summe von 1,48 Mio Euro vorliegt, billigte der Kreistag in seiner jüngsten Sitzung vom 9. Mai die Entwurfsplanung und fasste den Baubeschluss. Die Generalsanierung umfasst die Fassadendämmung, die Erneuerung der Frisch- und Abwasseranlagen sowie der Zu- und Abluftanlagen, die Sanierung der Böden, Decken, Türen, Wände und der Sanitäreinrichtungen sowie die Erneuerung der elektrotechnischen Installation inklusive der Brandmeldeanlage. Auf 4,3 Mio Euro werden sich die Gesamtbaukosten belaufen. Der schulische Betrieb und die Verwaltung wird während der Bauarbeiten vorübergehend in das Gebäude in der Schnabel-Henning-Straße 34 in Bruchsal ausgelagert; der Kindergarten, die Sporthalle und das Schwimmbad können dagegen weiter genutzt werden. Die Arbeiten finden im Anschluss an den Umzug in das Interimgebäude Ende Juli 2019 statt und dauern rund ein Jahr. Geplant ist, die neuen Räume nach dem Sommerferien 2020 wieder zu beziehen.

Daneben beschloss der Kreistag die grundlegende Sanierung und Modernisierung der naturwissenschaftlichen Fachräume im 1. Obergeschoss des Bestandsbaus der Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal. In diesen vier Räumen findet Biologie-, Chemie- und Physikunterricht statt, dazu gehören vier Vorbereitungsräume. Vorgesehen ist die Erneuerung der Decken und Fußböden, der Haustechnik sowie der Fachrichtungen sowie der Möblierung. Der Kreistag beauftragte die für die Leistungsphasen 1-3 beauftragten Büros mit der zügigen Weiterplanung. Die Gesamtmaßnahme ist mit 2,1 Mio Euro veranschlagt.

Delegation aus Sha'ar Hanegev zu Gast im Landkreis Karlsruhe Schulische Bildung und Wirtschaftskooperationen als Schwerpunkte



Mayor Ofir Liebstein, Shuli Haran, Erster Landesbeamter Knut Bühler und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel lassen sich von Stefan Huber das E-Rollersharing erklären, das auch von der Wirtschaftsförderung Bruchsal genutzt wird (v.l.n.r.)
Foto: Landratsamt

Kreis Karlsruhe. Gemeinsam mit Sozialdezernentin Hana Tal und Koordinatorin Shuli Haran war der Ende letzten Jahres neu gewählte Mayor von Sha'ar Hanegev, Ofir Liebstein, zu einem Antrittsbesuch vom 2. Mai bis 5. Mai in den Landkreis Karlsruhe gekommen. Beide Regionen verbindet seit über 25 Jahren eine rege Partnerschaft, die in den letzten Jahren durch gemeinsame Projekte in den Bereichen Bevölkerungsschutz sowie Alter und Pflege intensiviert wurde.

Bei einem Arbeitsgespräch mit Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und den Dezernenten des Landratsamtes Karlsruhe haben beide Seiten bekräftigt, wie wichtig der regelmäßige persönliche und fachliche Austausch sei und die Beteiligten von den jeweiligen Erfahrungen des Partners profitiere. Dies gelte insbesondere für Jugendliche und so stand auch ein Besuch im Beruflichen Bildungszentrum Ettlingen auf dem Programm, das regelmäßig einen Schüleraustausch mit Sha'ar Hanegev hat. Es entstand eine angeregte Diskussion, in der Schülerinnen und Schüler von ihrem Besuch im vergangenen Jahr in Sha'ar Hanegev berichteten und welche Erwartungen die Jugendlichen an den anstehenden Schüleraustausch dieses Jahr haben. Die Gäste aus Israel waren beeindruckt von dem vielseitigen schulischen Bildungs- und Ausbildungsangebot des Beruflichen Bildungszentrums Ettlingens und auch von den umfassenden Neubaumaßnahmen.

Einen weiteren Schwerpunkt bildete das Thema Wirtschaftskooperation vor dem Hintergrund, die wirtschaftliche Zusammenarbeit in der Partnerschaft künftig zu vertiefen. In Sha'ar Hanegev haben sich junge innovative Firmen angesiedelt, deren Interesse an Kontakten in die Region sehr groß seien, wie Mayor Ofir Liebstein dem Geschäftsführer der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH, Stefan Huber, berichtete. Beeindruckt zeigte sich die Delegation von den Überlegungen zu einem sogenannten Digital Hub in der Region, das in Kürze eröffnet werden soll. Im Anschluss stand ein Besuch bei der Firma Cynora GmbH in Bruchsal, die innovative, patentgeschützte OLED-Materialien entwickelt. Den Abschluss bildete ein Treffen mit den Fraktionsvorsitzenden des Kreistags, in dem beide Seiten bekräftigten, die partnerschaftliche Beziehung fortsetzen zu wollen.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 Uhr bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 Uhr bis 12 Uhr und 13.30 Uhr bis 18 Uhr; Freitag: 9 Uhr bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.
Psalm 98,1

Evangelische Christuskirchen
Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 19. Mai,

10 Uhr: Konfirmationsgottesdienst II – in der Kath. St. Martin Kirche Obergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber unter der musikalischen Mitgestaltung von Markus Lauer, Klarinette und Natalia Hock, Orgel.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 23. Mai,

19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im kath. Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Freitag, 17. Mai,

18 Uhr: Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl und Taufe in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Andrea Knauber. Im Anschluss Fototermin.

Samstag, 18. Mai,

14.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst I – in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber und musikalischer Mitgestaltung vom Chor „Ton-Art“ unter der Leitung von Christel Lauber.

Sonntag, 19. Mai,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfr. i. R. Dr. Hans Schleif.

19 Uhr: Gospelkonzert mit dem Rainbow Gospelchor in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach. Veranstalter ist die Christuskirche Unter-/Obergrombach. Ausführende sind der Rainbow-Gospelchor unter der Leitung von Johannes Link, Bezirkskantor für Populärmusik. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 17. Mai,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen – Lesen in der Bibel – Glauben teilen – Gemeinschaft leben – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören und austauschen. Jeder, der daran Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Treffen ist einmal im Monat im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche, Leitung: Kerstin Brendelberger, Tel. 07257/6379.

Mittwoch, 22. Mai,

10 Uhr: 58Plus – Fahrt in den Rhododendronpark Jansen in Karlsbad. Kümmerin: Helga Rexhäuser, Tel. 1664.

15.30 Uhr: Konfirmanntreffen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

19.30 Uhr: Mitgliederversammlung des Fördervereins der Christuskirche Unter-/Obergrombach im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, 1. Vors. Michael Biehl.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshcim



Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst mit Konfi-Gespräch, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Muhm, Gemeinmediakon de Jong, Gemeinmediakon Härer), **9.50 Uhr:** KiGo in der Martinskapelle

Termine unter der Woche im Gemeindezentrum

Donnerstag, 16. Mai, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 17. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Montag, 20. Mai, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene

Mittwoch, 22. Mai, 15 Uhr: Frauenkreis

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen !!! Mitmachen !!! ... und fürs Leben lernen!

Minigärtner treffen sich im Juni in Büchenau!

Das Thema geht rund um den Spargel, dazu gibt es eine Menge Wissenswertes!

So zum Beispiel – Spargel „Ablauf im Anbau, Umgang mit Spargel und Zubereitung“ -

Treffpunkt ist am **Samstag, 1. Juni**, 15 Uhr bis 18 Uhr in Büchenau im Landkostladen in der Neutharder Str. 19

Anleitung und Führung durch Frau Anette Schäffner. Dabei gibt es auch schon einen Impuls für den Herbst, es werden Kürbisse ausgesät.

– Minigärtner sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshcim für Kinder ab neun Jahren –

Sie erfahren mehr unter www.minigaertner.de oder <https://www.minigaertner.de/2019/05/bruchsaler-minigaertner-beim-ogv-heildelshcim/>

Und bitte nicht über den Regen jammern, er ist für die Natur unendlich notwendig.



Es gibt soviel Interessantes – Günsler Kolb weckt gärtnerische Fähigkeiten Foto: ev. Kirchengemeinde

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshcim



Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 8.45 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Herzfeld), **10.15 Uhr:** KiGo im Kindergarten

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 16. Mai, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für 1.-4. Klasse

Freitag, 17. Mai, 19 Uhr: Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelshcim

Montag, 20. Mai, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für junge Erwachsene im Gemeindezentrum in Heildelshcim

Dienstag, 21. Mai, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für 5.-7. Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Mittwoch, 22. Mai, 9.30 Uhr: Frauentreff Blickpunkt Bibel: Singen, Bibeltexte, Kaffeetrinken und Gespräche über Gott und die Welt – neugierig geworden? Dann komm doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf Dich!, **15 Uhr:** Treffpunkt 65plus: Eingeladen sind alle ab 65 Jahren, um in angenehmer Runde gemeinsam zu singen, rätseln und über Gott und die Welt zu sprechen.

Evangelische Luthergemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 4. Sonntag nach Ostern – Kantate

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Lutherkirche mit Pfarrerin i. P. Susanne Knoch

10 Uhr: Entdeckungsgottesdienst für Große – Kindergottesdienst für Kinder ab 6 Jahren im Martin-Luther-Haus, Leitung Diakonin Lydia Seitz

17.30 Uhr: Time 4You – Jugendgottesdienst, Treffen im Martin-Luther-Haus zum Smalltalk, Kickern, Spielen, Musik hören und einem leckeren Buffet, im Anschluss feiern wir im Gebetsraum der Lutherkirche einen Jugendgottesdienst.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 16. Mai,

16 – 17.30 Uhr: Mini Lu's im Käthe-Luther-Kindergarten, jeden Donnerstag (außer in den Ferien) unter der Leitung von Diakonin Lydia Seitz.

Freitag, 17. Mai,

16.30 – 18 Uhr: Jungschar – „Young Fire“ – für Kinder von 8 bis 12 Jahren; Spaß, neue Freunde, Geschichten über Gott und Jesus hören, jeden Freitag im Lutherhaus, Leitung: Jana, Elias und Sophie.

Wir freuen uns auf dich!

Samstag, 18. Mai, Sternfahrt mit KVV & VRN „... Verbindungen erfahren!“

Um schon im Vorfeld auf den Landesposaunentag hinzuweisen, veranstaltet die Badische Posaunenarbeit am 18. Mai eine große Sternfahrt nach Bruchsal mit den Straßenbahnen von KVV und VRN und hat alle Posaunenchoristen, die aus diesen Verkehrsgebieten sind, herzlich zur Mitwirkung eingeladen. Bisher haben sich über 400 Bläserinnen und Bläser angemeldet.

Wir freuen uns über die große Beteiligung und auf diesen schönen Tag. „Lasst uns miteinander Verbindungen erfahren“, viele Menschen erreichen und zu Gottes Lob und Ehre musizieren. Eine Station dieser Sternfahrt ist der Platz vor der Lutherkirche.

Chöre aus dem Bezirk Mosbach spielen von 12.55 Uhr bis 13.25 Uhr und die Posaunenchoristen Oberöwisheim und Unteröwisheim werden von 13.30 Uhr bis 14 Uhr ihre Musik darbieten.

Die Schlussveranstaltung/Platzkonzert ist von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr auf dem Friedrichsplatz in Bruchsal.

Dienstag, 21. Mai,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis im Lutherhaus, Saal, Thema: „Scheitern – eine Möglichkeit menschlichen Lebens“, Soziologische Wahrnehmungen und eine theologische Besinnung, Referent: Dr. rer. pol. Bianca Lehmann, Berlin/Magdeburg und Dipl.-Theol. Tobias Licht, Karlsruhe.

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Frau Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 22. Mai,

14.30: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner;

19 Uhr: Probe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald;

20.30 Uhr: Probe Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Link.



Dienstag, 21. Mai

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 22. Mai

10 Uhr bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchor

Für unseren Evangelischen Kindergartens Arche Noah suchen wir ab sofort eine oder mehrere **Aushilfe(n) im Bereich Reinigung und Hauswirtschaft stundenweise für Urlaubs- und Krankheitsvertretung.** Der Einsatz erfolgt nach Bedarf. Nähere Informationen gibt Ihnen gerne Frau Grünfelder unter Tel. (07249) 3146.

Badischer Landesposaunentag 2019 Bruchsal

Samstag, 18. Mai, Sternfahrt mit KVV & VRN „Lasst uns miteinander ... Verbindungen erfahren“

Der Posaunenchor Staffort-Büchenau darf sich durch die Beteiligung an der Sternfahrt am 18. Mai sicherlich auf einen Höhepunkt im Jahr 2019 freuen.

Die Sternfahrt ist eine von mehreren Veranstaltungen des Badischen Posaunentages 2019 in Bruchsal und möchte u.a. auch einen Vorgesmack und Eindruck auf die Hauptveranstaltungen am 06. Juli und 07. Juli in Bruchsal geben.

Der Posaunenchor Staffort wird am bei der Sternfahrt auf der ROUTE_01_a unterwegs sein.

Die Strecken von Spielort zu Spielort werden mit Bussen und Bahnen des ÖPNV zurückgelegt.

Die ROUTE_01_a beinhaltet insgesamt vier Spieleinsätze an verschiedenen Orten.

- ab ca. 11.45 Uhr in Büchenau Ortsmitte, Vogelpark / Metzgerei Reineck
- ab ca. 12.25 Uhr in Untergrombach, EDEKA-Markt, zusammen mit Bläsern aus Weingarten
- ab ca. 13.25 Uhr in Bruchsal, östliche Kaiserstraße (bei DAK), zusammen mit Bläsern aus Weingarten und Linkenheim
- ab 14.30 Bruchsal, Friedrichsplatz, 45 Minuten Abschlusskonzert „Mit Allen“.

„Mit Allen“ heißt nach heutigem Anmeldestand 406 aktive Bläser aus mehr als fünfzig Chören.

Erhard Gamer

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, den 19. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Gunter Hauser

10 Uhr Kindergottesdienst

Termine

Freitag, 17. Mai

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Mittwoch, 22. Mai

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 23. Mai

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, der Feier des Heiligen Abendmahls, unserem Kirchenchor und Pfr. Dr. Holger Müller in Staffort.

10 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr Einsegnungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Wochenveranstaltungen:

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Evang. Gemeindehaus, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Donnerstag, 16. Mai

15 Uhr Seniorennachmittag

17.30 Uhr Bubenjungschar von 2. bis 4. Klasse 17.30 Uhr Mädchenjungschar von 2. bis 4. Klasse

17.45 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von 5. bis 8. Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3

Freitag, 17. Mai

14.45 – 15.45 Uhr Mini-Jungschar, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestr. 3, Staffort

16.30 Uhr – 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums, Gustav-Laforsch-Str. 78, Büchenau.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Osborne. Für Kinder ab drei gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten.

Weitere Termine

Donnerstag, 16. Mai, Donnerstag, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim

Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 20. Mai, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 21. Mai, 15 Uhr: Seniorenkreis mit K. Thiemann

Mittwoch, 22. Mai, 13 Uhr: „Reich mir deine Hand“ – Konferenzbegegnungstag der Frauen in Öhringen, Kath. Kirche St. Joseph.

Donnerstag, 23. Mai, Donnerstag, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelocker“, 18.30 Uhr: Sporttreff auf dem Bolzplatz in Gochsheim

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zum Gottesdienst diese Woche!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gemeinschaft 60 plus/minus

Unsere nächsten Treffen vor den Sommerferien sind jeweils mittwochs am 22. Mai, 12. Juni und 10. Juli.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, am **Mittwoch, den 22. Mai 2019 um 14.30 Uhr** laden wir Sie alle sehr herzlich ein zu einem Vortrag von Frau Annette Guth, die in Büchenau eine Naturheilpraxis leitet. Das Thema lautet:

„**Tipps rund um die Gesundheit für jedes Alter/besonders im Alter.**“
Kaffee und Kuchen sowie ein leckeres Vesper bietet der Wirt des Pfarrzentrums wie bisher in bewährter Weise an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Für **Mittwoch, den 12. Juni**, planen wir eine Busfahrt mit Hoffmann Reisen mit Familie Hellermann nach Heilbronn zur Bundesgartenschau. Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung (Dauer ca. 1,5 Stunden) betragen 48 € pro Person. Die Abfahrt wird um 8.00 Uhr in Büchenau an der Schule und um 8.15 Uhr in Bruchsal am Bahnhof sein. Neben verschiedenen Themengärten und Ausstellungen findet man auf dem BUGA-Gelände natürlich auch Verweilmöglichkeiten in der Gastronomie. Die Rückkehr ist für ca. 19 Uhr geplant. Falls Sie an dieser Fahrt teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte so bald wie möglich an, damit die Plätze entsprechend gebucht werden können. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und nehmen Ihre Anmeldungen gerne entgegen.

Ihr Team: Marika Kramer (07257) 2241,
Stefanie Suchy-Bux (07257) 2914,
Angelika Riffel (07257) 931517

Donnerstag, 16. Mai

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

Freitag, 17. Mai

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

Samstag, 18. Mai

17.15 Uhr **Ka** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend – Dankgottesdienst mit den Erstkommunikanten der Seelsorgeeinheit

Sonntag, 19. Mai 5. Sonntag der Osterzeit

9 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

11.45 Uhr **Ne** Tauffeier von Levi Pasias (Olf)

16 Uhr **Ne** Wort-Gottes-Feier – Jahresfeier der Erstkommunikanten 2018 (*Baumstark*)

19 Uhr **Bü** Maiandacht mitgestaltet vom Kirchenchor (*Baumstark*)

Dienstag, 21. Mai

18.30 Uhr **Ka** Maiandacht (*Schönstattgruppe*)

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. Mai

10.30 Uhr **Ka** Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. Mai

18.30 Uhr **Bü** Feierliche Maiandacht (*Frauengemeinschaft*)

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

72 Stunden-Aktion – „Uns schickt der Himmel“

34 Kinder und Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit sind 23. Mai bis 26. Mai dabei – zum ersten Mal als Gemeinschaftsaktion von Karlsdorf, Neuthard und Büchenau. Die Jugendlichen werden über die drei Tage im Thomas-Morus-Heim ihr Lager aufschlagen und müssen auch entsprechend gepflegt werden. Daher wären wir dankbar um materielle oder finanzielle Unterstützung.

Für Insektenhotels benötigen wir größere Mengen Holzbretter sowie Wildblumen-Samen. Ansprechpartner ist Diakon Stefan Baumstark (07257) 90 39 34, diakon.baumstark@kanebue.de, Hilfe nehmen auch die Pfarrbüros entgegen.

Internet: www.72Stunden.de



Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Donnerstag, 16. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Taizégebet

Helmsheim St. Sebastian: 11 Uhr: Haus- und Krankenkommunion (Pfr. Fritz)

Freitag, 17. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 14 Uhr: Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Renate Rommel (PRef. Fuchs)

Untergrombach Pfarrzentrum: 18 Uhr: Eucharistiefeier – Dankeschön-hock der Kirchengemeinde (Pfr. Fritz)

Samstag, 18. Mai,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16.30 Uhr: Taufe von Felix Berg (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 13 Uhr: Dankgottesdienst anlässlich der Diamantenen Hochzeit von Ruth u. Horst Wipfler, Helmsheim (Pfr. Müller)

Sonntag, 19. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Helmsheim St. Sebastian: 10 Uhr: Eucharistiefeier – als Stationengottesdienst gestaltet – mitgestaltet von Leben mit Vision (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 8.30 Uhr: Fußwallfahrt des Kath. Männerwerks Dekanat Bruchsal zum Michaelsberg (Treffpunkt: Pfarrkirche); 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller); 18 Uhr: Maiandacht (Frauengruppe UG)

Untergrombach Michaelskapelle: 9.30 Uhr: Wallfahrtsgottesdienst des Kath. Männerwerks Dekanat Bruchsal (Pater Stephan)

Montag, 20. Mai,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 21. Mai,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 14 Uhr: Neuer Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Rosa Langner (GRef. Wick)

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team)

Mittwoch, 22. Mai,

Untergrombach Michaelskapelle: 15.30 Uhr: Maiandacht des Altenwerks Untergrombach (Altenwerk-Team)

Donnerstag, 23. Mai,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Stationengottesdienst – Gottesdienst im Grünen



Am 19. Mai treffen wir uns um 10 Uhr bei der katholischen Kirche in Helmsheim. Der Gottesdienst findet im Rahmen eines Spaziergangs mit Stationen statt. Im Anschluss findet ein Compartir, ein gemeinsames Essen in Gemeinschaft, statt. Es wäre schön, wenn jeder etwas zu Essen, sei es einen Salat, Fingerfood, Kuchen etc., mitbringt (ein Fahrzeug bringt die Speisen von der Kirche zum Grundstück). Diese Speisen werden dann unter allen geteilt. Getränke werden auf Spendenbasis gestellt.

St. Maria Heidelsheim

Taizégebet

Donnerstag, 16. Mai, 19 Uhr: Taizégebet im Raum der Stille in der Kirche.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Altenwerk Untergrombach

Einladung zur Maiandacht auf dem Michaelsberg

Termin: Mittwoch, 22. Mai

Wir treffen uns um 14 Uhr in der Gastwirtschaft zum Kaffeetrinken. Um 15.30 Uhr feiern wir in der Michaelskapelle eine Maiandacht. Anschließend gemütliches Beisammensein und Abendessen in der Gastwirtschaft. Gäste sind herzlich willkommen.

Katholische Seelsorgeeinheit

St. Vinzenz Bruchsal



Einladung zum Umtrunk

Am 17. Mai



I. Weik

Vinzi-Abenteuergottesdienste



In der 3. Staffel werden wir in die Zeit entführt, als das Christentum sich ausbreitete. Asterix und Obelix werden in den Abenteuergottesdiensten gemeinsam mit dem Apostel Paulus viele Erlebnisse haben. Gottesdienst am **19. Mai, 10.30 Uhr in St. Paul**, Spielstraße ab 10 Uhr.

Anschl. herzliche Einladung zum Abschlussfest!

Thema: Glaube-Liebe-Hoffnung [*Ap. 28,16-31* und *1. Kor. 13,13*]
Paulus sitzt in Rom zwei Jahre im Gefängnis. Die Christen in Rom können ihn aber besuchen. Paulus war oft im Gefängnis, doch nie hat er daran gezweifelt, dass das richtig ist, was er tat.

Der Anker ist das Sinnbild für die christliche Hoffnung. Wir bleiben in Jesus verankert! Glaube – Liebe – Hoffnung kann uns immer wieder Mut machen!

Wertschätzende Kommunikation - eine Sprache, die verbindet.
„Jenseits von richtig und falsch liegt ein Ort. Dort treffen wir uns.“
 (Rumi)

Sehr herzlich lädt das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz zum oben genannten Thema, zu einem Vortragsabend am **Donnerstag, 23. Mai, 19.30 Uhr**, in das Vinzentiushaus, Josef-Kunz-Straße 4, ein mit Referentin Frau Diana Beetz (Dipl. Psychologin, Supervisorin (DGSv), Stv. Leiterin der Telefonseelsorge Rhein-Neckar).

In der Beratung, in der Seelsorge und auch im Alltag prägen Begegnungen und Gespräche unser Miteinander und unsere Persönlichkeit. Menschen sind verschieden. Nicht nur in der Art, wie sie sich geben und den Kontakt zu ihren Mitmenschen gestalten, sondern auch darin, was sie innerlich empfinden und brauchen, um sich im zwischenmenschlichen Miteinander wohl zu fühlen und sich wirksam zu erleben.

Die Person zentrierte Haltung nach Carl Rogers zeigt Möglichkeiten, wie gegenseitiges Verstehen gelingen kann.

Gottesdienste

Donnerstag, 16. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) mit NGL-Liedern – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Freitag, 17. Mai,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné) anschließend lädt das Gemeindeteam herzlich zum Umtrunk ein

Samstag, 18. Mai,

St. Paulusheim: 13.30 Uhr: Trauung (Diakon Wilhelm) von Dominik Bodemer und Isabel Opper

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 10 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (kroatischer Seelsorger)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 19. Mai,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 10.30 Uhr: Erstkommunion der kroatische Gemeinde

St. Paul: 10.30 Uhr: Hl. Messe **VINZI-Abenturgottesdienst** (Pfr. Ritzler) mit anschließendem Abschlussfest

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 20. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 21. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Feldkirche: 19 Uhr: Andacht Kolpingsfamilie

Mittwoch, 22. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum, Andachtsraum: 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 23. Mai,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Oberbürgermeisterin bei der Frauengemeinschaft St. Paul

Zu einem Vortrag über „Zusammenarbeit zwischen Kirche und Gesellschaft“ begrüßte die Vorsitzende die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Das gängige Vorurteil über Frauen „Kinder – Küche – Kirche“ war ihr Ausgangspunkt.

Bruchsal mit seinen 45.000 Einwohnern ist eine Stadt mit einem deutlichen Wachstum, davon auch mit einer erfreulich steigenden Kinderzahl. Alle Einrichtungen für Kinderbetreuung sind ausgelastet. Wie alles hat auch diese Entwicklung eine Schattenseite, der Unterschied zwischen Arm und Reich wird immer größer. Kinderarmut ist auch in Bruchsal ein Problem, auf den Dörfern sieht es besser aus, denn diese haben eine andere Sozialstruktur. Die Kirchen leisten zur Einbindung besonders dieser Kinder aus sozial schwachen Familien einen Beitrag. Die Stadt versucht, allen Kindern eine Chance zu geben, auch durch materielle Hilfen, Freizeitangebote in den Ferien oder durch einen Kinder- und Jugendpass.

Weitere Probleme bei Jugendlichen mit Suchtverhalten muss die Stadt über Hilfen wie Suchtberatung lösen. Schulabbrecher bereiten der Stadt ebenfalls Sorgen. Erfreulich ist, dass ein Jugendgemeinderat sich für die Belange der Stadt interessiert und mitwirken will an der Gestaltung des kommunalen Geschehens.

Mit dem Bild einer Küche erklärte die Oberbürgermeisterin, wie viele Köche in einer Großküche reibungslos zusammenarbeiten müssen. So funktioniert auch eine Stadt, viele arbeiten an unterschiedlichen Themen. Gemeinsamkeiten muss es geben, zumindest ein Minimum an Absprachen, Verlässlichkeiten und Strukturen. Die Stadt muss heute immer mehr Aufgaben wahrnehmen, z.B. Ferienangebote für Kinder, Angebote für Senioren. Eine wichtige Rolle dabei spielen die Kirchen und Vereine.

Die OBin sprach auch das Thema der Obdachlosigkeit an, sie hat zugehört, und die Stadt ist auf der Suche nach dauerhaften Lösungen. Ein weiteres Thema ist die Bebauung des Feuerwehrhausareals, der Ideenwettbewerb ist noch nicht abgeschlossen. Sorge bereitet auch die B 35, welche Lösung soll es geben? Auf keinen Fall eine Zerschneidung des Naturschutzgebietes oder doch die teure Tunnellösung, wobei nicht nur Bruchsal, sondern auch Stuttgart und Berlin mitentscheiden. Zum Schluss dankte Frau Petzold-Schick allen, die sich für das Wohl der Bürger unserer Stadt ehrenamtlich engagieren.



Foto: Frauengemeinschaft St. Pau

Ein herzlicher Dank von Frau Rathgeb galt der Oberbürgermeisterin, die uns einen interessanten Einblick in die kommunalen Aufgaben gab.

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr: Gottesdienst mit Lobpreis, Predigt von Tom Böß. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von 3 bis 6 Jahren und 7 bis 12 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Wochentags, Hauskreise – Infos unter Tel. (07251) 322 85 50

Donnerstag, 16. Mai, 20 Uhr:

Vortrag von Dr. med. Peter Beck zum Thema „Organspende“. Der Vortrag möchte einen Beitrag zur eigenen Meinungsbildung leisten, da vermutlich in Kürze, aufgrund einer neuen Gesetzeslage, von jedem von uns eine Entscheidung in der Frage der „Organ-Spende“ erforderlich wird.

Der Arzt wird die dabei entstehende ethische Spannung aufzeigen, auf Befürchtungen und Ängste eingehen und er will versuchen in allgemeinverständlicher Sprache aus medizinischer und christlicher Sicht, ausgewogene Orientierungshilfen zu vermitteln. Eintritt frei!



Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Samstag, 18. Mai, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ –

Infos Tel. (07251) 9236659

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FEG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. (07251) 12737

Email: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V.



Freitag, 17. Mai

13 Uhr: Generation Plus, Ausflug nach Großvillars mit Führung im Ort und Besuch des Waldensermuseums und Besuch eines Cafés. Kosten 5,00 Euro und Rückkehr gegen 17 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich!

18 Uhr bis 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20 Uhr bis 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene. Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Tel. (07251) 56253.

Sonntag, 19. Mai

Wir sind auf der Gemeindefreizeit auf dem Dobel, deswegen findet bei uns kein Gottesdienst statt.

Montag, 20. Mai

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 21. Mai

17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 22. Mai

10 Uhr: Frauenevent: „Kaffee Apotheke“

17.15 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 23. Mai

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelshelm.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 19. Mai

10 Uhr: Gottesdienst – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 16. Mai

17 Uhr bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Freitag, 17. Mai

17 Uhr bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 21. Mai

10 Uhr bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 22. Mai

19.30 Uhr bis 21.30 Uhr: Hauskreis III

20 Uhr bis 21 Uhr: Gemeindegebet

Donnerstag, 23. Mai

17 Uhr bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab 12 Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlich sein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal in Bad Schönborn

Sonntag, 19. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst für die Kinder der Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelshelm und Unteröwisheim

Sonntag, 19. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Glauben heißt dem Herrn vertrauen“

Predigtgrundlage: Und sie stiegen in das Boot und der Wind legte sich. (Matthäus 14,32)

Montag, 20. Mai, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Dienstag, 21. Mai, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 22. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vertrauen in Gott“

Predigtgrundlage: Herr Zebaoth, wohl dem Menschen, der sich auf dich verlässt! (Psalm 84,13)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Konfirmation 2019



v.l.: Ben Heß, Marie Kammerer, Frank Arlaud

Foto: Neuapostolischen Kirche Bruchsal

Am Sonntag, 28. April, fand in der neuapostolischen Kirche Bruchsal der Gottesdienst mit Konfirmation statt, den der Gemeindevorsteher Frank Arlaud durchführte. In der feierlichen Konfirmationshandlung legten zwei junge Christen öffentlich ein Glaubensbekenntnis sowie ein Treuegelübde ab und erhielten im Anschluss den Konfirmationssegnen. Das Treuegelübde basiert auf dem Text einer Taufritualie aus dem 3. Jahrhundert und handelt davon, im Glauben und Gehorsam gegenüber Gott leben zu wollen. Nach der Segenshandlung wurde die Konfirmandin und der Konfirmand als mündige Mitglieder in die Gemeinde aufgenommen.

Der Predigt lag ein Bibelwort aus Lukas 6,45 zugrunde, das Stammapostel Jean-Luc Schneider, Präsident der Neuapostolischen Kirche International, den diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden weltweit gewidmet hat:

„Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein böser bringt Böses hervor aus dem Bösen. Denn wenn das Herz voll ist, es geht der Mund über.“

In seinem Brief, den die Konfirmanden zu ihrer Konfirmation erhielten, bezieht Stammapostel Schneider sich ebenfalls auf den Inhalt des Textwortes, das eigene Leben nach dem Willen Gottes auszurichten. Als Geschenk der Gebietskirche bekamen die Beiden ein Gesangbuch mit einer Widmung des Bezirksapostels.

Der Gottesdienst wurde durch Solobeitrag, durch Orchester und Chor musikalisch festlich umrahmt.

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



Scheitern – eine Möglichkeit menschlichen Lebens

Soziologische Wahrnehmungen und eine theologische Besinnung

Vortrag am Dienstag, 21. Mai 2019, 9 Uhr im Martin-Luther-Saal Bruchsal mit Dr. rer. pol. Bianca Lehmann, Berlin / Magdeburg und Dipl.-Theol. Tobias Licht, Karlsruhe

Eigentlich ist Erfolg in einer Leistungsgesellschaft Pflicht. Was es nicht alles zu erreichen, zu bewahren und zu vermehren gilt: Meine Familie, mein Haus, mein Auto, meine Yacht... Selbst im Kontext kirchlicher Verkündigung hat man von einer „Tyrannei des gelingenden Lebens“ gesprochen (Gunda Schneider-Flume). Vor diesem Hintergrund zeichnet sich eine überraschende Entwicklung ab: Nicht nur war und ist es eine Möglichkeit menschlichen Lebens, deren Formen überall im Alltag begegnen, auch scheitern zu können (Jobverlust, Scheidung, Verschuldung etc.). Scheitern scheint geradezu populär zu werden. War Scheitern lange Zeit nur schambesetzter Ausdruck von Misslingen und Misserfolgen, gehört es mittlerweile fast „zum guten Ton“, schon einmal gescheitert zu sein und dies öffentlich – bisweilen sogar stolz – kundzutun: Nur wer scheitert, kann erfolgreich sein. Wie wird Scheitern in der Gesellschaft wahrgenommen? Welche Konsequenzen, welche Möglichkeiten, aber auch Probleme lassen sich daraus ableiten? Diese Themen werden aus soziologischer Sicht diskutiert. Der theologische Zugang geht dann von dem Gottesverhältnis des Menschen als Horizont und eigentlichem Ort des Gelingens oder Scheiterns eines Lebens in freier Selbstbestimmung aus.

Literatur: Hermann Kügler, Scheitern. Psychologisch-spirituelle Bewältigungsversuche, Würzburg (Echter) 2009 [Ignatianische Impulse 38]

Dr. Bianca Lehmann, geb. 1973, Studium der Pädagogik, Soziologie und Psychologie in Göttingen, Promotion in Soziologie an der Universität Karlsruhe; nach wissenschaftlicher Tätigkeiten an verschiedenen Hochschulen seit 2015 Mitarbeiterin bei AGENON Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Gesundheitswesen mbH, Berlin; freiberufliche Tätigkeit in der soziologischen Forschung, Lehre und Beratung und im Bildungsbereich; Lehrbeauftragte am KIT.

Dipl.-Theol. Tobias Licht, geb. 1962, ist Leiter des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) und kath. Leiter des Karlsruher Foyers Kirche und Recht.

Andere Glaubensgemeinschaften

Kirche für Bruchsal



Die Bibel

Zwischen den Jahren 85 und 90 nach Christus setzte sich einer der Jünger von Jesus hin und schrieb einen Augenzeugenbericht über das Leben von Jesus. Allerdings war es nicht sein Anliegen eine Biografie zu schreiben, sondern er wollte, dass seine Leser aufgrund der Berichte über die Wunder von Jesus – die er Zeichen nannte, glauben und dadurch Leben haben.

Das große Thema seines Evangeliums ist, Jesus als Gott vorzustellen. Am Ende muss jeder selbst entscheiden, wie er über Jesus denkt. Aber eines werden wir nach dem Studium des Evangeliums nicht sagen können: Jesus war einfach nur ein guter Prediger und Lehrer. Dazu war sein Anspruch zu hoch.

C.S. Lewis drückte es so aus: „Ich möchte jeden davor bewahren, sich jener weitverbreiteten, äußerst beschränkten Aussage über ihn anzuschließen: ‚Ich kann Jesus als großen ethisch-moralischen Lehrer akzeptieren, aber nicht seine Ansprüche auf Gottheit.‘ Diese Behauptung ist inhaltbar. Wer als gewöhnlicher Sterblicher solche Dinge sagt, wie Jesus es getan hat, der kann gar kein großer ethischer Lehrer sein. Er wäre entweder ein Wahnsinniger – wie einer der behauptet, er sei ein Huhn – oder er wäre der Teufel persönlich. Vor dieser Wahl stehen wir. Entweder war und ist dieser Mann Gottes Sohn – oder er war ein Verrückter oder Schlimmeres.“

Wir laden dich ein, ein Zeichen im **Johannesevangelium** nachzulesen und dieses in unseren Gottesdiensten genauer zu untersuchen. Skeptisch zu sein ist gut! Jemand der Skeptisch ist, tritt etwas zurück, schaut genau hin und betrachtet das Ganze. Wer nicht skeptisch war, kann

nicht wirklich glauben. Der Weg zum Leben geht auch über Informationen sammeln. Ein Jahr werden wir dazu das Johannes-Evangelium studieren. Könnte ein gutes Jahr werden!

Sonntag, 19. Mai

Thema: „Sowas spricht sich rum.“

Prediger: Daniel Krug

Ab 10 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

13 Uhr bis 18 Uhr Kuchenverkauf am verkaufsoffenen Sonntag beim Bauhaus Bruchsal

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr

Jugendabend des Kirchenbezirks Bruchsal in Bad Schönborn

Sonntag, 19. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst für die Kinder der Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Heildelheim und Unteröwisheim in Bruchsal

Sonntag, 19. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Glauben heißt dem Herrn vertrauen“

Predigtgrundlage: Und sie stiegen in das Boot und der Wind legte sich. (Matthäus 14,32)

Parallel zum Gottesdienst findet Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Montag, 20. Mai, 18.30 Uhr

Trauergesprächskreis in Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 22. Mai, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Vertrauen in Gott“ Predigtgrundlage: Herr Zebaoth, wohl dem Menschen, der sich auf dich verlässt! (Psalm 84,13)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse:

Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.

Kaiserstr. 18, 76646 Bruchsal

Telefon: (07251) 320 40 10, E-Mail:

bruchsal@hospizgruppe.de

www.hospizgruppe.de **Regelmäßige Begleitungen**

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende

Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 4010

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung



1. Bruchsaler Budo Club



TUBW Kampfrichter-Lehrgang

Anfang Mai fand beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. ein Kampfrichter-Lehrgang der Taekwondo Union Baden-Württemberg e. V. statt. Zahlreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen unterzogen sich in Theorie und Praxis dieser Prüfung. Der Lehrgang wurde vom Taekwondo Kampfrichter Referenten Rudolf Krupka durchgeführt. Unsere Taekwondo Abteilung sorgte für einen reibungslosen Ablauf und war selbst mit aktiven Sportlern dabei.



Teilnehmende TUBW Kampfrichter-Lehrgang

Foto: Budo Club

Caritasverband Bruchsal



Neues Kühlfahrzeug für die Bruchsaler Tafel

Mercedes-Benz und Lidl unterstützen Bruchsaler Tafel

Bruchsal (cvk). Am Dienstag, 7. Mai, wurde bei der S&G Automobil AG in Bruchsal ein neues Kühlfahrzeug an die Bruchsaler Tafel übergeben. Die S&G Automobil AG übernimmt in diesem Zusammenhang nicht nur die Auslieferung des Fahrzeuges, sondern auch die Servicebetreuung. Mercedes-Benz und Lidl sind bereits seit langer Zeit verlässliche Partner der Tafeln und unterstützen nun die Bruchsaler Tafel bei der Anschaffung eines neuen Kühlfahrzeuges. Die Bruchsaler Tafel hat es sich zur Aufgabe gemacht, überschüssige und qualitativ einwandfreie Lebensmittel bei unter anderem regionalen Supermärkten einzusammeln, und diese dann an bedürftige Menschen zu verteilen. Hierfür ist ein einwandfreier Transport der Lebensmittel notwendig, der den Hygienevorschriften gerecht

wird. Das wird durch das neue Kühlfahrzeug gewährleistet. „Unser altes Kühlfahrzeug ist schon in die Jahre gekommen. Umso mehr freuen wir uns über die großzügige Spende von Mercedes und Lidl“, so Ulrich Ellinghaus, ehrenamtlicher Leiter der Bruchsaler Tafel. „Mit diesem Fahrzeug sind wir in der Lage, auch weiterhin einwandfreie Lebensmittel vor der Entsorgung zu retten, um diese dann an bedürftige Menschen weiterzugeben.“ Mercedes ist seit vielen Jahren ein wichtiger Sponsor der Tafel, aber auch Lidl gehört mit seiner Pfandspende dazu. Seit 2008 haben Lidl-Kunden die Möglichkeit, an Pfandrückgabeautomaten zu entscheiden, ob sie ihr Pfandgeld spenden möchten. Die Bruchsaler Tafel versorgt mittlerweile über 5.000 Personen im nördlichen Landkreis Karlsruhe. Hier werden überschüssige Nahrungsmittel, gebrauchte Kleidung sowie nicht mehr benötigte Haushaltswaren zu einem symbolischen Betrag an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.



Caritasverband Bruchsal (mitte) zusammen mit S&G Automobil AG (rechts) und Lidl (links) bei der Übergabe des neuen Kühlfahrzeugs für die Bruchsaler Tafel
Foto: S&G

Das Engagement kannte keine Grenzen

Mehr als 4000 Teilnehmende beim 22. Bruchsaler Hoffnungslauf

Bruchsal (cvk). Wer hätte gedacht, dass pünktlich zum Start des 22. Bruchsaler Hoffnungslaufes am vergangenen Samstag die Sonne doch noch scheint? Nach einem verregneten Morgen sind 3521 Läufer und Läuferinnen in der Stürmschule erschienen, um dann bei Sonnenschein den Hauptlauf um 15 Uhr zu eröffnen. Von Bambini bis Senioren, von Schüler bis Marathonläufer – die Hoffnungsläufer drehten insgesamt 10421 Runden durch die Bruchsaler Innenstadt, und das bei windigem und teils regnerischem Wetter. „Wir finden es toll, wie etabliert dieser Benefizlauf für Jedermann inzwischen ist“, freut sich Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemmann-Fuchs. „Wir möchten uns bei den zahlreichen Helfenden und Teilnehmenden für die großartige Unterstützung bedanken. Durch sie wird der Hoffnungslauf einzigartig.“ Um 14 Uhr nahmen rund 115 Kinder beim AOK-Bambini-Lauf teil, der von Dekan Lukas Glocker mit dem Fahrrad angeführt wurde. Angefeuert durch das Jolinchen der AOK, sausten die Kinder einmal um die Schule und erhielten hierfür eine Goldmedaille, gesponsert von der AOK Mittlerer Oberrhein. Um 15 Uhr wurde dann der Hauptlauf mit einem Startschuss durch die Schirmherren Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Jürgen Blickle, Geschäftsführender Gesellschafter der SEW-EURODRIVE, eröffnet. Entlang der Laufstrecke gab es zwei Verpflegungsstände für die Läufer und Läuferinnen: Am Schloss war das Tafel-Team mit Getränken und Obst von Globus, REWE und Saalbachcenter und in der Kaiserstraße das Team der S-Immobilien Kraichgau GmbH vertreten. In der Stürmschule gab es ein buntes Programm mit Live-Musik durch Handmade, Beinmassagen durch das „Therapiezentrum am Schloss“ sowie die Mitmachaktion „Körperfettmessung“ der AOK Mittlerer Oberrhein. Darüber hinaus gab es ein Catering durch den Festprofi, Kaffee, selbstgemachten Kuchen und frische Waffeln sowie eine Sampling-Aktion durch Krombacher mit Alkoholfreien 0,0 % und Fassbrause Produkten. Für die kleineren Hoffnungsläufer stand eine Kinderbetreuung in der Turnhalle zur Verfügung. Ein großes Dankeschön geht in diesem Jahr wieder an die Ordner, die von der Guggenmusik Nashörner aus Obergrombach gestellt wurden. Aber auch an die Rettungskräfte, Polizei und Malteser Hilfsdienst, die einen sicheren Lauf gewährleistet haben. „Wir danken allen, die von der Strecke tangiert sind und zu Gunsten der sozialen Projekte beim Hoffnungslauf viel Verständnis aufbringen“, betont Sabina Stemmann-Fuchs. „Auch die engagierte Zusammenarbeit mit der Stadt, dem Bauhof, Ordnungsamt und Funkzentrale ist eine riesengroße Unterstützung für uns.“ Die Siegerehrung findet am 24. Mai um 16 Uhr im Saalbachcenter statt.

Ökumenischer Hospizdienst im Caritasverband Bruchsal



Scheckübergabe mit der CDU

CDU-Gemeindeverband Karlsdorf-Neuthard spendet 250 Euro an ÖHD Bruchsal (cvk). „Es ist uns ein Anliegen, diejenigen zu unterstützen, die Menschen am Ende ihres Lebensweges begleiten“ – Mit diesen Worten überreichten Wolfgang Riffel und Martin Bellm, erster und zweiter Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbandes Karlsdorf-Neuthard, dem Ökumenischen Hospiz-Dienst einen Scheck in Höhe von 250 Euro. Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) aus Bruchsal ist für die Verbreitung des Hospiz-Gedankens im nördlichen Landkreis Karlsruhe zuständig, und somit auch für Karlsdorf-Neuthard. Zusammen mit seinen Ehrenamtlichen begleitet der ÖHD in dieser Region schwerstkranken, sterbende und trauernde Menschen. „Wir möchten die Sorgen und Ängste dieser Menschen

und deren Angehörigen teilen, deren Wünsche und Bedürfnisse umsetzen und Raum für spirituelle Gedanken anbieten“, erklärt Frau Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD. Der ÖHD bedankt sich herzlich für die großzügige Spende vom CDU-Gemeindeverband. „Mit dieser Spende möchten wir unseren Ehrenamtlichen etwas Gutes tun und ihnen für ihren Einsatz und die zuverlässige Begleitung danken“, führt Frau Kraus fort. Einmal im Jahr organisiert der ÖHD ein Schulungswochenende für seine ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter. Die Spende von der CDU wurde für das diesjährige Schulungswochenende, vom 10. Mai bis 12. Mai, eingesetzt. Hier standen die Themen „Achtsamkeit“ und „Selbstfürsorge“ im Vordergrund.

Informationen zum Ökumenischen Hospiz-Dienst erhalten Sie über www.hospiz-bruchsal.de oder telefonisch bei Frau Claudia Kraus unter Tel. (07251) 8008 58.



Von links: Claudia Kraus und Tanja Wolbert vom ÖHD zusammen mit Wolfgang Riffel und Martin Bellm von der CDU in der Bibliothek in Karlsdorf-Neuthard
Foto: ÖHD

CVJM



CVJM Bruchsal lädt ein Café Vis-à-vis und CVJM-Scouts

Das Café Vis-à-vis des CVJM Bruchsal hat ab sofort wieder geöffnet im CVJM-Park, Giesgrabenweg 6 im Sportzentrum Bruchsal unmittelbar neben dem Gartengolfplatz. Jeden Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr gibt es hier die Gelegenheit, mit der ganzen Familie einen fröhlichen Nachmittag zu verbringen bei Kaffee und Kuchen und auch kühlen Getränken, mit einem großen Abenteuerspielplatz für Kinder mit Kletterparcours und mit dem benachbarten Skaterpark für die Teenager. Man kann auch den Café-Besuch mit einer Runde Gartengolf verbinden.



Hinaus ins „wilde Leben“. Der CVJM Bruchsal bietet künftig zwei Scout-Gruppen an
Foto: CVJM

Als neues Angebot für Kinder im CVJM stellt sich am Sonntag, 26. Mai, die Scout-Arbeit vor. Dann gibt es im Café Vis-à-vis ab 12 Uhr zusätzlich Mittagessen und die Scout-Mitarbeiter präsentieren ab 15 Uhr ihr neues Vorhaben. Am Mittwoch danach, am 29. Mai, starten dann die Scout-Gruppen, eine für Jungs und eine für Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren. Sie treffen sich im CVJM-Park jeweils parallel von 17 Uhr bis 18.30 Uhr
Der Kontakt bei Interesse oder Fragen zu den Scouts lautet cvjm-bruchsal-scouts@gmx.de

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Demenz Kompetenz Zentrum im Ev. Altenzentrum Einladung zum Vortrag

Einladung
Demenz Kompetenz Zentrum
Krankheitsbild Demenz
Vortrag und Gespräch
Dr. med. Sieglinde Klein
Leitende Oberärztin Akut Geriatrie Bretten
23. Mai 2019, 15 Uhr
im Ev. Altenzentrum
Huttenstr. 47a,
Dietrich Bonhoeffer Haus

Herzliche Einladung zum Vortrag „Krankheitsbild Demenz“ von Frau Dr. med. Sieglinde Klein, Leitender Oberärztin der Akut Geriatrie Bretten am Donnerstag, 23. Mai um 15 Uhr.

Im Vortrag wird Frau Dr. Klein Formen der Demenz beschreiben, die sich im klinischen Alltag zeigen und welche Ursachen dafür verantwortlich sind. Fr. Dr. Klein beschreibt ihre Perspektive auf Demenz aus Sicht des Alltages in der Akut Geriatrie und informiert auch über die Probleme im Umgang mit akut erkrankten Demenzpatienten im Krankenhaus. Im Anschluss an den Vortrag steht Fr. Dr. Klein für Fragen bereit.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung findet statt im Ev. Altenzentrum, Huttenstr. 47a, Dietrich Bonhoeffer Haus.

Informationen und Demenzberatung unter (07251) 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de

DJK Bruchsal e.V.

**Aufstiegs- und Saisonabschlussfeier 30. April**

Nachdem unsere Damen 1 den Aufstieg in die Landesliga bereits vorzeitig erreicht und sich somit eine Aufstiegsfeier erspielt hatten, müssen unsere Damen 2 leider in der kommenden Saison eine Klasse niedriger (Bezirksklasse) antreten.

Daher wurde unsere Party kurzerhand einfach zur Aufstiegs- und Saisonabschlussfeier umbenannt. Denn ohne unsere Damen 2 wäre der Aufstieg ein ganzes Stück schwieriger geworden und daher war es ganz klar: alle Spielerinnen sind mit Partnern eingeladen. Weiterhin natürlich auch alle Sponsoren und die Vereinsvorsitzende der TSG und DJK Bruchsal.

Nachdem alle Aufgaben hinsichtlich Salatzubereitung, Dessert und Getränke verteilt waren und auch das Wetter ab mittags uns hold war, konnte nichts mehr schief gehen.

Bei herrlichsten Frühsommer-Wetter machten wir es uns auf der Dachterrasse von der SV Sparkassenversicherung in Bruchsal gemütlich. Herr Grub, von der SV, stellte uns diese zur Verfügung und sponserte gemeinsam mit den beiden Vereinen ein leckeres Churrasco. Leckeres Fleisch und großartige Salate machten es zu einem richtigen Festessen. Nachdem alle etwas verdaut hatten und die Nacht über Bruchsal hereinbrach gab es kein Halten mehr... schließlich war doch auch ganz nebenbei „Tanz in den Mai“. Und das taten wir bei ausreichend gelassener Stimmung, bis die Sonne fast wieder aufging.



Foto: Sarah Köhler

Es war einfach nur schön und wir als Spielgemeinschaft haben uns einen so tollen Abend nach dieser Saison auch verdient. Sind doch innerhalb weniger Monate aus zwei „unbekannten“ Vereinen mit Spielerinnen Freundinnen geworden.

Auf die nächste grandiose Saison mit euch!!

An dieser Stelle auch nochmal der Hinweis, dass die Abteilung Volleyball weiterhin händeringend nach neuen Spielerinnen auf allen Positionen in beiden Mannschaften sucht. Gerne können Interessierte bei einem Probetraining vorbeischauen und sich auch per E-Mail unter tsgbruchsal-volleyball@gmx.de melden.

Unsere Trainingszeiten sind:

1. Dienstag 19.45 – 21.45 Uhr, Käthe Kollwitz Schule, Damen 1
2. Mittwoch 19.30 – 21.30 Uhr Albert – Schweitzer Realschule, Damen 2
3. Freitag 19 Uhr bis 21 Uhr, Gewerbliches Bildungszentrum, gemeinsames Training Damen 1 und 2

Auf Grund von Saisonpause ist eine vorherige kurze Anmeldung empfehlenswert, da wir ggf. auch aufs Beachfeld ausweichen. Weitere Infos erhaltet ihr auch unter: www.volleyball-bruchsal-tsg.mein-verein.de.

Wir freuen uns über Jede!

Die Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal

Förderverein Bruchsaler Tafelladen

Enge Zusammenarbeit zwischen Seelsorgeeinheit St. Vinzenz und Bruchsaler Tafel**Seelsorgeeinheit St. Vinzenz zu Besuch in der Bruchsaler Tafel**

Bruchsal (cvk). Nachdem sich die Initiative „Familie in Not“ aufgelöst hat, möchte sich die Seelsorgeeinheit St. Vinzenz unverändert für bedürftige Menschen aus der Kernstadt einsetzen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Petra Kasel, Lore Wermuth und Eva-Maria Pastuovic werden auch weiterhin im Rahmen der Pfarrcaritas bedürftige Menschen, die ins Pfarrbüro kommen, unterstützen. Gleichzeitig soll bei Bedarf die Verbindung zu den verschiedenen Einrichtungen der Caritas hergestellt werden, damit auch weiterhin eine schnelle und direkte Hilfe geleistet werden kann. Um die Vernetzung zu fördern, informierten sich die Mitarbeiterinnen zusammen mit Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler über die Hilfsangebote der Caritas. Dabei besuchten sie auch die Bruchsaler

Tafel. Dort werden überschüssige Nahrungsmittel, gut erhaltene Kleidung sowie Haushaltswaren zu einem symbolischen Betrag an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.



In der Bruchsaler Tafel (v.l.n.r.): E. Pastuovic, U. Ellinghaus, Andreas Häuspelz, S. Stemann-Fuchs, C. Hochscheidt, F. Schlindwein-Wilhelm, B. Ritzler
Foto: Förderverein

Darüber hinaus bietet die Bruchsaler Tafel eine Caritas-Sozialberatung an. Hier werden bedürftige Menschen beraten und unterstützt, wie etwa beim Ausfüllen von Formularen. Die Mitarbeiterinnen der Seelsorgeeinheit und Pfarrer Dr. Ritzler konnten sich vor Ort davon überzeugen, dass die Bruchsaler Tafel vielen bedürftigen Menschen aus Bruchsal und der Region hilft. Zusätzlich erklärte Ulrich Ellinghaus, ehrenamtlicher Leiter der Bruchsaler Tafel, welche Arbeitsprozesse sich im Hintergrund abspielen. „Uns ist es wichtig“, so Herr Ellinghaus, „dass hier jeder Kunde gleich behandelt wird.“ Und Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs ergänzte: „Gerade weil wir mit unseren Angeboten nicht alle bedürftigen Menschen aus der Region erreichen, ist die enge Zusammenarbeit zwischen der Caritas und der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz umso wichtiger.“ Durch eine verstärkte Zusammenarbeit soll in Zukunft noch mehr bedürftigen Menschen geholfen werden.

Große Karnevalsgesellschaft

**5. traditionelles Dampfnudelfest der GroKaGe Bruchsal**

Am Samstag, 25. Mai, ab 12.30 Uhr, und am Sonntag, 26. Mai, ab 11 Uhr, veranstaltet die GroKaGe Bruchsal auch in diesem Jahr wieder ihr traditionelles Dampfnudelfest. Bereits zum fünften Mal kann rund um das Graf-Kuno-Museum beim Belvedere nicht nur die wunderschöne Aussicht genossen werden. Angeboten werden leckere Dampfnudeln mit Vanille- und Weinschaumsauce, selbst gemachte Kartoffel- und Bubblewaffeln. Abgerundet mit einer Auswahl an Premiumweinen, Bier und alkoholfreien Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und hoffentlich strahlendem Sonnenschein, damit das Fest auch in diesem Jahr wieder ein toller Erfolg wird.

Kneipp Verein Bruchsal

**Wissen, was gesund hält!**

Das ist das Motto der bundesweiten Kneipp-Bewegung für 2019. Wenn man die fünf Elemente der Philosophie von Pfarrer Sebastian Kneipp befolgt, dürfte das nicht allzu schwer sein. Das Wasser – als lebenswichtiges Element, die Ernährung als Grundlage der Existenz, die Kräuter als Wohltat für den Körper, die Bewegung unverzichtbar und die Balance, die Ausgewogenheit zwischen sich selbst und den Mitmenschen.

Das Miteinander hat der Vorstand einmal anders dargestellt. Neue Formation, neue Ideen, fundierte Kenntnis, bewährte Kompetenz lässt sich wunderbar vereinen. Eine Personengruppe, ohne die der Verein nicht der wäre, der er ist: Unsere Kurs- und Übungsleiter. Es war dem Vorstand einmal ein Bedürfnis, diese Damen und Herren besser kennenzulernen und ihnen danke zu sagen für ihre gezeigte Leistung, ihr Engagement und ihre Art im Umgang mit den Kursteilnehmern.



Obst, Kuchen und Kaffee sowie allerlei Getränke fanden ihre Liebhaber. In einer fröhlichen, gelockerten Stimmung wurden Erfahrungen ausgetauscht, Ideen geboren, Kontakte geknüpft, Ressourcen besprochen und sich wohlgeföhlt. Das Wohlföhlen hatte dann seinen I-Punkt erhalten: Ein Unternehmen, das Produkte zum Wohlföhlen aus Heilerde herstellt, hatte sich großzügig gezeigt und eine große Auswahl an unterschiedlichen Proben zum Mitnehmen geschickt. Nach einigen Stunden des Gedankenaustausches verabschiedeten sich Menschen voneinander, die sich vorher noch nicht näher kannten, mit dem Wunsch: Das wollen wir wieder tun!! Miteinander! KK

Mit dem Kneipp-Verein zur „Belle“ (alte Albmündung)

Radtour am 19. Mai ca. 60 km
Unsere Tour mit Einkehr führt uns zu einem der schönsten Plätzchen am Rhein. Abfahrt **9 Uhr am Bahnhof Bruchsal**. Gäste sind willkommen. Information: Wolfgang Walter (07251) 9827117. WW

Komitee Bruchsaler Fasnachtsumzüge



Jahreshauptversammlung des KBF

Anfang Mai führte das KBF die Jahreshauptversammlung durch. Nach der Begrüßung der Anwesenden und dem Totengedenken durch Oberzugmarschall Peter Dautermann wurden die einzelnen Tagesordnungspunkte abgearbeitet. Die Berichte wurden vorgetragen und einstimmig akzeptiert. Man hatte nichts auszusetzen. Bei den anstehenden Wahlen wurden die derzeitigen Inhaber vorgeschlagen und auch einstimmig wiedergewählt, so dass die Sitzung relativ schnell beendet werden konnte.

Lediglich der unter Verschiedenes vorgetragene Programmpunkt sorgte für eine heiße Diskussion. OZM Peter Dautermann wies auf die Schwierigkeiten hin, die bei dem letzten Umzug entstanden sind. Die Vorschriften und Auflagen auch seitens der Stadt sind mit dem wenigen Personal des KBF fast nicht mehr einzuhalten und machen einen ordentlichen Ablauf unmöglich. Auch die Ausschreitungen der Zuschauer werden dem KBF angelastet, so dass man sich ernsthaft Gedanken darüber macht, ob überhaupt noch ein Umzug in der bisherigen Größenordnung als Publikumsmagnet für das Image der Stadt über die Grenzen Bruchsal hinaus gewünscht wird.

Hier werden verschiedene Gespräche notwendig und wird die Zukunft zeigen, was gemacht werden kann. Vorschläge werden gerne entgegengenommen.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Große Sachspendensammlung für bedürftige Menschen am 18. Mai Von 8 Uhr bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22

„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige geben! Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. Details siehe letztes Mitteilungsblatt.“



Dieses Foto kam vorletzte Woche, inzwischen stehen schon alle Außenwände. Foto: Konvoi

Am 4. Mai an einem total verregneten Samstagvormittag trafen sich die Verantwortlichen in der Geschäftsstelle des Kneipp Vereins. Nach einer kurzen Begrüßung der 2. Vorsitzenden, Karin Krumteich, stellten alle sich und ihre Tätigkeit oder ihre Aufgabe vor. Es war sehr interessant zu erfahren, mit welcher intensiven Begeisterung die einzelnen Personen ihre Aufgabe wahrnehmen. Zwei ehemaligen Vorstandsmitgliedern Frau Margot Mevius und Frau Brigitte Strobel wurde für Ihre 10-jährige Tätigkeit für den Verein nochmals gedankt.

Endlich war es soweit: Das selbstzubereite Frühstücksbüfett wurde eröffnet: Jetzt kam das Element Ernährung ins Spiel. Vollkorn-Gebäck, würzige Schnecken, Lachs, Käse, Schinken, Obst, Kuchen und Kaffee sowie allerlei Getränke fanden ihre Liebhaber. In einer fröhlichen, gelockerten Stimmung wurden Erfahrungen ausgetauscht, Ideen geboren, Kontakte geknüpft, Ressourcen besprochen und sich wohlgeföhlt. Das Wohlföhlen hatte dann seinen I-Punkt erhalten: Ein Unternehmen, das Produkte zum Wohlföhlen aus Heilerde herstellt, hatte sich großzügig gezeigt und eine große Auswahl an unterschiedlichen Proben zum Mitnehmen geschickt. Nach einigen Stunden des Gedankenaustausches verabschiedeten sich Menschen voneinander, die sich vorher noch nicht näher kannten, mit dem Wunsch: Das wollen wir wieder tun!! Miteinander! KK

ministerium uns 58.700 Euro überweist. Der lokale Projektträger steuert trotz großer Armut 2.500 Euro bei.

Für dieses wichtige Entwicklungsprojekt bitten wir noch um Geldspenden damit wir unseren Finanzierungsanteil von 14.000 Euro bezahlen können. Vorteil dieser Finanzierungshilfe des Bundes ist, dass Sie damit Ihre Geldspende im Investitionswert mehr als ver-5-fachen können! Die Menschen sollen außerdem mit Weiterbildung befähigt werden, die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben!

Sie können aber auch für unsere anderen, vielfältigen Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, wie z.B. Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung, usw. Geld spenden. Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern wofür wir außerdem auch laufend gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,

Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihren **Verwendungswunsch** und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Für Spenden bis 200 Euro genügt aber auch Ihr Kontoauszug. Herzlichen Dank!

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Tel. (07254) 779770,
E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de;
www.konvoi-der-hoffnung.de

Lions-Club Bruchsal-Schloss

Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen Lions-Club Bruchsal-Schloss spendet 2.000 Euro



Michael Raab, Dr. Carola Bassemir, Präsident Günter Wagner, Malteser
Foto: Lions-Club

Bruchsal. Mit dem „Herzenswunsch-Krankenwagen“ erfüllen die Malteser an den Standorten Bruchsal und Karlsruhe letzte Wünsche und begleiten unheilbar kranke Menschen unabhängig von religiöser Zugehörigkeit an einen Ort ihrer Wahl. Noch einmal bei der Weihnachtsfeier der Familie dabei sein, im Stadion den Lieblingsverein anfeuern oder ein paar Stunden in vertrauter Umgebung verbringen – Träume und Wünsche bekommen eine ganz andere Dimension, wenn Menschen wissen, dass sie nicht mehr lange zu leben haben. Unter dem Leitsatz „Noch ein letztes Mal“ haben sich die Malteser zur Aufgabe gemacht, solche letzten Wünsche in Erfüllung gehen zu lassen. Der Dienst am Mitmenschen steht auch für den Lions-Club Bruchsal-Schloss im Zentrum seines Engagements. Der ehrenamtliche Einsatz der Malteser in ihrer Freizeit hat den Club überzeugt.

Rund 20 ausgebildete Helfer übernehmen die Fahrten, um sterbenden Menschen einen respektvollen und schönen Abschiedsmoment im Leben zu schenken oder auch Angehörige eines Sterbenden bei der Erfüllung eines letzten Wunsches zu unterstützen. Dazu stehen für Krankentransporte ausgestattete Fahrzeuge zur Verfügung. Die Fahrten werden immer von zwei qualifizierten Helfern begleitet, von denen mindestens einer ausgebildeter Rettungssanitäter ist, damit in einem eintretenden Notfall die notwendige medizinische Betreuung gewährleistet ist. Beide haben außerdem zusätzliche Schulungen zum Thema Sterben, Tod und Trauer absolviert.

„Dieser Dienst ist die ideale Verbindung unseres caritativen und christlichen Auftrags mit unserem professionellen Handeln im Rettungsdienst und Krankentransport. Hier können wir uns ganz dem Menschen und seinem Wunsch in den letzten Tagen seines Lebens widmen.“ sagt Michael Raab, Stadtbeauftragter der Malteser.

Koordiniert wird der Dienst über die Diözesangeschäftsstelle der Malteser in Freiburg. Für den Patienten oder dessen Familie und Angehörige entstehen keine Kosten. Das Angebot wird aus Spenden finanziert und lebt vom ehrenamtlichen Engagement der beteiligten Helfer.

Der Erweiterungsbau unserer Realschule in Bantougdo/Burkina Faso nimmt Gestalt an. Der Tiefbrunnen mit mechanischer Handpumpe wurde zuerst fertiggestellt. Er liefert das Wasser für die Baustelle (dort ist jetzt Trockenzeit mit über 40° im Schatten) und wird später die Schüler/innen mit Wasser versorgen. Das gesamte Projekt kostet 78.270€ wovon unser Entwicklungshilfe-

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Besuch der Bundesgartenschau in Heilbronn

Die gemeinsame Veranstaltung von MSC und 1. BAC startete mit 35 interessierten Clubmitgliedern um 9 Uhr am Bruchsaler Schloss. Entgegen den Wettervorhersagen der vergangenen Tage, die teilweise zum Abbruch geplanter Außenveranstaltungen rieten, hatten wir in der Tat am gesamten Ausflugstag „MSC-Wetter“. Leichte Bewölkung und Sonnenschein waren unsere Begleiter.



Herrliche Blumen-Arrangements

Foto: MSC

Die Buga findet alle zwei Jahre statt, wobei der Austragungsort ständig wechselt. Die erste Bundesgartenschau fand 1951 in Hannover statt. Die nächste in Erfurt und danach in Mannheim. Die Idee zur Bundesgartenschau in Heilbronn kam 16 Jahre vor Ihrer Eröffnung in Heilbronn auf. Im Dezember 2012 sagte der Gemeinderat endgültig „Ja“. Auf innerstädtischer Brachfläche musste das Gelände umfassend umgestaltet werden. Industrieschrott und Kampfmittel aus dem 2. Weltkrieg wurden beseitigt – insgesamt 300 t Industrieschrott, 13 t Kampfmittel und 600 000 Kubikmeter Boden und sogar ein 35 m langer Schiffsbug mit Ladung wurden bewegt. Und was dabei letztlich herauskam ist sehenswert. Die Buga bietet ihren Gästen am lebendigen Neckarufer eine vielfältige Kulisse aus malerischen Weinbergen und bleibenden Eindrücken einer wunderschönen Gartenlandschaft. Anschaulich wird im offiziellen Katalog beschrieben, was es zu entdecken gibt. Auf 40 ha innenstadtnaher Fläche und am Neckarufer präsentieren sich Gartenanlagen mit ungewöhnlichen Gärten sowie ein neu entwickeltes Stadtquartier auf drei Hektar mit 23 architektonisch innovativen Gebäuden, Highlights aus Kunst und Musik sowie herrliche, preisgekrönte Blumenschauen.

Gut 4 1/2 Stunden hatten wir Zeit die Buga mit ihren vielfältigen Angeboten zu entdecken. Bleibt zu Hoffen, dass viele dieser Anlagen wie der Neckarpark, der Neckaruferpark, das Neckarhabitat, der Seepark mit Hafenberg und Felsenufer, ein Freizeitsee mit Sandstrand und Uferpromenade, der Stadtsee mit Stadtplatz und Wasserspiel die Bundesgartenschau überdauern. Leichte Spaziergänge führten uns von Ort zu Ort. Zum Ausruhen bzw. um den Rundblick zu genießen luden eine Vielzahl von Bänken, Liegestühlen und Luftmatratzen ein. Auch ein Kaffee, einen uralten Wein oder sonstige Kleinigkeiten wurden abwechselnd angeboten. Es war ein Tag, den wir noch lange in Erinnerung behalten werden. Der krönende Abschluss dieser Fahrt fand im Blockhaus des Weingutes Seeger in Abstatt statt. Eine absolut gelungene Symbiose nach so einem herrlichen Tag dort einzukehren. Gegen 18 Uhr waren wir wieder in Bruchsal.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Besuch der Bundesgartenschau Heilbronn

Termin: Sonntag, 26. Mai, Treffpunkt 8.25 Uhr am Bahnhof Bruchsal, Abfahrt 8.38 Uhr Unkostenbeitrag Eintritt und Fahrkarte 30 Euro, Anmeldung bis 19. Mai bei Bernhard Grundel Telefonnummer (07251) 12555.

Odenwaldklub Bruchsal



Mit dem Odenwaldklub Bruchsal auf den Premiumwanderweg in Bad Teinach

Vom Bahnhof in Bad Teinach geht es durch das Teinachtal zu den Mathildenstaffeln. 600 Stufen führen auf die Höhe bei Emberg. „Bizarre Felsinformationen, dunkle Wälder und mystische Plätze“ werden wir entlang des Weges entdecken. Durch die Wolfschlucht und hinauf nach Zavelstein geht es weiter an der Burg Zavelstein vorbei und auf schönen Wegen zurück ins Tal zum Bahnhof. Eine anspruchsvolle Wanderung mit 17 km und 450 hm.T rittsicherheit und Kondition sind erforderlich. Rucksackvesper für unterwegs. Kleine Einkehr in die Schlossberghütte. Stöcke nicht vergessen! Treffpunkt Bahnhof Bruchsal: 7.20 Uhr (Abfahrt 7.38 Uhr)

Anmeldungen und Informationen: (0173) 4580098. Gäste sind herzlich willkommen.

Rainbow Gospelchor Bruchsal e.V.

Gospelpower pur am Kantate-Sonntag

(uzi) Am Sonntag, 19. Mai, erwartet Sie in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche, Joß-Fritz-Str. 30a, 76646 Bruchsal-Untergrombach um 19 Uhr ein klangvoll mitreißendes Konzert des Bruchsaler Rainbow Gospelchors.

Der Rainbow Gospelchor ist der älteste und wohl auch bekannteste Bruchsaler Gospelchor. Über die Grenzen der Stadt hinaus wird der Chor für sein abwechslungsreiches Repertoire und seine ansteckende Energie gefeiert. Es ist ein Ensemble, das mit großer Singfreude und musikalischer Vielfalt Jung wie Alt begeistert. Eine abwechslungsreiche Stückauswahl mit sowohl rhythmischen als auch einfühlsamen Songs bieten den Hörern für rund eine Stunde ein unvergleichliches Hörerlebnis. Bei dem Song „By his mercy“ wird der Chor den Bereich Funk streifen, aber auch Worship, Pop, Jazz, Gospel und Spiritual wird dabei sein. Chorleiter Johannes Link weiß: „Wer gerne singt, ist im Chor – aber kommt auch manchmal in den Worship-Gottesdienst und zu den Konzerten. Man merkt, dass da Leute sind, die eine geübte Stimme haben und die ziehen dann da richtig mit.“



Mitreißend und klangvoll – der Gospelchor begeistert die Zuhörer

Foto: Rainbow Gospelchor

Alle Interessierten sind bei freiem Eintritt eingeladen an diesem Kantate-Sonntag zu kommen, zuzuhören, mitzusingen und mitzuwirken.

„Wenn es Ihnen gefallen hat und Sie möchten beim Bruchsaler Gospelchor mitsingen – dann melden Sie sich – zusätzliche Sängerinnen und Sänger sind bei uns jederzeit sehr willkommen“, betont Johannes Link. Weitere Infos und Kontakt: j.link@ekg-linkenheim.de

Reha-Südwest



Mehrsprachigkeit in der Familie

Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern am 22. Mai

Viele Kinder wachsen mit mehr als einer Sprache auf. Eltern stehen vor der Herausforderung, den Erziehungsalltag in mehreren Sprachen leisten zu müssen. Immer wieder stoßen sie dabei auf die Frage, ob der von ihnen gewählte Weg der richtige ist – gerade dann, wenn Kinder die Sprachen mischen oder eine Sprache verweigern.

Claudia Damm, Sprachfachkraft bei Reha-Südwest, zeigt in ihrem Vortrag unterschiedliche Ansätze der Mehrsprachigkeit auf. Jede Familie ist anders – und so soll jeder Teilnehmer das geeignetste Modell für seine eigene Sprach- und Familienkonstellation finden.

Darüber hinaus erläutert die Referentin geläufige Mythen, Fakten und die häufigsten Fragen zum Thema Mehrsprachigkeit. Im Anschluss ist Zeit für individuelle Fragen und einen Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern. Der Vortrag findet statt am Mittwoch, 22. Mai, 18.30 Uhr bis 20 Uhr, im Kinderhaus Merlin, Im Fuchsloch 3. Die Veranstaltung ist offen für alle Eltern und kostenfrei. Eine Anmeldung bei der Volkshochschule Bruchsal ist erforderlich.

Rheuma-Liga

Beratertelefon: (07257) 91 57 61 Donnerstag 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6 Montag von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Gesprächsgruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstr. 12, 76646 Bruchsal;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth (07254) 98 90 0;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat 18 Uhr Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat 13.30 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal;

Aqua-Cycling in Mingsolsheim: Ernst Kreikenbohm (07251) 12 48 1;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montag 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstr. 20, 76646 Bruchsal.

Rotary Club Bruchsal-Bretten

60 Jahre Rotary Club Bruchsal-Bretten

Am Samstag, 11. Mai, fand im Kammermusiksaal des Bruchsaler Schlosses ein Festakt anlässlich des 60-jährigen Clubjubiläums des Rotary Club Bruchsal-Bretten statt.

Der derzeitige Präsident Dr. J. Zorn begrüßte neben der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Oberbürgermeister Martin Wolff aus Bretten die Präsidenten und Vertreter aus über 20 Service Clubs (Rotary, Lions, Zonta, Kiwanis, Inner Wheel).

Der Rotary Club Bruchsal-Bretten konnte in den zurückliegenden 60 Jahren zahlreiche soziale Projekte in der Region und auch international mit über einer Millionen Euro unterstützen. Aus dem französischen Partnerclub Bellegarde reiste eine 23 Personen starke Delegation an. Die Freundschaft beider Clubs besteht seit 1960 mit jährlichen Treffen. Die Grußworte gingen über 60 Jahre Rückblick, Gerechtigkeit, Geschichte von Rotary bis zu der Frage nach der Zukunft und der sozialen Verantwortung der Service Clubs.



60 Jahre Rotary Club Bruchsal-Bretten Foto: Rotary Club

Die Festrede hielt Herr Prof. Dr. Dr. A. Loprieno, Präsident der Swiss Academies of Arts and Sciences in Bern mit dem Titel: „Rotarische Ethik zwischen Tradition und Herausforderung“.

Herausforderungen, die sich Rotary gerade in den heutigen Zeiten stellen sollte, die durch Unzufriedenheit, Mangel an Verantwortung und „Kultur der Empörung“ geprägt sind.

Den musikalischen Rahmen lieferten zu Beginn die Jagdhornbläser der Jägervereinigung Bruchsal und im klassischen Repertoire die virtuose Künstlerin Ulyka Wagner auf Ihrer Gitarre.

Der Inner Wheel Club Kraichgau-Stromberg umrahmte die Feier und die anschließenden Gespräche großzügig mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Jubiläum – 20 Jahre Tageselternverein Bruchsal

Unter diesem Motto feiert der Tageselternverein Bruchsal (TEV) am 17. Mai in Bruchsal sein 20-jähriges Bestehen. Die Stars sind hierbei die Tagespflegepersonen, welche sich für eine individuelle und familiennahe Betreuung für



Kinder einsetzen. Die Sternchen, stehen für alle Kinder, welche durch den Tageselternverein Bruchsal eine Betreuung gefunden haben.

Entsprechend freut sich der Tageselternverein Bruchsal auf 20 Jahre engagierte Arbeit zurückblicken zu können, in welcher die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stets im Mittelpunkt stand. Für Eltern und Kinder stellt der TEV ein buntes Angebot an Betreuungsformen bereit, von der Kindertagespflege, über die Kinderkrippe, Ferienbetreuung, Babysitter-Vermittlung und mobilen Kinderbetreuung.

Die Kindertagespflege hat hierbei einen hohen Stellenwert in der Kinderbetreuung. Kindertagespflege bietet Eltern eine familiennahe und flexible Betreuung. Der TEV berät und begleitet Eltern auf der Suche nach einer passgenauen Betreuung für ihr Kind. Zudem beraten wir Sie über die finanziellen Fördermöglichkeiten, welchen Ihnen als Eltern in der Tagespflege zustehen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Juliane Garrecht, Telefon-Nr.: (07251) 981 987 814

E-Mail: j.garrecht@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

Arbeitseinsatz am 18. Mai



Neben dem sportlichen Spaß am Schießen, heißt es auch immer wieder viel Arbeit. Am 18. Mai werden wir den nächsten Arbeitseinsatz im und um das Schützenhaus durchführen. Ab 13 Uhr sind wieder viele helfende Hände gefragt. Auf dem Programm stehen: Abbau der maroden Schießbude, Rasenmähen, Schießstände reinigen uvm. Für die Helfer werden beim Arbeitseinsatz kostenlos alkoholfreie Getränke ausgegeben. Wir freuen uns auf viele Mitglieder und andere Helfer die unseren Verein erst einmal von einer anderen Seite kennen lernen möchten.

Taekwon-Do Zentrum Bruchsal e.V.



Erfolgreiche Teilnahme am 8. Internationalen Pokaltunier in Seebach

Am Samstag, 4. Mai, fand das 8. Internationale Pokaltunier in Seebach statt. Das Taekwondo-Zentrum-Bruchsal war mit drei Teilnehmern vertreten. Unsere Teilnehmer haben alle in ihren Alterklassen einen Platz auf dem Treppchen erhalten.

Kevin 1. Platz

Kruno 2. Platz

Rafael 2. Platz

Der Verein und die Trainer gratulieren allen Teilnehmern zu dem sehr guten Ergebnis.



v.l.n.r. Rafael, Kevin, Kruno

Foto: Taekwondo Zentrum

Trainingszeiten

Montag 17 Uhr bis 18 Uhr Stirumschule Sporthalle Anfänger

Mittwoch 18 Uhr bis 19.30 Uhr Stirumschule Sporthalle

Anfänger und Fortgeschrittene

Freitag 18.45 Uhr bis 20.15 Uhr Stirumschule Sporthalle Alle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon: (0176) 71 71 33 20

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: <http://www.taekwon-do-zentrum-bruchsal.de>

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. (0 72 51) 98 19 87 0 Fax (0 72 51) 98 19 87 – 9

Email: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal



Basketball

U12-Mädchen machen Erfahrungen auf einem neuen Level



Foto S. Weisser

Als dominanter Meister des Bezirks qualifizierten sich die U12-Basketball-Mädchen für die Baden-Württembergische Meisterschaft 2019. Alle vier Bezirksmeister des Landes trafen im Bruchsaler GBZ aufeinander: Die TSG Bruchsal, BBU 01 Ulm, der VfL Waiblingen und der USC Heidelberg.

In ihrem ersten Spiel gegen den VfL Waiblingen agierten die Bruchsaler Mädchen recht nervös. Einen so starken Gegner kannte man aus der Bezirksrunde nicht, so dass die Mannschaft sehr von dem intensiven Spiel des Gegners gefordert wurde und mit der harten Verteidigung und den schnellen Angriffen der Waiblinger Mädchen nicht gut zurecht kamen. In der zweiten Halbzeit beruhigte sich dann ihr Spiel und ein Viertel konnte mit 18:18 sogar punktgleich gestaltet werden. Trotz dieser positiven Entwicklung konnte die Niederlage von 33:69 nicht verhindert werden und die Waiblinger verließen als verdiente Sieger den Platz.

Kämpferisch und voller Hoffnung gingen die Mädels ins nächste Spiel gegen den USC Heidelberg. Obwohl die Mannschaft alles gab, lief sie das ganze Spiel über einer Heidelberger Führung hinterher, was vor allem an den überragenden Fähigkeiten einer Heidelberger Spielerin lag, die nicht zu stoppen war und quasi als Alleinunterhalterin das Spiel gestaltete. Herz bewies die Mannschaft, als diese Spielerin im dritten Viertel aussetzen musste und sie sich bis auf sieben Punkte heranarbeitete. Die Zuschauer honorierten die guten Aktionen mit viel Applaus, aber im letzten Viertel war wieder kein Kraut gegen die „One-Girl-Show“ gewachsen und das Spiel ging mit 52:69 verloren.

Schon vor dem letzten Spiel am Sonntag, gegen den neuen BBW-Meister BBU 01 Ulm war klar, dass hier nichts zu holen war. Dennoch kämpften die Mädchen bravurös, was die 16:75 Niederlage als gar nicht schlimm erscheinen ließ.

Insgesamt kann man sagen, dass die Mannschaft sehr stolz auf ihre Entwicklung sein kann. Alle Mädchen haben viel gelernt und auch während des Turniers ihr eigenes Spiel auf einen weiteren Level gehoben. Neidlos anerkennen muss man, dass in anderen Regionen ein anderer Basketball gespielt wird. Das Wichtigste, nämlich der Spaß am Spiel und das Gefühl, Teil einer tollen Mannschaft zu sein, nehmen alle mit aus dieser Saison und diesem Turnier.

In dieser Saison kamen für Bruchsal zum Einsatz: Rika, Elisa, Michelle, Jana, Sophie, Mia, Saskia, Sanja, Charlotte, Anabel und Viki sowie Selma und Lorena.

Handball

VR Talentiade bei der HSG Bruchsal/Untergrombach



Die erfolgreichen Teilnehmer/innen

Foto: TSG

Die HSG Bruchsal / Untergrombach und die Volksbank Bruchsal-Bretten eG suchen viele neue Handballtalente.

Im Rahmen der VR-Talentiade am 5. Mai wetteifern bei den „Kreisentscheiden“ besonders begabte Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2008 und jünger um jeweils 30 Plätze der VR-Talentiade-Kreismannschaften der sechs Handballkreise des Badischen Handball-Verbandes. Die Veranstaltungsreihe begann in der Fläche und geht nun mit der 2. Runde auf überregionaler Kreisebene, mit dem Kreisentscheid (VR-Talentiade-Auswahl), weiter. Diese Kreisentscheide fanden am 4. Mai in Dossenheim und am 5. Mai in Bruchsal/Untergrombach statt.

Alle Teilnehmer des Talenttages in Bruchsal/Untergrombach bekamen bei der Siegerehrung durch die Filialeleiterin der Filiale Untergrombach der Volksbank, Jennifer Pannier, Geschenke und Urkunden überreicht und 30 junge Sportlerinnen und Sportler konnten sich für den BHV-Verbandsentscheid (3. Runde) am 2. Juni qualifizieren. Die zwölf besten Sportler werden in das VR-Talentiade-Team berufen und machen bei den VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das Team darf die große Welt des Sports beim Training mit Stars oder bei einem internationalen Sportevent kennenlernen und wird anschließend in ein Betreuungskonzept eingebunden. Der Vorstand der HSG Thomas Becker erhielt als Anerkennung für die arbeitsintensive Veranstaltung einen Scheck über 250 Euro durch Frau Pannier überreicht. Er drückte in seiner Ansprache seinen Dank für dieses Engagement der VR-Bank aus und bedankte sich insbesondere bei der Jugendleiterin der HSG und Organisatorin Elli Leibold und deren Team für die Durchführung.

Insgesamt 80 Kinder durften an mehreren Spielstationen ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen und hatten am Ende auch noch die Möglichkeit Handball zu spielen. Die HSG übernahm neben der Durchführung der sportlichen Einheiten auch die Bewirtung der Kinder und der zahlreich mitgereisten Eltern.

Volleyball

Aufstiegs- und Saisonabschlussfeier 30. April



Foto: Sarah Köhler

Nachdem unsere Damen 1 den Aufstieg in die Landesliga bereits vorzeitig erreicht und sich somit eine Aufstiegsfeier erspielt hatten, müssen unsere Damen 2 leider in der kommenden Saison eine Klasse niedriger (Bezirksklasse) antreten.

Daher wurde unsere Party kurzerhand einfach zur Aufstiegs- und Saisonabschlussfeier umbenannt. Denn ohne unsere Damen 2 wäre der Aufstieg ein ganzes Stück schwieriger geworden und daher war es ganz klar: alle Spielerinnen sind mit Partnern eingeladen. Weiterhin natürlich auch alle Sponsoren und die Vereinsvorsitzende der TSG und DJK Bruchsal.

Nachdem alle Aufgaben hinsichtlich Salatzubereitung, Dessert und Getränke verteilt waren und auch das Wetter ab mittags uns hold war, konnte nichts mehr schief gehen.

Bei herrlichsten Frühsommer-Wetter machten wir es uns auf der Dachterrasse von der SV Sparkassenversicherung in Bruchsal gemütlich. Herr Grub, von der SV, stellte uns diese zur Verfügung und sponserte gemeinsam mit den beiden Vereinen ein leckeres Churrasco. Leckeres Fleisch und großartige Salate machten es zu einem richtigen Festessen. Nachdem alle etwas verdaut hatten und die Nacht über Bruchsal hereinbrach gab es kein Halten mehr... schließlich war doch auch ganz nebenbei „Tanz in den Mai“. Und das taten wir bei ausreichend gelassener Stimmung, bis die Sonne fast wieder aufging.

Es war einfach nur schön und wir als Spielgemeinschaft haben uns einen so tollen Abend nach dieser Saison auch verdient. Sind doch innerhalb weniger Monate aus zwei „unbekannten“ Vereinen mit Spielerinnen Freundinnen geworden.

Auf die nächste grandiose Saison mit euch!!

An dieser Stelle auch nochmal der Hinweis, dass die Abteilung Volleyball weiterhin händeringend nach neuen Spielerinnen auf allen Positionen in beiden Mannschaften sucht. Gerne können Interessierte bei einem Probetraining vorbeischaun und sich auch per E-Mail unter tsgbruchsal-volleyball@gmx.de melden.

Unsere Trainingszeiten sind:

1. Dienstag 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr, Käthe Kollwitz Schule, Damen 1
2. Mittwoch 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr Albert – Schweitzer Realschule, Damen 2
3. Freitag 19 Uhr bis 21 Uhr, Gewerbliches Bildungszentrum, gemeinsames Training Damen 1 und 2

Auf Grund von Saisonpause ist eine vorherige kurze Anmeldung empfehlenswert, da wir ggf. auch aufs Beachfeld ausweichen. Weitere Infos erhaltet ihr auch unter: www.volleyball-bruchsal-tsg.mein-verein.de.

Wir freuen uns über Jede!

Die Spielgemeinschaft DJK/TSG Bruchsal

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Besuch im Globus-Markt Wiesental



VSG-Bruchsal im Globus-Markt

Foto: VSG

Am vergangenen Donnerstag konnten die Mitglieder des VSG-Bruchsal einen Blick hinter die Kulissen des Globus-Marktes werfen. Bei einer zweistündigen Führung brachte Bereichsleiter Lehmann die Gruppe zunächst in die Bäckerei und die Konditorei. Beeindruckend war, dass trotz technischen Fortschritts noch so viel Handarbeit geleistet wird. 16 Brotsorten werden in unglaublichen Mengen hergestellt, von Brötchen und Kleingebäck ganz zu schweigen. In der Konditorei durfte die Gruppe leckeren Kuchen probieren. Auch das hauseigene Eis wurde mit Freude verspeist. In der Globus- Metzgerei erfuhren die interessierten Teilnehmer allerlei über die täglich verarbeitete Menge Schweinefleisch und Rindfleisch. Von der Anlieferung über das Zerlegen bis hin zur Herstellung von Wurstwaren wurde die Gruppe über die genauen Abläufe informiert. Keine Frage blieb unbeantwortet. Vor dem Räucherofen erfuhren die Gäste wie diffizil die ganze Räucherei eigentlich ist und welche Sorgfalt auch hier von den Mitarbeitern gefordert ist. Zum Abschluss gab es heiße Würstchen zum Probieren, lecker! Beim Besuch der Frischetheke überraschte der Plattenservice. Ob Wurst, Käse oder Fischplatte, alles kann über den Vorbestellservice geordert werden. Vom tollen Geschmack ließ sich die Gruppe durch hauseigene Käsecremes und Sushi überzeugen. Am nächsten Donnerstag besucht eine zweite Gruppe den Markt. Da freuen sich schon alle.

Unser Sportangebot

Die Lungensportgruppe in der Jahnalle Forst hat derzeit einige Plätze frei. Trainiert wird donnerstags von 11 Uhr bis 11.45 Uhr. Info bei Übungsleiterin Andrea Lehnkering unter Tel. (07251) 82 112. Das gesamte Sport u.- Freizeitangebot finden Sie unter www.vsg-bruchsal.de

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 Uhr bis 23 Uhr),
www.anonyme-alkoholiker.de
Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;
Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“
Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



AMSEL-Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat – ab 19 Uhr zum **AMSEL-Stammtisch**; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. **Termine: 23. Mai, 27. Juli.**
Der **AMSEL-Talk** findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt. **Termine: 11. Juni.**
Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung.
Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise. Vielen Dank!

Verwitwet mitten im Leben

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung
Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal
Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10,
Mail: bruchsal@hospizgruppe.de
www.hospizgruppe.de

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Treffen: jeden dritten Montag im Monat, von 19 Uhr bis 21 Uhr,
Kaiserstraße 18, Bruchsal

Nächster Termin: Montag, 20. Mai

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.
Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter (07251) 320 40 10



Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Einladung zum zweiten Bürger/-innentreffen

Samstag, 18. Mai, 13.30 Uhr, im Pfarrzentrum Büchenau

Die Stadtverwaltung lädt Sie recht herzlich zu einer zweiten Diskussionsveranstaltung im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für Büchenau ein.

Wir möchten bei diesem zweiten Treffen auf die Ergebnisse der ersten Veranstaltung aufbauen. Die Dokumentation zur ersten Veranstaltung finden Sie auf der Homepage der Stadt im Bereich Stadterneuerung unter „Alter Ortskern Büchenau“.

Zu Beginn möchten wir Sie in die Ergebnisse der ersten Veranstaltung einführen. Sie werden hierbei gebeten Bewertungen anhand zu vergebender Punkte zu treffen. Mit dieser Wertung möchten wir mit Ihnen über das Thema „Was ist gut?“ und „Was muss verbessert werden“ an moderierten Arbeitstischen sprechen. Ihre Vorschläge, was verbessert werden soll, bitten wir Sie in Ziele, die Büchenau in den nächsten 20 Jahren erreichen möchte überzuführen.

Die von Ihnen dann formulierten Ziele bitten wir Sie zu hinterfragen und aufzuteilen in, „was kann Büchenau aus eigener Kraft realisieren?“ und „wo benötigt Büchenau personelle und wirtschaftliche Unterstützung von außen?“. Um eine Verbindung zu einem möglichen Sanierungsgebiet zu schaffen, sollten die Ziele mit Orten verbunden werden. So kann sich eine sinnvolle Abgrenzung eines Sanierungsgebietes ergeben. Wir werden zum Abschluss des zweiten Treffens auf die Möglichkeiten von Sanierungsmaßnahmen, aber auch ihre Grenzen hinweisen.

Die Veranstaltung wird durch das Stadtplanungsamt Bruchsal betreut, die Arbeitstische und Themenblöcke moderiert und die Dokumentation erstellt.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung aller Büchenauer Bürgerinnen und Bürger.

Ihr Stadtplanungsamt Bruchsal.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 17. Mai

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am Montag, 20. Mai, um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

AG an der Grundschule Büchenau!

Sie arbeiten gerne mit Kindern?

Haben Sie ein Hobby, das Sie Kindern gerne weitergeben möchten? Sie malen oder basteln gerne, sind handwerklich begabt, mögen Yoga oder Musik und vor allen Dingen: **Sie beschäftigen sich gerne mit Kindern?** Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir benötigen ab September eine Leiterin/einen Leiter einer Arbeitsgemeinschaft an unserer Schule für eine Unterrichtsstunde pro Woche.

Voraussetzung: Sie sollten pädagogisches Gespür und Freude an der Arbeit mit Kindern haben. Erfahrungen in diesem Bereich sind wünschenswert.

Die Bezahlung beläuft sich auf sieben Euro pro gehaltener Unterrichtsstunde.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Schicken Sie diese postalisch oder per Mail an:

Grundschule Büchenau
z.Hd. Rektorin Sylvia Alonso
Hubertusstraße 34
76646 Bruchsal
info@grundschule-buechenau.de oder melden Sie sich telefonisch unter (07257) 930567

Unser Schülerinnen und Schüler freuen sich auf Sie!

Vereinsnachrichten

Büchenauer Guggenmusik „Basselschorra“



Bericht zur Generalversammlung

Der 1. Vorsitzende Manuel Schmidt begrüßte alle anwesenden Mitglieder, die geladenen Gäste sowie die Ortsvorsteherin Marika Kramer.

Unser 1. Vorsitzender ließ über die Tagesordnung abstimmen, die in der vorgeschlagenen Form angenommen wurde. Anschließend wurde den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Danach berichtete er ausführlich über die Ereignisse der vergangenen Kampagne 2018/2019.

Anschließend berichteten die Schriftführerin Milena Willenberg sowie die Musikalische Leiterin Mareike Cichos, über die Geschehnisse und erwähnenswerte Ereignisse innerhalb Ihrer Ressorts. Danach legte die Kassiererin, Lisa Schmidt, in Ihrem Bericht detailliert die finanzielle Lage des Vereins dar. Die Kassenprüfer konnten keine Unregelmäßigkeiten in der Kassenführung des Vereins feststellen und baten um die Entlastung des Kassiers. Lisa Schmidt wurde danach durch den Verein einstimmig entlastet. Marika Kramer bat um die Entlastung der Vorstandschaft die vom Verein einstimmig bestätigt wurde.

Im Anschluss wurden folgende Ämter gewählt.

2. Vorstand: Fabian Kurz, Beisitzer: Harald Kämmer, Ralf Haustein, Rainer Katz, Sebastian Schreiber.

Anschließend fanden Ehrungen für 11-jährige und 22-jährige aktive Mitgliedschaft statt. Manuel Schmidt dankte im Namen der Vorstandschaft einigen Mitgliedern für Ihren engagierten Einsatz im Verein.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Anwesenden für Ihr Erscheinen.

MW

Förderverein Kleintierzucht- und Vogelverein C 911 Büchenau

Maibaumfest im Vogelpark des Kleintierzucht- und Vogelvereins Büchenau



Maibaum 2019 Foto: Förderverein

Es war mittlerweile der 23. Maibaum, den der Kleintierzuchtverein in Büchenau in der Ortsmitte aufstellte. Aber zum erstenmal neben dem Osterbrunnen. Traditionell wurde der Maibaum von der Bürgerwehr, der Jugendfeuerwehr und musikalisch begleitet vom Musikverein zum Vogelpark transportiert und aufgestellt. Bürgermeister Andreas Glaser durfte das Fassbier anstechen. Die Gruppe Duo Herzblatt sorgte für beste Stimmung und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Vielen Dank nochmal an alle Helfer die zum Gelingen des Maibaumfestes beigetragen haben. Angefangen vom Maibaum fällen im Wald, richten und schmücken des Baumes, Zeltaufbau und Abbau, Küchendienst.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

FSV Büchenau – FVgg Neudorf II 7:0 (1:0)
Am vergangenen Sonntag konnte unsere erste Mannschaft einen verdienten 7:0 Sieg im Heimspiel gegen die zweite Mannschaft aus Neudorf feiern.

Die Gäste überließen dem FSV von Beginn an das Spiel, sodass sich das Spielgeschehen nahezu komplett in der Hälfte der Gäste abspielte. Allerdings agierte man im Offensivspiel über weite Strecken der ersten Halbzeit zu behäbig. Hinzu kam, dass der letzte Pass vor dem Tor oftmals nicht beim Mitspieler ankam, wodurch die Gäste in der Anfangsphase zunächst das 0:0 halten konnten.

So dauerte es bis zur 33. Spielminute, ehe Geissler mit seinem elften Saisontor das Ergebnis auf 1:0 stellen konnte.

Nach der Halbzeitpause erwischte der FSV einen perfekten Start. Der in der Halbzeit eingewechselte Farano erzielte bereits in der 47. Spielminute das 2:0. Als man dann nur knapp zehn Minuten später per Doppelschlag durch Navaneethakrishnan (54.) sowie Brettschneider (56.) auf 4:0 davonzog, war das Spiel endgültig entschieden.

Die Gäste, welche sich durch eigene Undiszipliniertheit noch zwei Platzverweise einhandelten, hatten sich nun aufgegeben und der FSV konnte durch Sauder (74./89.) sowie abermals Farano (76.) weitere Treffer erzielen.

Am kommenden Sonntag, 19. Mai, gastiert unsere erste Mannschaft um 13:15 Uhr bei der zweiten Mannschaft des FV Hambrücken.

Damenabteilung

Sonntag, 5. Mai
FSV : KIT Sport Club 2:0 (1:0)

Die Frauen des FSV konnten am vergangenen Sonntag enorm wichtige 3 Punkte holen. Gegen den Tabellenzweiten zeigten die Frauen ab der ersten Minute, wer in Büchenau das Sagen hat. Endlich konnte man über 90 Minuten das Spiel dominieren und das Können unter Beweis

stellen. So schaffte man es unerwartete 3 Punkte zu erhalten, auf denen man sich aber keinesfalls ausruhen darf. Nächste Woche steht das wichtigste Spiel gegen den Abstiegs Konkurrenten aus Mückenloch an. Hier muss man die Punkte unbedingt mitnehmen um den Abstiegsplätzen zu entkommen.

Es spielten: Metzger, Fetzner, Savio (92. Pohl), Schmidt, Jahraus, Lechner (88. Hartmann R.), Theißen (2), von den Driesch, Heinz, Hartmann S., Österle

Frauen holen Punkt gegen Abstiegs Konkurrent

Samstag, 11. Mai

BSC Mückenloch : FSV

3:3 (1:2)

Voller Euphorie und Siegeswillen fuhr man am vergangenen Samstag nach Mückenloch. Ab der ersten Minute war klar, dass man die 3 Punkte mit nach Hause nehmen wollte. Die Mannschaft ließ sich von dem frühen Gegentor nicht aus der Ruhe bringen und kämpften gegen den Abstieg, so belohnte man sich mit dem Ausgleich und darauf mit der Führung.

Nach der Halbzeit konnte man die Führung auf 1:3 ausbauen, verlor aber immer mehr die Konzentration und konnte dem Druck der Heimmannschaft nicht standhalten. So gab man die Führung her und musste sich mit einem Punkt gegen den Abstiegs Konkurrenten zufrieden geben.



Danke an die Fans für die tolle Unterstützung

Foto: FSV

Ein besonderer Dank gilt unseren Fans, die den Weg auf sich genommen haben und die Mannschaft mit ihren Fangesängen lauthals unterstützten.

Es spielten: Daferner C., Österle(1), Hartmann S., Fetzner, Kretzler, Schmidt (84.Schwedes), Jahraus (56. Lechner), von den Driesch, Giangrasso(1), Heinzl(1) (71. Savio), Theißen

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Café Hasenvilla

Am Freitag, 17. Mai, ist unser Café Hasenvilla wieder von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Bei uns gibt es Kaffee und Kuchen, ein Plätzchen fürs Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, bei schönem Wetter Sitzmöglichkeiten draußen, manchmal Unterhaltung und immer freundliche Menschen die sich auf Ihren Besuch freuen. Einfach ausprobieren und im Hasenheim vorbeikommen.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Auf zum Vatertagsfest des Musikvereins Büchenau!

Auch in diesem Jahr wird die Sommerfesthalle in Büchenau am Vatertag wieder zum beliebten „Hot Spot“ der Ausflugsradler, Wanderer und all derjenigen, die am Feiertag unterwegs sind. Zum Fröhlichen spielen unsere Musikfreunde aus Spöck, ehe dann am Nachmittag das Blasorchester des Musikvereins Büchenau Platz auf der – bei gutem Wetter – Open-Air-Bühne nehmen wird. Wir freuen uns jetzt schon, unsere Gäste zu unserem traditionellen Vatertagsfest begrüßen zu dürfen. Schließlich gilt nach wie vor: Musik macht Freude!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Hauptversammlung des Vereins zur Förderung des Handballsports im TV Büchenau

Der Verein zur Förderung des Handballsports im TV Büchenau hält am **Montag, 03. Juni um 20 Uhr** im Restaurant Ritter in Büchenau seine Hauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr ab.

Tagesordnung

1. Bericht des ersten Vorsitzenden
2. Bericht aus der Handballabteilung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 29. Mai beim 1. Vorsitzenden Lothar Hellriegel einzureichen. Alle Vereinsmitglieder sind zur Teilnahme recht herzlich eingeladen. Walter Geißler, Schriftführer

TV Büchenau stellt Weichen für die neue Saison



Neuer Trainer des TV Büchenau: Adrian Constantinescu
Foto:TVB

Nach dem Abschied von Bernhard Kölbl als Trainer ist die Suche nach einem Nachfolger nun abgeschlossen: Wir freuen uns, Adrian Constantinescu als neuen Trainer vorzustellen! Der in Rumänien geborene Constantinescu ist kein Unbekannter in Büchenau. Als Spieler war der 50jährige bereits in Büchenau in der Landesliga für den TV B aktiv. Auch seine Erfahrung als Trainer kann sich sehen lassen: Von der Kreisklasse B bis zur Regionalliga Männer (heute 3. Liga) hat Adrian alles trainiert.

Nach seinen Zielen für die Saison 2019/2020 beim TV Büchenau gefragt, antwortet Adrian: „Die Wiedererlangung der Heimstärke ist enorm wichtig. Wir wollen es unseren Gegner in Büchenau schwer machen. Eine stabile Abwehr im Zusammenspiel mit dem Torwart soll dafür sorgen, dass schnelle und einfache Tore der Gegner verhindert werden. Und im Gegenzug aus einem schnellen Umschaltspiel heraus das eigene Angriffsspiel noch effektiver wird.“ Adrian selbst betont, dass er als Trainer der Mannschaft „Freude und Spaß am Spiel vermitteln möchte und hofft dabei, dass wir als Team in jedem Training und in jedem Spiel ein Stück vorankommen.“ Ebenso hebt er die Zuschauerfreue und Unterstützung als wesentlichen Bestandteil des Erfolges und der Philosophie in Büchenau heraus. Dafür wollen alle gemeinsam an einem Strang ziehen: die Mannschaft mit ihrem neuen Trainer und die „Neuen“ an der Spitze der Abteilung! Wir wünschen der Mannschaft und ihrem neuen Trainer einen guten Start in die Vorbereitung und freuen uns jetzt schon auf die neue Saison 2019/2020.

Parteien

CDU Ortsverband Büchenau

Einladung zur Bürgerwerkstatt

Die nächste Bürgerwerkstatt findet am Freitag, 24. Mai, 19.30 Uhr, im Restaurant Ritter statt. Alle die ihre Ideen und Anregungen zur Gestaltung von Büchenau miteinbringen möchten sind herzlich eingeladen. Verbringen Sie mit uns einen interessanten Abend in geselliger Runde.

Stadtteil Heildelshelm



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 21. Mai

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

BEKANNTMACHUNG

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am **Dienstag, 21. Mai, 19 Uhr** im **Rathaussaal Heildelshelm** statt.

TAGESORDNUNG

1. Bekanntgabe der in der Ortschaftsratsitzung am 19.03.2019 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
2. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
3. Starkregenrisikomanagement
- Sachstandsbericht
Vorlage: 0116/2019
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Offenlage des Protokolls vom 19.03.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>
Inge Schmidt
Ortsvorsteherin

Heimatmuseum

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 19. Mai (Internationaler Museumstag) von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Heildelshelm
„Der Gute Hirte“

Großzügige Spende der Bürgerstiftung für Sprachbildung



Bücher

Foto: KiGa

Anfang des Jahres durfte sich der ev. Kindergarten „Der gute Hirte“ über eine Geldspende für die Sprachbildung freuen. Schnell stand fest, dass der Kindergarten, welcher im Bundesprogramm Sprachkita teilnimmt, sich Bilderbücher u.a. auch mehrsprachige Bücher kaufen möchte.

Seit Sommer 2018 bietet der Kindergarten durch Eltern oder das pädagogische Fachpersonal das Vorlesen von Bilderbüchern in einer Fremdsprache sowie in deutscher Sprache an. Leider ist die Auswahl sehr begrenzt. Russisch oder Italienisch war in der Bibliothek erhältlich, doch z.B. Urdu, welche die Kinder aus Pakistan oder dem Iran sprechen, war gar nicht aufzufinden. Durch die Mehrsprachigkeit im

Kindergarten wollen wir Raum geben, die Lust an Geschichten und die Liebe zu den Büchern wecken. Die Bürgerstiftung hat somit ermöglicht, dass wir nun viele Bücher mit unterschiedlichen Thematiken und in unterschiedlichen Sprachen bestellen konnten. Doch nicht nur neue Bilderbücher für Kinder ab drei Jahren sind im Haus zu finden, sondern auch Wimmelbücher für die jüngsten Kinder in der Krippe.

Anfang April besuchte Herr Bürk von der Bürgerstiftung persönlich die Einrichtung, um sich die neu angeschafften Bücher und deren Schwerpunkte anzuschauen. Herr Bürk zeigte große Begeisterung an den Büchern, welche von der Sprachzieherin Frau Bittmann sowie die Kindergartenleitung Frau Poliudovardas vorgestellt wurden. Dank der Spende werden auch in Zukunft mehrsprachige Vorlesestunden mit Eltern stattfinden.

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? Was geschah? Wie viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? Warten auf Rückfragen!



Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Heidelberg



Jahreshauptversammlung



Ehrungen 2019

Foto: DRK

Interessant und informativ war in diesem Jahr wiederum die JHV des Heidelheimer OV. Die Vorsitzende, Doris Burkhardt, konnte zahlreiche Vereinsmitglieder begrüßen. Sie gedachte am Beginn der im vergangenen Jahr verstorbenen sieben Mitglieder. Schriftführer Klaus Vogel ließ das Jahr im Blick auf die beiden Blutspendetermine im März und im September sowie aus Sicht des Gesamtvereins und der Vereinsführung Revue passieren. Kassiererin Claudia Burkhardt wusste über einen sehr soliden und im Trend positiven Kassenbestand sowie eine erfreuliche Entwicklung der Vereinsfinanzen zu berichten. Ralf Müller erläuterte den anwesenden Mitgliedern detailliert die vielfältigen Einsätze der Bereitschaft. Insgesamt beliefen sie sich auf 974 Stunden. Einmal mehr wurde dabei deutlich, wie verantwortungsvoll und unverzichtbar, aber auch wie unterschiedlich, was das Anforderungsprofil betrifft, die Bereitschaft unterwegs ist. Ralf Müller berichtete auch über den Dienst der Notfallhilfe, die rund um die Uhr rufbereit, wegen des Standortvorteils in der Regel schneller als der Rettungsdienst vor Ort ist und die Erstversorgung bei fast allen Facetten gesundheitlicher Akutkrisen einleitet. Dabei wurde einmal mehr deutlich, wie unverzichtbar die oft lebensrettende Arbeit dieses DRK-Arbeitsfeldes ist. In Heidelberg stehen 2 Notfallhelfer, zwei vereinseigene Fahrzeuge und umfangreiche moderne Ausrüstungskomponenten wie CPR Check und Defibrillator zur Verfügung. Der Heidelheimer OV verfügt außerdem über eine aktive Männergymnastikgruppe zur wöchentlichen körperlichen Ertüchtigung und Gesunderhaltung von interessierten Mitgliedern sowie Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Der Leiter, Erwin Kaiser, berichtete sehr anschaulich über die Gymnastikstunden, aber auch über die so wichtigen gemeinschaftsfördernden Zusatzaktivitäten, bevor Doris Burkhardt in ihrem ausführlichen Bericht die zentralen Anforderungen und die dem Gemeinwohl dienende Ausrichtung des Vereins im abgelaufenen Geschäftsjahr darlegte. Im Anschluss an ihren Bericht nahm die Vorsitzende die Ehrung von langjährigen und verdienten Vereinsmitgliedern vor.

Für aktive Mitgliedschaft: 10 Jahre Fabian Feldmann und für 55 Jahre Udo Burkhardt

Für passive Mitgliedschaft konnten geehrt werden: für 25 Jahre Pascal Kranich, für 40 Jahre Uwe Ochs und Irmgard Wurmbäck, für 50 Jahre Ute Trautwein und Stefan Bannholzer und für 60 Jahre Werner Schroth.

Die JHV zeigte, dass der Verein ein harmonisches Miteinander pflegt.

FC 07 Heidelberg



Sportwoche 2019 des FC 07 Heidelberg von Freitag, 31. Mai bis Sonntag, 2. Juni

Freitag 31. Mai:

ab ca. 17.15 Uhr F – Juniorenspieltag

ab ca. 18 Uhr traditionelles Elfmeterschießen der Heidelheimer Ortsvereine,- Stammtisch,- Firmen -und Freizeitmannschaften. Anmeldungen für das 11m-Schießen nimmt weiterhin Horst Knobloch, Tel. (0157) 71903587 entgegen.

Samstag 1. Juni:

Ab ca. 11 Uhr Jugend Allianz-Cup für D-Junioren

Ab ca. 14 Uhr 3. Beach-Volleyball-Cup für Vereine/Firmen/Gruppen

Ab ca. 16 Uhr AH-Kleinfeld Kreismeisterschaften Ü40, parallel dazu AH Ü32-Kleinfeldturnier

Sonntag 2. Juni:

Letzte Saisonspiele Kreisklasse A Bruchsal -bzw. Verbandsliga Baden

2. Mannschaft 15 Uhr FC 07 Heidelberg – FC Neisheim

1. Mannschaft 17 Uhr FC 07 Heidelberg – VfB Eppingen

Erste Mannschaft

FC 07 Heidelberg – FV Lauda 1913 e.V.

4:2 (3:1)

In einem Spiel, in dem es nun wirklich nur noch um die goldene Ananas ging, konnte der gastgebende FC 07 Heidelberg zum Glück seinen negativen Lauf mit zuletzt sechs Niederlagen in Folge stoppen und mit einem 4:2 (3:1) Heimsieg den sechsten dreifachen Punkterfolg dieser Saison einfahren.

Beide waren vor diesem Aufeinandertreffen leider schon abgestiegen und werden in der kommenden Spielzeit eine Etage tiefer in der Landesliga einen neuen Anlauf nehmen, so dass man sich eigentlich auf eine Partie ohne größere taktische Zwänge freuen durfte. Und letztendlich sollte es so auch kommen.

Den weit angereisten Gästen, in diesem Jahr noch ohne einen einzigen Punkterfolg, gehörte die Anfangsphase und nachdem Kapitän Thomas Lotter(4.) noch an einem Abwehrbein scheiterte, war es wenig später Goalgetter Goran Jurjevic, der aus kurzer Entfernung einen Abwehrfehler zum 0:1 nutzen konnte. Der Ausgleich ließ jedoch nicht lange auf sich warten, denn schon in der 17. Minute traf Serdar Yurdakul aus kürzester Entfernung per Kopf zum 1:1, zuvor scheiterte Enes Karamanli an Gästeschlussmann Marc Moshüring. Was folgte war Billard im Laudaer 5m-Raum, dreimal wurde vor der Torlinie geklärt, ehe dann Yurdakul doch vollendete. Wiederum acht Minuten später bediente Karamanli mit einem wunderschönen Gassenball Jannis Fetzner, der fast von der Mittellinie auf und davon ging und abschließend überlegt zum 2:1 einschob. Das Spiel war gedreht und die Einheimischen setzen vor dem Gang in die Kabinen sogar noch einen drauf. Es war allerdings ein ganz kurioser Treffer. Gäste-Spielertrainer Marcel Baumann wollte nach genau einer halben Stunde fast von der Torauslinie flach auf seinen Torhüter Moshüring zurückpassen. Dieser dachte anscheinend aber nur daran, die Kugel nicht mit der Hand aufnehmen zu dürfen anstatt mit dem Fuß zu klären und so landete der Ball plötzlich irgendwie im Netz. Baumann selbst wollte diesen Lapsus wieder gut machen, doch in der 38 Minute traf er aus zwei Metern das Spielgerät nicht, ehe er im 2. Versuch am Querbalken scheiterte.

Auch im 2. Durchgang sahen die wenigen Zuschauer ein munteres Spielchen, bei dem beide Teams ihre Chancen hatte, die jedoch teilweise kläglich vergeben wurde. So dauerte es bis zur 81. Minute, ehe Nico Leibold auf Zuspiel von Fetzner unter Moshüring hindurch die Entscheidung zum 4:1 besorgte, so dass der 2. Streich von Jurjevic Sekunden vor dem Abpfiff nur noch Ergebniskosmetik bedeutete.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heidelberg 2 – Spvgg. Oberhausen

3:0 (1:0)

Einen eminent wichtigen 3:0 (1:0)-Heimerfolg konnte die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelberg im Kampf um den Klassenerhalt gegen den direkten Mitkonkurrenten aus Oberhausen feiern und somit vorübergehend wieder die direkten Abstiegsplätze verlassen.

Gegen Oberhausen erwischte die Truppe um Spielertrainer einen Auftakt nach Maß und Gutknecht selbst hatte daran maßgeblichen Anteil. In der 6. Minute trat er zu einem Eckball an und verwandelte diesen mit viel Effort auf's Tor gezogen direkt zur frühen 1:0 Führung, wobei allerdings Gästehilfsstorhüter Vincent Joseph alles andere als glücklich aussah. Die Einheimischen hatten auch in der Folgezeit alles unter Kontrolle, aber klare Chancen sollten keine herauspringen. John Meikel Loris Cabanas (12.) hatte die Kugel bereits an Joseph vorbeigespielt, doch diese rollte ins Tor aus und nach 32 Minuten versuchte es Gutknecht mit einem weiteren Eckball, den er direkt verwandeln wollte doch dieses Mal landete das Spielgerät nur auf dem Tornetz.

Im 2. Spielabschnitt plätscherte die Begegnung zunächst nur so vor sich hin, ehe Nick Langer (58.) mit einem verdeckten 14m-Schuss Joseph zu einer Glanztat zwang. Und wenige Sekunden später zielte Dritton Shema

freistehend von der Strafraumgrenze genau auf den Oberhausener Torhüter. Auf der Gegenseite scheiterte der frühere Heidelheimer Rinaz Khalil aus klarer Abseitsposition fast von der Torauslinie an FC-Keeper Philipp Brenz, der sonst einen ruhigen Nachmittag verleben konnte, denn es war parktisch die einzige Torchance für die enttäuschenden Gäste. In der 73. Minute dann die Vorentscheidung. Loris Cabanas schoss aus zwei Metern Joseph an, Oberhausen brachte anschließend jedoch den Ball nicht aus der Gefahrenzone und Nutznießer war Driton Shema, der am langen Pfosten ungehindert zum 2:0 einschieben konnte. Endgültig entschieden war das einseitige Spiel schließlich keine drei Minuten später, als der erst Sekunden zuvor eingewechselte Jannik März den etwas zu weit vor seinem Kasten postierten Joseph mit einem Heber aus 22 Metern zum 3:0 Endstand überwand.

Einen Bärendienst erwies Khalil seiner Mannschaft vier Minuten vor Spielende, als er nach einer Unsportlichkeit (er warf den Ball völlig unnötig auf FCH-Youngster Fabian Bacher) völlig zu Recht mit der roten Karte vorzeitig vom Feld geschickt wurde und seinem Team somit im Abstiegskampf wahrscheinlich fehlen wird.

Jugendabteilung

Rückblick auf die letzten Ergebnisse unserer FCH-Junioren:

E1-Junioren: TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg	0:1
E2-Junioren: FC Germ. Karlsdorf II – FC 07 Heidelberg II	0:1
D-Junioren: FC 07 Heidelberg – TSV Rinklingen	0:7
C-Junioren: FC 07 Heidelberg – JSG Karlsdorf-Neuthard II	0:2
FC 07 Heidelberg – SV Kickers Büchig II 1:1	
B-Junioren: JSG Odenheim/Östringen – FC 07 Heidelberg	3:2
A-Junioren: FC Olympia Kirrlach – JSG Heidelberg/Münzesheim	6:0

Vorschau auf die nächsten FC 07-Juniorenspiele:

Freitag, 17. Mai ab 17.15 Uhr

F1 und F2-Juniorenspieltage beim FC Germ. Untergrombach

F3-Juniorenspieltage beim VfB Bretten

Samstag, 18. Mai

10 Uhr E2-Junioren FC 07 Heidelberg 2 – FV Vikt. Ubstadt

13.30 Uhr C-Junioren FC Flehingen – FC 07 Heidelberg

16.30 Uhr A-Junioren JSG Ubstadt-Weiher – JSG Heidelberg/Münzesheim

Sonntag, 19. Mai

11 Uhr B-Junioren FC 07 Heidelberg – JSG Kronau/Mingolsheim/Langenbrücken

Montag, 20. Mai

18.30 Uhr E1-Junioren FC 07 Heidelberg – FV 1912 Wiesental

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Ein weiterer Doppelspieltag im Heidelheimer Kraichgaustadion! Sonntag, 19. Mai, 17 Uhr FC 07 Heidelberg – ATSV Mutschelbach, Vorspiel bereits um 15 Uhr FC 07 Heidelberg 2 – FC Weiher. Zu diesen sicherlich sehr interessanten Partien sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Heidelberg

Generalversammlung des Fördervereins der Freiw. Feuerwehr Heidelberg

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins der FFw Heidelberg findet am 03. Juni um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Heidelberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Behandlung eingegangener Anträge
7. Verschiedenes

-Änderungen vorbehalten-

Anträge sind bis spätestens 29. Mai schriftlich beim 1. Vorsitzenden Uwe Freidinger, Kalkofenstraße 3, 76646 Bruchsal-Heidelberg einzu-reichen.

Hundefreunde Heidelberg



Heidelheimerin bei dhv Deutsche Meisterschaften Rally Obedience sehr erfolgreich

Am letzten Wochenende fand die 2. Rally Obi DM in Pfungstadt statt. Das Wetter meinte es nicht gut mit den Hundesportlern, so dass vom Veranstalter auf einen gemeinsamen Einmarsch zur Begrüßung verzichtet wurde. Damit die Mensch-Hunde-Teams nicht schon vor ihrem Start klatsch nass wurden.



Jenny und ihre beiden Hunde
Foto: Hundefreunde

Auch hier zeigte die Richterin die Wertnote Vorzüglich. Am Nachmittag, nach gemeinsamen Einmarsch aller Teams der verschiedenen Verbände, erfuhren dann alle Teilnehmer die genaue Punktzahl. Dies wurde bis zum Schluss für den Erhalt der Spannung nicht öffentlich gemacht. In Klasse 2 erreichte Jenny mit Lucie 97 von 100 Punkten und somit den 4. Platz von 17 Teilnehmern.

In der Klasse 3 waren 77 Teams mit starken Leistungen vertreten. Insgesamt erhielten 43 Teams die höchste Wertnote! Und Jenny mit ihrem „Duracellhund“ Aurelia landete auf dem 15. Platz, „natürlich“ auch mit 97 vorzüglichen Punkten. Hut ab vor allen Teilnehmern/-innen die sich zu dieser deutschen Meisterschaft qualifizieren konnten und gezeigt haben was in ihnen steckt.

Der VdH Heidelberg gratuliert seiner Hundesportlerin Jenny Pace und ihren beiden Hunden zu dieser tollen Leistung.

Posaunenchor Heidelberg

Ein großes Ereignis kündigt sich an



Vom 5. bis 7. Juli findet in Bruchsal der 29. Badische Landesposaunenntag statt. Dazu werden rund 1.500 Musiker aus ganz Baden erwartet. Im Vorfeld fahren einige hundert Posaunenchor Bläserinnen und Bläser in einer Sternfahrt nach Bruchsal.

Am 18. Mai wird dabei der Posaunenchor Heidelberg zunächst um 10.15 Uhr in Heidelberg auf dem Marktplatz musizieren um danach um 11 Uhr in Untergrombach vor der Kirche und um 11.40 Uhr in Helmsheim bei der Verwaltungsstelle aufzutreten. Um 11.45 wird der Posaunenchor aus Staffort in Büchenau beim Vogelpark spielen und um 12.25 Uhr der Chor aus Weingarten in Untergrombach am Bahnhof beim Edekaparkplatz.

Zum Abschluß treffen sich alle Chöre in Bruchsal. Um 14.30 Uhr werden dann alle angereisten Musiker ein gemeinsames „open air konzert“ veranstalten und damit den 29. Badischen Landesposaunenntag ankündigen. Die Musiker freuen sich natürlich bei allen Stationen auf viele Zuhörer.

Reiterverein Heidelberg



Reitertag



Reitertag

Foto: Reiterverein Heidelberg

Am Sonntag, 19. Mai, findet wieder der Reitertag für Jung und Alt auf der Reitanlage des Reitvereins Heidelberg statt. Neben vielen Wettbewerben für Einsteiger in Dressur und Springen wird es auch einen Jump & Run Wettbewerb geben. Wir freuen uns auf einen schönen Tag voller Spaß und Erfolge. Die Bewirtung erfolgt durch die Mitglieder des Reitvereins. Alle weiteren Informationen gibt es unter www.reitverein-heidelberg.de.

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Knapper Sieg im Auftaktspiel für die Herren-Mannschaft des TC 76 Heidelberg

Im ersten Spiel der neuen Saison 2019 gab es für unsere 1. Herrenmannschaft beim Auswärtsspiel des letztjährigen Vizemeisters TC GW Odenheim 1 einen knappen aber verdienten 5:4 Auswärtssieg. Während es nach den Einzel noch 3:3 Unentschieden stand (Punkte: Patrick Schütz, Ralf Feßenbecker, Dominik Bretschneider), konnte man in den anschließenden Doppel zwei der drei siegreich gestalten (Punkte: Marcel Köhler/ Wolfgang Kiefer und Sebastian Zunker / Dominik Bretschneider). Im nächsten Spiel empfangen wir am kommenden Sonntag, 9.30 Uhr den TC Kirrlach 2 auf der eigenen Tennisanlage des TC 76.

Erfolgreicher Saisonauftakt für die Damenmannschaft

Einen erfolgreichen Saisonstart hatten die Damen vergangenen Sonntag beim Heimspiel gegen den TC Linkenheim. In den Einzel gewannen Kathrin Müller, Lina Scheid und Sarah Schmid. Lediglich Sarah Rebentisch unterlag ihrer Gegnerin auf Position eins knapp. In den anschließenden Doppeln machten die Paarungen Müller/Schmid und Rebentisch/Scheid den 5:1 Sieg sicher. Nächstes Spiel: 26. Mai, 9:30 Uhr beim SSV Waghäusel.

Zusammenfassung der Jahreshauptversammlung des TC 76 Heidelberg



Neu gewählte Vorstandschaft

Foto: tch

Am 10. Mai fand die Jahreshauptversammlung statt. In diesem Jahr stand Entlastung und Neuwahlen der Vorstandschaft an. Im Zuge dessen möchte sich der Verein nochmal herzlich für die Arbeit und das Engagement, bei den ausscheidenden Vorständen M. Höchsmann und S. Reichhart bedanken sowie bei den Beisitzern J. Grobs, B. Schulze und F. Pester.

Die neue Vorstandschaft setzt sich zusammen aus W. Lörke, neuerdings zuständig für Repräsentation und Organisation sowie K. Müller welche den Bereich Finanzen übernimmt. Der Posten des Sportvorstandes bleibt erstmal unbesetzt, Arbeitsinhalte werden durch die Beisitzer abgedeckt. M. Pietsch übernimmt weiterhin die Jugendarbeit und S. Schmid weiterhin die Rolle der Schriftführerin. Die Beisitzern S. Zunker, M. Köhler, W. Schütz, R. Feßenbecker und D. Bretschneider unterstützen die Vorstandschaft.

Hinsichtlich der Öffnungszeiten des Vereinsheims möchten wir nochmal auf die neuen Öffnungszeiten hinweisen:

Dienstag und Donnerstag: ab 17 Uhr

Sonntag: ab 11 Uhr und an Heimspielen

Zudem möchten wir alle Tennisinteressierten auf die Trainingszeiten der Mannschaften hinweisen:

Herren 60: Dienstag ab 17 Uhr

Damen und Herren: Donnerstag ab 18.30 Uhr

Jeder der Interesse am Tennissport hat, ist eingeladen vorbeizuschauen und mitzutrainieren.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Wandern auf dem Eppinger-Linien-Weg

Am kommenden Sonntag ist es wieder soweit und Daniela Kemmet führt uns auf der ersten Wanderung in diesem Jahr, von Eppingen nach Sulzfeld auf dem Eppinger-Linien-Weg. Die reine Gehzeit beträgt fünf Stunden und ist 17 km lang. Treffpunkt ist am Bahnsteig der Haltestelle Heidelberg Nord, Abfahrt 9.44 Uhr. Anmeldungen und nähere Informa-

tionen noch möglich unter Telefon (07251) 6187980 oder per Mail tvh-wanderung@web.de. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. K.R.

Der TV Heidelberg lädt ein zu einer Wanderung auf dem Eppinger-Linien-Weg



1. Etappe:
Von Eppingen nach Sulzfeld
17 km, 5 Stunden reine Gehzeit

19. Mai 2019

Treffpunkt Heidelberg Nord Bahnsteig
Abfahrt 9.44 Uhr (Richtung Bretten)

Rucksackverpflegung
Schlüsseinkehr im Hofcafé vom Wildobsthof Mitsch in Sulzfeld
Nichtmitglieder sind Herzlich Willkommen!

Anmeldung unter:
tvh-wanderung@web.de oder Tel. 6187980

Altpapiersammlung

Am Samstag, 1. Jun, ab 9 Uhr findet die nächste Altpapiersammlung in Heidelberg statt. Wir bitten die Bevölkerung wieder fleißig Papier (Zeitungen/Illustrierte) und Kartonagen zu sammeln und getrennt voneinander zu bündeln. Vielen Dank! K.R.

Sportabzeichenabnahme

Bald ist es wieder soweit und das Trainieren für das Sportabzeichen sowie seine Abnahme beginnt. Die ersten Abnahmetermine sind:

Radfahren: Samstag, 25. Mai, ab 17 Uhr, Treffpunkt am Ende der Neibsheimer Straße beim neuen Spielplatz.

Leichtathletische Disziplinen: Freitag, 07. Juni, ab 18 Uhr auf dem Sportplatz Heidelberg.

Schwimmen: Dienstag, 11. Juni, ab 18.30 Uhr im Freibad Heidelberg. K.R.

Handball

Handball ist auch Mädchensache!

Wir suchen Dich!

Du bewegst Dich gerne? Du kannst mit dem Ball umgehen oder möchtest es lernen? Du willst jede Menge Spaß und Spiel? Dann bist Du bei uns genau richtig.

Schnapp Dir Sportkleidung, Sportschuhe, etwas zu trinken und komm einfach mal vorbei und mach mit:

Mädchen der Jahrgänge 2007/2008

Mittwoch, 17.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg

Freitag, 17 Uhr, Sporthalle Gondelsheim

bei Melanie Glady Tel. (07251) 3661974 und Dirk Kurzenberger

Tel. 07252) 78391

Mädchen der Jahrgänge 2009/2010

Montag 17 Uhr, Sporthalle Heidelberg

Freitag 16.30 Uhr, Sporthalle Gondelsheim

bei Achim Zimmermann Tel. (07251) 3661974

Mädchen der Jahrgänge 2011/2012

Mittwoch 16.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg

bei Melanie Glady Tel. (07251) 3661974

Mädchen der Jahrgänge 2013/2014

Mittwoch 16.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg

bei Tina Mohr Tel. (07251) 3929174

Maibaumstellen in Heidelberg – die Minis und Maxis der SGHHG waren dabei!



Die Kids der SGHHG

Foto: pr.



Der Einladung der Gewerbevereinigung am Umzug zum Maibaumstellen teilzunehmen sind wir gerne gefolgt. Es fanden sich viele Handball-Minis und Handball-Maxis zusammen mit den Eltern und Geschwistern am Samstag, den 27. April beim Treffpunkt ein. Da es leider kalt und regnerisch war, zogen wir unsere roten SGHHG- bzw. schwarzen Ostercamp-T-Shirts kurzerhand einfach über die Jacken an. So konnten die Besucher an den Straßenrändern trotzdem sehen, dass wir Handballer(Innen) sind. Unterwegs gab es sogar eine kleine schokoladige Stärkung für den Weg. Dieser führte über die Kastellstraße und die Merianstraße entlang zum Marktplatz und zum Glück hielt während des Umzugs das Wetter. Viele Mamas, Papas, Omas, Opas, Geschwister sowie Freunde und Bekannte säumten die Straßen um den Kindern zu winken und diese winkten stolz zurück. Am Marktplatz angekommen gab es für jedes Kind eine Brezel und dann verfolgten wir mit großen Augen das Aufstellen des Maibaumes. Das war schon sehr spannend zu sehen wie der Baum vom LKW gehoben und in das extra dafür vorgesehene Loch gesetzt wurde. Schade nur, dass der schöne Nachmittag, gerade als der Maibaum stand, abrupt endete, da es anfang wie verrückt zu regnen.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 21. Mai

Ortsvorsteherin Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Anlässlich unseres Jubiläumsjahres lade ich Sie im Namen von unserem Förster Michael Durst sehr herzlich zu einer Waldbegehung am 18. Mai ein.

Auf einer Strecke von ca. 4,5 km wird Sie Michael Durst und Gerhard Eißler mit unserer Waldgeschichte, der Forstwirtschaft und dem Waldnaturschutz vertraut machen. Auch der Klimawandel wird ein aktuelles Thema sein. Da ich selbst schon mehrmals auf einer Begehung dabei war, kann ich Ihnen einen interessanten Samstagnachmittag versprechen.

Treffpunkt ist am 18. Mai, 15 Uhr

am Verweilplatz beim Kleintierzuchtverein im Körbig. Bitte festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung, wir laufen abseits der Wege.

Mit einem kleinen kulinarischen Abschluss bei der Jagdhütte würden wir den Nachmittag beenden.

Herzliche Grüße

Ihre / Ihr

Tatjana Grath, Michael Durst und Gerhard Eißler



Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

400 Posaunisten auf Sternfahrt nach Bruchsal

Vorereignis zum 29. Badischen Landesposaunentag im Juli / Abschlusskonzert aller Mitwirkenden auf dem Friedrichsplatz

Sie kommen aus Mosbach und Karlsruhe, aus Tauberbischofsheim und Bühl, und natürlich sind auch die „Lokalmatadore“ wie der Posaunenchor Heildesheim sowie größere Ensembles aus Unteröwisheim und Weingarten mit von der Partie:

Als Vorereignis zum 29. Badischen Landesposaunentag am ersten Juli-Wochenende **findet am Samstag, 18. Mai**, eine großangelegte Sternfahrt von Posaunenchoristen aus den Netzbereichen von KVV und VRN mit dem gemeinsamen Ziel Bruchsal statt.

Unter dem Motto „Lasst uns miteinander Verbindungen erfahren“ werden fast fünfzig Posaunenchoristen von „A“ wie Adelsheim bis „W“ wie Wössingen und damit aus dem gesamten Nord- und mittelbadischen Raum auf ihren vielfältigen Wegen nach Bruchsal in zahlreichen Gemeinden der Region Station machen und Platzmusiken veranstalten,

so auch in den Stadtteilen von Bruchsal. Erwartet werden insgesamt rund 400 Bläserinnen und Bläser, Höhepunkt ist um 14.30 Uhr ein gemeinsames Musizieren auf dem Bruchsaler Friedrichsplatz.

Auch in Helmsheim werden sie musizieren:

Samstag, 18. Mai von 11.40 Uhr bis 12.40 Uhr auf unserem Dorfplatz
Ein musikalisches Vergnügen, dass sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Herzliche Grüße

Ihre Tatjana Grath

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jugendfeuerwehr

Berufsfeuerwehrtag

Am 18. und 19. Mai ab 8 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Maifest Rückblick vom Gesangverein



Originelle Fahrzeuge beim Helmsheimer Maifest

Foto:HM

Ausgefallene Fahrzeuge besuchen jedes Jahr das Helmsheimer Maifest. Vom Pferdefuhrwerk bis zu Traktoren der Bulldog Freunde aus Obergrombach. Alles kommt zum Helmsheimer Maifest.

Jedes Jahr origineller und etwas größer. Dieses Jahr haben sich wieder Besucher lautstark angemeldet. Man sah Sie noch nicht, aber man hörte sie schon. Sie kamen singend aus dem Wald gefahren, der Traktor Tross um Lukas Mayer mit seinen Freunden. Später konnten die Besucher Ihren Maifest Slogan lesen: **Keine Feier ohne Mayer.**

Das nächste Jahr werden wir diese Besucher genauer anschauen. Wir haben vor, dass „Originellste“ und das „Aufwendigste“ Fahrzeug zu prämiieren, als Dankeschön für einen Besuch unseres Maifestes. Und noch etwas: Die abgelegten Strohballen von Klaus Bittrolf vom Dossental als Junior Spielwiese, wurden von Jung und Alt mit viel Freude genutzt und hat unser Maifest bereichert. Bauer Michel (Röthinger) noch herzlichen Dank für sein Engagement beim Auf- und Abbau rund um das Festzelt. GV

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Vorbereitungen für das Platzkonzert



Platzkonzert 2017

Foto: MK

Die heiße Phase der Vorbereitungen hat für das Ehemaligen-Orchester begonnen. Nur noch wenige Wochen bis das Konzert auf dem Dorfplatz

in Helmsheim stattfindet. Die Spielerinnen und Spieler sind mit sehr viel Fleiß und Freude dabei. Man spürt, dass es in diesem Orchester seit acht Jahren nur um die Freude am Musizieren geht! Das musikalische Repertoire ist mittlerweile zu einer stattlichen Größe gestiegen. Daraus spielen sie nun die besten Ohrwürmer.

Das Platzkonzert findet am Sonntag, 26. Mai, 16.30 Uhr, auf dem Dorfplatz in Helmsheim statt. Bei schlechtem Wetter wird auf die Alte Kelter ausgewichen. Der Eintritt ist frei. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Nützlinge im Garten fördern

Nützlinge wie Marienkäfer, Florfliegen, Schlupfwespen und Schwebfliegen sind bei der Kontrolle von Schädlingen im Garten bedeutsam. Um die Nützlinge zu fördern, können Sie einen Blütenstreifen mit speziellen Nahrungspflanzen anlegen. Beliebte einjährige Blütenpflanzen sind Lein, Borretsch, Ringelblume, Sonnenblume, Lupine, Buchweizen, Phazelle, Mohn und Kornblume. Geeignete mehrjährige Arten sind Gelb- und Weißklee, Schafgarbe, Wegwarte, Wilde Möhre, Wiesenflockenblume und Johanniskraut.

Gemüseausaat

Wenn Sie jetzt Kopf-, Pflück- und Eissalat, Kohlrabi und Fenchel säen, sollten Sie nur schossfeste Sorten verwenden. Auch bei Möhren, Rote Bete, Rettich, Radieschen, Zwiebeln, Lauch und Kopfkohl sind Spätsorten zu bevorzugen.

Kräuterausaat

Auch die einjährigen Kräuter wie Basilikum, Dill, Winterpostelein, Borretsch, Bohnenkraut, Kerbel und andere kommen jetzt ins Freiland, Basilikum allerdings erst in der zweiten Maihälfte.

Düngemaßnahmen anpassen

Führen Sie die Düngemaßnahmen in Abhängigkeit vom zu erwartenden Ertrag durch. Bei Frostschäden oder Alternanz sollte die Stickstoffdüngung reduziert bzw. ganz weggelassen werden. Das gilt natürlich auch für Kompostgaben. Grundsätzlich vor einer Düngung den Wuchs von Bäumen und Unterwuchs beurteilen. Hier können bereits Rückschlüsse auf die Nährstoffsituation gemacht werden. In Abständen ist eine Bodenuntersuchung durchzuführen.

Kräuselkrankheit am Pfirsich

Wer eine rechtzeitige Spritzung (z.B. mit dem Pflanzenstärkungsmittel Neudovital) im Vorfrühling (kurz vor Knospenaufbruch, Knospen müssen aber noch geschlossen sein) verpasst hat, sollte jetzt die kranken Blätter ausbrechen und in der Mülltonne entsorgen.

Kübelpflanzen ausräumen

Nach den Eisheiligen dürfen auch die Kübelpflanzen wieder ins Freie. Nach Monatsmitte können Sie endlich die empfindlichen „exotischen“ Kübelpflanzen aus dem Winterquartier holen und, falls notwendig, zurückschneiden. Vergessen Sie nicht, die Pflanzen nach der langen Winterruhe durch eine Düngung zu kräftigen, gegebenenfalls auch umzutopfen – und gründlich nach Krankheiten und Schädlingen zu untersuchen.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 20. Kalenderwoche

SG Heildesheim/Helmsheim



Jugendabteilung

Badenliga Quali mA

mA bringt sich um vorzeitige Qualifikation

Im kreisinternen Qualifikationsspiel um den Festplatz in der Badenliga standen sich der letztjährige Badenliga 9. TV Sulzfeld und der Landesligameister SGHHG in der Bruchsaler Sporthalle gegenüber. Von Beginn an entwickelte sich ein hart umkämpftes Spiel welches das Sulzfelder Team aufgrund der schläfrigen SG Abwehr in den ersten 15 Minuten dominierte. Nach erfolgter Auszeit konnte man sich besser auf den Gegner einstellen und gestaltet die Partie von nun an ausgeglichen. Vom 13:13 in der 25. Minute bis zum 26:26 in der 45. Minute konnte sich keine Mannschaft absetzen. Dann aber gingen die Gastgeber mit 3 Toren in Front und schienen, auch aufgrund der 3. Zeitstrafe sowie damit einhergehender Disqualifikation eines Sulzfelder Rückraumspielers, dem Sieg entgegen zu steuern. Unverständlicherweise wurde aber der Druck nicht aufrechterhalten und durch zu viele technische Fehler gelang es den nicht aufgebenden Sulzfeldern die Partie zu drehen. Mit einem 33:32 Sieg feierten sie den glücklichen Wiedereinzug in die Badenliga, wohingegen dem SG Team nun die bekannten Mühen der Qualifikation bevorstehen.

Badenliga Quali mB

Junglöwen gehen auf Nummer sicher

Keine Chance hatte die mB-Jugend der SG Heildesheim/Helmsheim/Gondelsheim in der kreisinternen Qualifikation gegen die RNL „2“. Gegen die durchschnittlich einen Kopf größeren und technisch versierten Kraftpakete um DHB Sichtungsspieler und 13-fachen Torschützen Robert Kraß konnten unsere größtenteils aus der C-Jugend gekommenen Spieler nur in den ersten Minuten mithalten. Trotz allem ließen sie

den Kopf nicht hängen und kämpften sich hervorragend unterstützt durch ihren Torhüter Max Botterer durch die aussichtslose Partie. Dieses Spiel muss man als schöne Erfahrung in Erinnerung behalten, denn vermutlich wird man so schnell nicht wieder die Gelegenheit haben, gegen einen Topfavoriten der BW-Liga mit Ziel Deutsche Meisterschaft, zu spielen. Der Schreiber ist sich sicher, eine Vielzahl der heutigen Namen auf dem Spielbericht der RNL 2 auf denen des nächstjährigen Team 1 wiederzufinden.

Turnverein 07 Helmsheim



Leichtathletik

Mehrkampftage in Mingolsheim



800 m mit Natalie Wiese, Jasmin Hetzer und Luise Heilig Foto: TV

Wieder hatten die Leichtathleten Pech mit dem Wetter. Dafür wurde ihr Einsatz mit guten Platzierungen und 8 Kreismeistertiteln belohnt.

Die Ergebnisse:

- **Aaron Scheerer (M11):** 50 m 8,46 sec., Weitsprung 3,54 m, Schlagball 39,00 m, 3-Kampf 953 Pkt. (1)
- **Noah Grimm (M11):** 50 m 8,63 sec., Weitsprung 3,51 m, Schlagball 24,50 m, Hochsprung 1,15 m, 3-Kampf 790 Pkt. (4), 4-Kampf 1079 Pkt. (3)
- **Lennard Los (M12):** 75 m 12,60 sec., Weitsprung 3,39 m, Schlagball 31,50 m, Hochsprung 1,16 m, 3-Kampf 889 Pkt. (4), 4-Kampf 1184 Pkt. (2)
- **Robin Grimm (M13):** 75 m 10,74 sec., Weitsprung 4,12 m, Ball 28, 50 m, 3-Kampf 1109 Pkt. (4)
- **Inka Mammes (W11):** 50 m 8,55 sec., Weitsprung 3,17 m, Schlagball 17,00 m, 3-Kampf 903 Pkt. (6)
- **Nadine Hetzer (W13):** 75 m 11,34 sec., Weitsprung 3,95 m, Ball 27,50 m, Hochsprung 1,24 m, 3-Kampf 1193 Pkt. (1), 4-Kampf 1535 Pkt. (1)
- **Ronja Kehrer (W14):** 100 m 14,25 sec., Weitsprung 4,07 m, Kugel 7,89 m, Hochsprung 1,40 m, 80mH 14,42 sec., Speer 20,22 m, 800 m 2:57,29 min., 4-Kampf 1731 Pkt. (1), 7-Kampf 2970 Pkt. (1)
- **Emily Flöß (W15):** 100 m 16,54 sec., Weitsprung 3,51 m, Kugel 5, 28 m, Hochsprung 1,20, 4-Kampf 1254 Pkt. (3)
- **Jasmin Hetzer (WU18):** 100 m 14,62 sec., 100 mH 19,38 sec., Kugel 9,00 m, Hochsprung 1,36 m, Weitsprung 3,96 m, Speer 29,91 m, 800 m 3:13,45 min., 4-Kampf 1801 Pkt. (1), 7-Kampf 2825 Pkt. (2)
- **Natalie Wiese (WU18):** 100 m 14,14 sec., 100 mH 21,68 sec., Kugel 8,89 m, Hochsprung 1,28 m, Weitsprung 4,65 m, Speer 18,88 m, 800 m 2:38,41 min., 4-Kampf 1606 Pkt. (2), 7-Kampf 2931 Pkt. (1)
- **Luise Heilig (F):** 100 mH 15,86 sec., Hochsprung 1,44 m, Kugel 8,93 m, 200 m 28,16 sec., Weitsprung 4,60 m, Speer 35,09 m, 800 m 2:44,76 min., 7-Kampf 3911 Pkt. (1)

Herzlichen Glückwunsch!

Beachhandballturnier am Samstag

Auf der Beachanlage im Stadion findet am Samstag das 2. Beachhandballturnier statt. Für Musik und Moderation sorgt das DJ-Team El Badre und Dumbo. Dazu gibt es eine Beachbar mit vielen Getränke specials sowie Leckerer von Grill und Smoker.

Badminton

7. Spieltag 2018/2019

TVH 2 Badminton Kreisliga Bruchsal- Karlsruhe

TVH2 – TV Knielingen1

1:7



Foto: Klein

Ohne Grinda fehlte die Erfahrung gegen den Tabellenführer aus Knielingen. Die Gäste wollen aufsteigen und präsentieren und unterstreichen ihre Ambitionen mit kompromisslosem druckvollem Spiel. Hier können wir nur phasenweise mithalten. Da fehlt ein Hauch Kondition bei den Herren und ein wenig Saft im Arm bei den Damen. Macht nix – gegen diesen Gegner darf man verlieren.

TVH2 – PS Karlsruhe4

Deutlich besser lief es dann gegen Karlsruhe. Überraschend kommen die Damen aufs Parkett. DD, DE und Mixed gehen an den TVH. Dazu das Doppel Roller/Hauck und Krämer im Einzel. Auch Droll und Ihloff zeigen gute Leistungen auch wenn es nicht zum Punktgewinn reicht. In Summe steht eine gute Mannschaftsleistung und der verdiente Sieg für unsere Reserve
HB

5:3

zen der Zuschauer höher schlagen. Eine besondere Zugabe lieferte der Workshopleiter Filip Panić, der artistisch präsentierte, was Seilspringprofis beim Rope-Skipping so anstellen. Vor allem aber vermittelte er überzeugend: Bewegung macht Spaß!
Im Anschluss hatten alle Zuschauer noch Zeit, das Gesehene beim freien Springen selbst auszuprobieren.
Ermöglicht wurde die Veranstaltung von der deutschen Herzstiftung – vielen herzlichen Dank!

Stadtteil Obergrombach**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 17. Mai

Aus dem Ortschaftsrat**Einladung Ortschaftsratssitzung**

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 23.05.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

- 1 Starkregenrisikomanagement
- Sachstandsbericht
- 2 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Offenlage des Protokolls vom 28.03.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>
Bruchsal, 13.05.2019
Jens Skibbe
Ortsvorsteher

Fundsachen**Gefunden wurde ...**

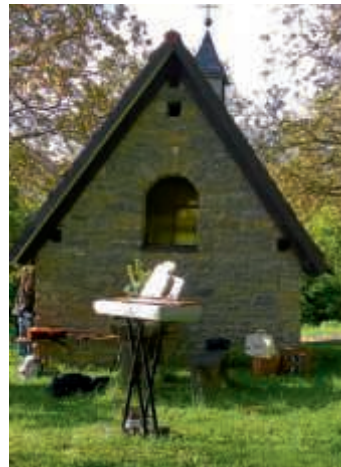
Ein Brillenetui braun/schwarz (vergessen in der Verwaltungsstelle).

Mitteilungen der Schulen**Burgschule Obergrombach****Skipping Hearts – Seilspringen macht Schule**

Skipping Hearts

Foto: Burgschule

Am Mittwoch, 8. Mai, konnten die Burgschüler der dritten und vierten Klassen an einem kostenfreien zweistündigen Basis-Kurs die sportliche Form des Seilspringens – das „Rope Skipping“ – kennen lernen. Vermittelt wurden zahlreiche Sprungvariationen, die allein, zu zweit oder in der Gruppe durchgeführt werden können. Alle Kinder waren eifrig bei der Sache und übten neben dem „Basic Jump“ Sprünge wie „Side Straddle“, „Jogging Step“ oder „Criss Cross“. Mit einer Vorführung vor der gesamten Burgschule zeigten die Teilnehmer zu fetziger Musik ihre gelernten Sprünge und ließen auch die Her-

Vereinsnachrichten**Cäcilienverein Obergrombach 1952****Gottesdienst an der Erasmuskapelle**

Die Erasmuskapelle

Foto: Cäcilienverein

Dem Himmel näher als in der Kirche, so hat sich mancher Gottesdienstteilnehmer an diesem Freitag bei der Erasmuskapelle gefühlt. Bei herrlichem Wetter durfte man eine Stunde lang die Weite der Schöpfung schauen, belauschen und in Texten erfahren. Eingeladen hierzu hatte das Leben-mit-Visionen Team und Pastoralreferent Mathias Fuchs. Wir vom Kirchenchor durften für die richtigen Töne sorgen. Inspirierende Töne fand Herr Fuchs auch bei der Predigt, die interaktiv abgehalten wurde, d.h. jeder der wollte, konnte seine Sichtweise zum Thema darlegen. Das machte den Vortrag so weit und menschennah. Eine tolle Erfahrung. Tolle Gedanken. Familie Kasamas sorgte mit Harfe und Cello für die meditativen Klänge, die uns sehr weit getragen haben. So erlebten wir einen bewegenden Wochenabschluss, der gerne, gerne wiederholt werden darf. Danke !!! EH

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach**„Doppelpass“- Sängerbund Obergrombach und der FCO!**

Der Sängerbund Obergrombach möchte dem FC Obergrombach zum 90. Jubiläum ein musikalisches Geschenk machen. Gemeinsam mit den stimmungsvollen Sängern der Fußballer und natürlich allen interessierten Freunde und Fans wird „Cheftrainer“ Matthias Böhringer in zwei Trainingseinheiten zwei bekannte Fußballweisen („Blau und Weiß, wie lieb ich Dich“ und natürlich „You'll never walk alone“ mit Text von Rainer Rapp) einüben und aufnehmen. Im Rahmen des Jubiläumssportfests im Juli wird das Ergebnis dann präsentiert. Die Aufnahmen können später bei Heimspielen des FCO zur Einstimmung gespielt werden.

Die Probestermine sind:

jeweils dienstags, 14. und 21. Mai, von 21 Uhr bis 22 Uhr im Rathausaal Obergrombach.

Für Getränke wird gesorgt, für Fragen stehen Wolfgang Schott sowie Christian Keller zur Verfügung.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf den musikalischen Doppelpass, ein Zusammenspiel der Vereine, wie es so typisch ist für unser Obergrombach, bei dem es nur Gewinner gibt und das „Runde“ den Weg in das „Eckige“ findet!

Hust ImmobilienService ist neuer Sponsor des FC Obergrombach!

Ballständer gesponsert durch Hust ImmobilienService

Foto: FC

Wir freuen uns, die Firma Hust ImmobilienService als neuen Sponsor begrüßen zu dürfen.

Dank des großzügigen Sponsorings muss sich nun der Schiedsrichter nicht mehr nach dem Ball bücken.

Wir bedanken uns und hoffen auf langjährige Zusammenarbeit

Erste Mannschaft

Verdienter Auswärtssieg

FzG Münzesheim : FC Obergrömbach 0:1 (0:1)
Durch eine erhebliche Leistungssteigerung und einer mannschaftlich geschlossener Leistung konnten wir den nicht unbedingt zu erwartenden Auswärtssieg beim Tabellendritten Münzesheim verbuchen und uns drei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt sichern. Von Anfang an waren wir voll da, aggressiv, konzentriert und zielstrebig. Die favorisierten Gastgeber kamen kaum zu Möglichkeiten, in der 45. Minute konnte nach einem Eckball Jannis Koch die verdiente Führung erzielen.

In der zweiten Halbzeit konnten wir die Leistung in der Intensität sogar noch steigern, wir waren die klar bessere Mannschaft und kamen noch zu einigen Chancen, die wir aber nicht verwerten konnten.

So blieb es beim völlig verdienten Sieg und drei ganz wichtigen Punkten.

Nach diesem Spieltag springen wir auf Platz 10 und haben zwei Punkte Abstand zur Abstiegszone.

Vorschau

Vorletztes Heimspiel am Sonntag, 19. Mai, 15 Uhr

FC Obergrömbach : SV 62 Bruchsal

Es gilt, nun den Endspurt anzuziehen, die Leistung zu konservieren und mit den Schwung mitzunehmen ins nächste Heimspiel. Die Saison neigt sich dem Ende, nur noch drei Spiele. Wir brauchen euch nochmal ALLE, nur gemeinsam schaffen wir den Klassenerhalt!

Zweite Mannschaft

Auswärtsspiel der zweiten Mannschaft abgesagt

Das Auswärtsspiel unserer zweiten Mannschaft in Wiesental wurde abgesagt.

Grund: **kein Schiedsrichter**

Am FC Obergrömbach liegt es nicht, dass Schiedsrichter fehlen...wir stellen 7 Schiedsrichter!

Nachholtermin steht noch nicht fest.

Vorschau

Nächsten Sonntag, 19. Mai, 13.15 Uhr Zuhause gegen den Verfolger FC Obergrömbach 2 : SV Gochsheim

Um den zweiten Platz zu sichern und die Chance um die Meisterschaft zu wahren, brauchen wir einen Heimsieg..sofern ein Schiedsrichter zur Verfügung steht....

Jugendabteilung

Einen fußballerischen Start in den Mai ...

... erlebten und genossen unsere F-Junioren am 28. April bei der TSG 1899 Hoffenheim gegen die Wölfe aus Wolfsburg.



Toller Ausflug der F-Jugend

Foto: FC

Um 12.30 Uhr machten sich die „Schlachtenbummler“ aus Obergrömbach (mit einem speziell für sie organisierten Vip-Shuttle-Bus) auf, die TSG mit tosendem Gebrüll beim Bundesligaspiel gegen die Wölfe aus Wolfsburg voran zu treiben und drei Punkte einzufahren. Doch ein anfänglich sicher geglaubter Heimsieg wurde nach 40 Minuten zur Angstpartie. Ein verschossener Elfmeter war der ausschlaggebende Punkt für die letztlich 1: 4 Pleite. Die Jungs feuerten bis zum Schluß die TSG an und belohnten die Spieler mit respektvollem Applaus. Nach gefühltem Verzehr von 30 Stadionwürsten mit Pommes oder Nachos und nachgespülten 15 Liter Sprite oder Fanta (abzüglich der 2,5 l verschütteten Getränke) verabschiedeten wir uns aus Hoffenheim und traten gegen 18.30 Uhr die Heimfahrt an. Während der Fahrt wurde unter

den „Fußballkennern“ noch heiß über das Spiel debattiert und Revue passieren lassen. Am Ende war es für alle ein gelungener Fußballtag mit viel Spaß und gereizten Stimmbändern.

Möglich gemacht wurde das Event durch unseren Sponsor Steffen Stüber. Unseren herzlichen Dank dafür. Danke auch an Klaus Kleinlagl, für die gelungene Transportorganisation mit dem „VIP-Shuttle“. Ein großes Lob auch an unsere Jungs, die uns Betreuer die Betreuung durch ihr vorbildliches Verhalten leicht gemacht haben. Gerne wieder. (Karl-Heinz Bode)

Mittwoch, 8. Mai

D-Jugend
18.30 Uhr JSG FCO/FCU 1 : SV Philippsburg 10:2

Samstag, 11. Mai

E-Jugend Sieg 1:0/ 0:1, Remis 1:1
10 Uhr JSG FCO/FCU 2 : FZG Münzesheim 2 0:1
11 Uhr JSG FCO/FCU 1 : TuS Mingolsheim 2 1:0

D-Jugend
10 Uhr FV Gondelsheim : JSG FCO/FCU 2 5:4
11.30 Uhr TSV Rinklingen : JSG FCO/FCU 1 7:0

C-Jugend
13.30 Uhr JSG FCO/FCU : SV Oberderdingen 2:1

A-Jugend
16.30 Uhr FC Germ. Forst : JSG FCO/FCU 3:1

Sonntag, 12. Mai

B-Jugend Mädchen
11 Uhr JSG Büchenau/Obergrömbach : TSV Wieblingen 2:3

Samstag, 18. Mai

E-Jugend Sieg= 0:1/1:0, Unentschieden 1:1
10 Uhr FC Germ. Forst 3 : JSG FCO/FCU 2
10 Uhr SV Kickers Büchig 2 : JSG FCO/FCU 1

D-Jugend
10 Uhr JSG FCO/FCU 2 : JSG Münzesheim/Menzingen/Lands-
hausen 2
11.30 Uhr JSG FCO/FCU 1 : SV Oberderdingen 1

C-Jugend
13.30 Uhr JSG Graben-Hambrücken-Neudorf : JSG FCO/FCU

B-Jugend Mädchen
17 Uhr ASV Hagsfeld : JSG Büchenau/Obergrömbach

A-Jugend
16:30 Uhr JSG FCO/FCU : JSG Karlsdorf/Neuthard 2

Förderverein Schwimmbad Obergrömbach



Musikabend mit der Band „Vielsaitig“ entfällt

Dieses Jahr wollten wir gleich zu Beginn der Freibadsaison am 24. Mai einen Musikabend mit der Band „Vielsaitig“ anbieten. Da das Freibad nach unserer Information jedoch voraussichtlich erst Ende Mai öffnet und dann auch der Kioskbetrieb erst zu diesem Zeitpunkt startet, müssen wir den geplanten Musikabend mit der Band „Vielsaitig“ leider absagen. Die komplette Bewirtung ohne Unterstützung durch Kioskbetreiberin Kerstin mit ihrem Team zu stemmen, wäre unverhältnismäßig aufwändig geworden. Müsste doch u.a. sämtliches Equipment vor Ort gebracht werden.

Wir hoffen, dass wir diesen Event noch diese oder spätestens nächste Saison nachholen können und freuen uns auf den Sommer 2019 in unserem schönen Obergrömbacher Bad. Die Vorstandschaft



Schöner Rückblick: Acoustic Covers Open Air mit „Vielsaitig“ – Torsten (i.V. von Peter), Rolf, Bernd & Ulrich, 13. Juli 2018 Bild: FSO Archiv

Sängerbund 1864 Obergrömbach



Bericht von der Mitgliederversammlung

Am 7. Mai hielt der Sängerbund Obergrömbach seine diesjährige Mitgliederversammlung im Musikerheim ab. Sven Schönherr eröffnete die Versammlung und zeigte sich mit der Entwicklung des Vereins sehr zufrieden. So wurden im letzten Jahr die Ladies' Night und die beiden

Men's Nights durchgeführt, die sehr erfolgreich der Mitgliederwerbung dienten und dem Verein etliche neue Mitglieder bescherten. Dieses erfolgreiche Konzept wurde auch vom Badischen Chorverband mit der Badischen Chorprämie belohnt. Einen weiteren ersten Preis konnte der Verein durch das Adventssingen im Bruchsaler Schloss erringen. Insgesamt zeichnet sich der Verein durch innovative Events aus, die auch im laufenden Jahr fortgeführt werden. Genannt seien hier der internationale virtuelle Chor, der „Spirit of Brotherhood“ einsingt (Aufführung am 28. Mai, 19 Uhr im Paulusheim), das „Doppelpassprojekt“ mit dem Fußballclub Obergrumbach für eine Fußballhymne, ein Mitsing-Event beim Sommerfestival am 22. Juni, 20 Uhr und das Wandelkonzert im Bruchsaler Schloss am 27. Oktober. Dies alles passt gut in das Konzept unseres Chorleiters Matthias Böhringer, der in seinem Bericht von zwei Phasen sprach. In der ersten Phase wurden viele neue Sängerinnen und Sänger gewonnen und in der zweiten Phase soll nun weiter an gutem Gesang und den hochkarätigen Veranstaltungen gearbeitet werden. In mehreren Beiträgen wurde den Sängerinnen und Sängern für ihre Einsatzbereitschaft gedankt, die diese Erfolge erst möglich machten. Als Vertreter der Stadt Bruchsal hob Jens Skibbe den wertvollen kulturellen Beitrag des Sängerbundes hervor. Er schloss sich seinem Vorredner Wolfgang Schott an, der von einem „guten Produkt“ sprach, das der Sängerbund liefere und auch zu vermarkten wisse. Auf seinen Antrag hin wurde der Vorstand entlastet. Bei den Wahlen wurde Sven Schönherr wieder in den Vorstand und Christian Kirchhöfer zum Sprecher des Männerchores gewählt. Insgesamt nahm die Versammlung einen guten und harmonischen Verlauf.

FF

Musikverein Eintracht Obergrumbach



MVO-Hocketse

Am kommenden Samstag ist es soweit, der Musikverein „Eintracht“ Obergrumbach präsentiert am 18. Mai, 17 Uhr im Schulhof sein aktuelles Sommerprogramm.

Im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins bei leckerer Speis und Trank werden Sie die unterschiedlichen Kapellen gut unterhalten. Der MVO freut sich bei hoffentlich angenehmen Temperaturen auf einen geselligen Abend mit Ihnen.



Obst- und Gartenbauverein Obergrumbach



Vatertagsfest beim Obst- und Gartenbauverein Obergrumbach

Am 30. Mai lädt der Obst- und Gartenbauverein zum Vatertagsfest in der vereinseigenen Halle in Obergrumbach (Campingstraße, gegenüber des Freibads) herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird mit einem Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen wie immer bestens gesorgt sein. Der Festbetrieb beginnt am Vatertag ab 11 Uhr.

Kuchenspenden können bei Hannelore Grünling, Tel. 4718, angemeldet werden.

Alle Vereinsmitglieder sind eingeladen, beim Auf- und Abbau mit zu helfen. Der Aufbau beginnt am 29. Mai, 16 Uhr, der Abbau am 31. Mai morgens ab 9 Uhr. I. Schmitz

Der Kindergarten erobert die Obstanlage



Obstanlage Foto: Gartenbauverein

Am 29. April war es wieder einmal soweit. Der Kindergarten Obergrumbach eroberte die Obstanlage Langenüsse. Es begann mit einer Traktorfahrt in die Obstanlage, wo bereits Werner Kropp die Kinder und ihre Erzieherinnen erwartete. Mit viel Geduld wurde den Kindern der Wuchs, die Blüte der Obstbäume erläutert. Leider ist sie in diesem Jahr sehr schwach und man musste erklären, dass es dadurch sehr wenig Äpfel geben wird. Bei dem Rundgang wurde den Kindern anhand der Blüten erklärt, wie wichtig die Bienen, Hummeln und andere Insekten für die

Bestäubung und die dadurch entstehende Fruchtknospe ist. Die kleinen Interessierten durften durch die Obstreihen laufen und sich die Situation anschauen. Zum Abschluss wurde ihnen ihre Reihe, die wir großzügigerweise von Familie Rödelstab zur Verfügung gestellt bekommen haben und welche von Werner Kropp und Jürgen Ritter gepflegt wird, gezeigt und die Kinder konnten schauen, wie viel Blütenansatz dort herrscht. Mit viel Spaß und Elan hat sich die junge Meute in der Obstanlage getummelt und durfte letztlich mit dem Traktor zurück in den Kindergarten fahren. Wir hoffen, dass es den Kindern so viel Spaß gemacht hat wie uns und freuen uns auf einen baldigen weiteren Besuch. C. Speck

Tennisclub Obergrumbach 1986 e.V.



Tabellenspitze für die Damen 30



Damen 30 vorerst an der Tabellenspitze

Foto: Tennisclub

Am Samstag, 11. Mai, begrüßten die Damen 30 zum zweiten Spieltag der Saison die Damen 30 der Post SG Pforzheim.

Carmen Elena-Fütterer und Claudia Kropp gewannen ihr Einzel souverän mit 6:0/6:0

Nervenstärke zeigte Isabel Hummel in ihrem Match, welches sie im Matchtiebreak dann ziemlich klar mit 6:1 / 2:6 / 10:4 für sich entschied. Auch die weiteren Spiele von Jasmin Tränkle (6:3/7:5), Nicole Nesselhauf (6:3/6:3) und Heike Angrarbeit (6:2/6:4) gingen klar auf das Konto des TCO.

Nach diesem hervorragenden 6:0 Spielstand konnte man nun entspannt in die Doppel gehen.

Hier stieg Sandra Neuberth mit ein und gewann mit Claudia Kropp souverän (6:0/6:1).

Carmen-Elene Fütterer und Isabel Hummel punkteten mit 6:4 / 6:0 und die spannende Partie mit Nicole Nesselhauf und Heike Angrarbeit endete 7:5 / 6:4.

Am Ende des Tages gratulieren wir zu einem hervorragenden 9:0 Heimsieg und die Damen stehen vorerst an der Tabellenspitze.

Mit diesem Sieg im Rücken gestärkt, geht es zum nächsten Auswärtsspiel am 25. Mai, 11 Uhr nach Straubenhardt.

Wir gratulieren den Damen zu dieser hervorragenden Leistung, weiter so!

Sandra Neuberth

Tischtennisfreunde Obergrumbach e.V.



Vereinsmeisterschaften 2019



Halbfinalespiel: Melcher gegen Reich

Foto: Tischtennisfreunde

Am vergangenen Samstag trafen sich die Tischtennisfreunde, um die Titel der Vereinsmeister auszuspüren. Die Rekordteilnehmerzahl des vergangenen Jahres war in diesem Jahr aufgrund vielfältiger Ausfälle nicht zu erreichen. Der Lostopf entschied wer in welcher Gruppe und wer mit welchen Doppelpartner ins Rennen starten durfte. Im Doppelwettbewerb konnten sich bis ins Finale Thorsten Degen mit Werner Lakus und Sebastian Essig mit Albert Oestreicher vorkämpfen. In einem packenden Spiel setzten sich Sebastian Essig mit Albert Oestreicher klar mit 3:0 durch.

Im Einzelwettbewerb spielten zunächst in zwei Gruppen jeder gegen jeden. Die Erfahrung zeigt, dass solch vereinsinterne Spiele schon so manche Überraschung hervor brachte – doch in diesem Jahr sind die Favoriten standhaft geblieben. Im ersten Halbfinale spielte Gernot Melcher gegen Axel Reich. Das Abwehrspiel von Gernot Melcher bot den zahlreichen Zuschauer spannende Ballwechsel und war zunächst mit ausgeglichenem Satzverhältnis offen, dann aber kippte es zunehmend zugunsten von Melcher. Im zweiten Halbfinale spielte Thorsten Degen gegen Sebastian Essig. Es dauerte 5 Sätze mit einigen Verlängerungen bis der Sieger Sebastian Essig feststand. Im Finale sah es dann lange danach aus, dass Gernot Melcher im vierten Satz den Sack zumachen kann, dann aber wendete sich das Blatt – 13:11 in der Verlängerung für Essig. Im Entscheidungssatz konnte Melcher dann nichts mehr dagegen setzen und der Vereinsmeister stand fest. Im kleinen Finale spielten Maic Lindenfelser gegen Marc Löffel. Trotz eines verlorenen Satzes ließ Maic Lindenfelser in diesem Spiel nichts anbrennen und sicherte sich so den Titel. Ausklingen ließ man diesen Tag traditionell bei einem gemütlichen Vesper.

Alle Ergebnisse im Überblick

Herren 1

1. Sebastian Essig
2. Gernot Melcher
3. Thorsten Degen / Axel Reich

Herren 2

1. Gernot Melcher
2. Axel Reich

Herren 3

1. Maic Lindenfelser
2. Marc Löffel

Herren Doppel

1. Sebastian Essig / Albert Oestreicher
2. Thorsten Degen / Werner Lakus

- Vorstellung und Beschluss über die Durchführung der Baumaßnahme

Vorlage: 0055/2019

4. Informationen und Bekanntgaben

5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat

6. Offenlage des Protokolls vom 03.04.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 09.05.2019

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Grundschule

„Schrih, Schtrah, Schtroh, d' Summerdag isch do ...“



Sommertagsumzug 2019

Foto: Joß-Fritz-Grundschule

Am vergangenen Sonntag, 5. Mai, hieß es für die Joß-Fritz-Kinder wieder einmal, den großen Schneemann beim Sommertagsumzug in der Bruchsal mit fröhlichem Gesang zum Schlosshof zu begleiten.

Rund 70 Untergrombacher Frösche waren dabei und bestaunten das symbolische Ende des Winters bei der traditionellen Verbrennung des Schneemanns, der sein Ende wohl schon ahnte

Auch beim Maibaumstellen in Untergrombach am 30. April unterstützte der Grundschulchor mit Chorleiter Michael Herkert sangesfreudig den Einzug des Frühlings.

Parteien

SPD - Ortsverein Obergrombach

Wanderung

Wir treffen uns am Sonntag, 19. Mai, 14 Uhr, vor der Kirche zum Wandern unter ökologischen Gesichtspunkten. Wir wollen den Blick schulen für Wesentliches und vermeintlich Unwesentliches, für Neues und Altbekanntes. Dauer der Wanderung zirka zwei Stunden. Wir freuen uns auf viele Mitwanderer.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 17. Mai

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Einladung zur nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach findet am Mittwoch, 22.05.2019, um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Weitere Betreuungsplätze für Kinder im Vorschulalter: Bau einer 3-gruppigen Kindertagesstätte in Untergrombach
Vorlage: 0100/20193.
Kanalauswechslung Bachstraße Ost Untergrombach

Joß-Fritz-Realschule

Erneute Schulung der sechsten Klassen zur Verkehrssicherheit



Die Schüler*innen vor dem Aktionsauto

Foto: Joß-Fritz-Realschule

Nachdem die Schüler*innen der Joß-Fritz-Realschule erst vor kurzem die Wichtigkeit eines Fahrradhelms in „Schütze dein Bestes“ kennengelernt haben, gab es am vergangenen Freitag eine erneute Schulung zur Verkehrssicherheit, durchgeführt vom pensionierten Polizeibeamten Herr Nees, veranstaltet vom ADAC in Zusammenarbeit mit Michelin. An dieser Stelle möchten wir einen herzlichen Dank an unsere Verkehrssicherheitsbeauftragte Frau Herzog aussprechen, die mit viel Engagement alle Aktionen organisiert und betreut.

„Achtung Auto“ soll vor allem die Jahrgangsstufen 5 und 6 für die gefährlichen Situationen im alltäglichen Straßenverkehr sensibilisieren. In vielen praktischen Übungen konnten die Schüler*innen reale Verkehrssituationen handlungsorientiert erleben und nachempfinden. Wenn man zum Beispiel aus vollem Lauf zum Stehen kommen muss, wie lang ist dann dieser Anhalteweg? So manch einer hätte ihn wesentlich

kürzer eingeschätzt, als er in Wirklichkeit ist. Spielerisch lernten die Kinder so den Zusammenhang zwischen Geschwindigkeit, Reaktionszeit und Anhalteweg kennen und besser einschätzen. Da die Schüler*innen heutzutage leider immer mehr durch das Handy abgelenkt sind und durch das Tragen von Kopfhörern Fahrzeuge nicht mehr wahrnehmen, gab es auch dazu Demonstrationen. Das absolute Highlight war für die Schüler*innen natürlich das Mitfahren im Aktionsauto. Wenn Herr Nees dann bei 50 km/h eine Vollbremsung hinlegte, sorgte das für lautstarke Reaktionen und zeigte den Kindern wie wichtig eine ordnungsgemäße Sicherung im Fahrzeug ist. Leider halten sich nicht nur die Kinder im Straßenverkehr teilweise nicht an Regeln, sondern auch die Erwachsenen, denn die für diese Aktion gesperrte Straße wurde trotzdem rücksichtslos von Autofahrern während der Aktion befahren.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Einladung zur offenen Generalprobe des HCU

Vom 30. Mai bis 2. Juni findet zum 13. Mal das Internationale Akkordeonfestival in Innsbruck statt. Das Akkordeonorchester Untergrombach war bei allen bisherigen Festivals dabei und wird auch in diesem Jahr wieder am Wettbewerb in der Höchststufe teilnehmen.

Das Orchester des HCU hat mit seinem Dirigenten Uwe Höhn für den Wettbewerb zwei Stücke vorbereitet. Zum einen „Magdalenenberg“ des kürzlich verstorbenen Brent McCall sowie „Karneval“ von Tihomir Vidsoic in einer Bearbeitung von Wolfgang Pfeffer.

Als Gast wird unter der Leitung unseres Spielers Daniel Hennigs das Orchester der Akkordeonfreude Grötzingen das „Divertimento“ von Fritz Dobler spielen. Das Orchester wird mit diesem Stück in der Kategorie Oberstufe in Innsbruck am Wettbewerb teilnehmen.

Unterstützen Sie uns in der aufregenden Vorbereitungszeit zu unserer offenen Generalprobe am **17. Mai, 20.30 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach**. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! EW

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU holt Punkt

Es ist nicht gerade einfach, in Neibsheim zu punkten. Deshalb kann das 2:2-Unentschieden durchaus als Erfolg gewertet werden. Ärgerlich war allerdings, dass der FCU das Spiel nach einer 0:2-Führung noch aus der Hand gab und in der Nachspielzeit den Ausgleich kassierte. In der 41. Spielminute hatte Simon Gaag zum 0:1 getroffen. Martin Krieger baute kurz nach dem Seitenwechsel die Führung aus, der FCU schien einem Sieg entgegenzusteuern. Neibsheim gelang in der 56. Spielminute der Anschlusstreffer. Gegen die offensiven Gastgeber boten sich den Germanen Konterchancen, die sie aber nicht nutzen konnten. In der Nachspielzeit brachte die FCU-Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone und Neibsheim kam noch zum Ausgleich. Es war über weite Strecken eine ansehnliche Leistung der Germanen, die sich aber nicht in Form eines vollen Punkteertrages dafür belohnen.

FCU: Wüst, Schwarz, Lederer, Martin Krieger, Moritz Herb, Müller (70. Özdemir), Michael Berten, Ploch, Gaag (83. Lebrun), Ohrband (75. Grizelj), Wäcklerle

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 19. Mai:

15 Uhr FC Untergrombach – FzG Münzesheim

13.15 Uhr FC Untergrombach II – SV Philippsburg II

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung zum Stammtisch!

Die Zeit fliegt und schon ist ein Monat wie im Flug vergangen....somit ist es wieder Zeit: Wir treffen uns am 23. Mai um 19 Uhr in der Michaelsbergklausen. Interessierte sind herzlich willkommen!

Gesangsverein 1864 Untergrombach e.V.



Gemischter Chor sang bei Diamantenen Hochzeit

Am vergangenen Samstag hat der gemischte Chor unter der Leitung seines Dirigenten Rainer Kneis den Dankgottesdienst von Sängerehepaar Rosl und Paul Lindenfelser anlässlich deren 60-jährigen Ehejubiläums mit ausgewählten Liedern gesänglich bereichert. Sehr berührt haben dabei die Stücke „Wenn ich ein Glöcklein wär“ – bei dem Sängerin Lisbeth Sporendonk den Solopart übernommen hatte – ebenso wie auch das „Vater unser“ von Hanne Haller sowie „Du großer Gott“, bei dem Jonas Sporendonk das Solo sang.

Besonders emotional für das Jubelpaar war das Stück „Ich bete an die Macht der Liebe“, welches Rudi Schwein-Zöllner und Bernd Schell als Überraschung für die Beiden auf dem Saxophon gespielt haben.

Mit seinem Auftritt hat der Chor seinen treuen Sängern nicht nur seine musikalischen Glückwünsche überbringen, sondern ihnen auch eine besondere Freude bereiten wollen.

Paul Lindenfelser ist bereits seit über 65 Jahren engagiertes Mitglied im GV 1864 und das „Herz“ des Vereins. Seit über 50 Jahren ist er in der Verwaltung tätig, 18 Jahre lang war er Notenwart und seit 17 Jahren ist er nun schon mit großer Leidenschaft Schriftführer – solange wie keiner zuvor. In den langen Jahren seiner Vereinszugehörigkeit hat er viele Ehrungen und Würdigungen erfahren dürfen. Als höchste Auszeichnung für sein Engagement im GV 1864 wurde ihm vor fünf Jahren die Landesehrennadel verliehen. Seine Gattin Rosl kam vor 25 Jahren zum Chor und gehört damit zu den ersten Frauen im GV 1864. Sie ist nicht nur wegen ihrer Stimme eine geschätzte Sängerin im Chor. Der Gesangsverein 1864 dankt dem Jubelpaar ganz herzlich für sein langes engagiertes Wirken in Chor und Verein und wünscht ihm noch viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie und in seinem Lieblingsverein. gb



Rosl und Paul Lindenfelser

Foto: Gesangsverein

Gesangsverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Auftritt bei der Konfirmation 2019

Es gibt wohl keine besondere Lebenssituation ohne die passende Musik – umso mehr freut es uns als Chor, wenn wir Menschen an wichtigen Lebensstationen begleiten dürfen. Daher tritt Ton-Art gerne auch bei Hochzeiten und Geburtstagsfeiern auf. Besonders freuen wir uns, dass wir dieses Jahr wieder bei einer Gruppe von Konfirmandinnen und Konfirmanden der evangelischen Christuskirche in Untergrombach den Festgottesdienst musikalisch mitgestalten dürfen. Am Samstag, 18. Mai, wird dieser um 14.30 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche stattfinden. Gemeinsam mit unserer Chorleiterin Christel Lauber freuen sich die Ton-Art-Mitglieder auf diesen Auftritt und wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden einen wunderbaren Festtag! AK.

Monatstreff

Ein schöner Abend im Mai ... erwartet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres nächsten Monatstreffs am Freitag, 17. Mai im „Mumtaz Mahal“ (ehemalige „Drehscheibe“). Wir wünschen allen gute Gespräche. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Erfolgreiche Altpapiersammlung des HVU



Am vergangenen Samstag führte der Handballverein Untergrombach wieder erfolgreich eine Altpapiersammlung durch. Zur Erleichterung aller blieben die angekündigten Regenfälle aus. Der HVU dankt den Untergrombachern, die uns ihr Altpapier überlassen haben, allen fleißigen Helfern sowie den Firmen Händel GGG und Rainer Holler, die uns ihre Fahrzeuge für die Sammlung zur Verfügung gestellt haben.

Altpapiersammlung HVU

Foto: Handballverein

Heimatverein Untergrombach e.V.



Einladung zur Orchideen-Wanderung auf dem Michaelsberg

Herr Franz Lechner führt uns durch ein botanisches Schatzkästchen der Pflanzen und Tiere auf dem Michaelsberg und Kaiserberg. Hier findet man das, wozu man sonst weit in den Süden reisen muss. Seltene Orchideen und andere wärmeliebende Pflanzenarten. Diese fast schon mediterrane Pflanzenwelt ist das Hauptthema der Exkursion; aber auch über die Tierwelt und die Geschichte des Michaelsbergs kann man an diesem Tag einiges erfahren.

Kosten der Führung: fünf Euro/pro Person

Termin: Samstag, 1. Juni

Treffpunkt: 14 Uhr vor der Michaelskapelle

Anmeldung bis spätestens 29.5.2019 bei E. Scheib unter Telefon 07257/2612 oder E-Mail f.scheib@web.de.
ML

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Wir waren erfolgreich!



Am vergangenen Samstag stellten wir die Instrumente vor, die die Kinder im Zuge des Projektes „Bläserklasse“ erlernen können. Die Kinder waren sehr begeistert und wir hoffen, dass wir einige überzeugen konnten. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Johanna am Bariton

Foto: Musikverein

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Ergebnisse vom 5. KK-Rundenwettkampf

Beim vorletzten Rundenwettkampf mussten sich beide Mannschaften geschlagen geben. An der Platzierung hat sich dadurch nichts geändert. Es bleibt abzuwarten, was bei der letzten Begegnung noch rauszuholen ist.

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

Neudorf I : Untergrombach I

792 : 772 Ringe

Markus Hartmann 272, Klaus Biedermann 255, Martin Lauber 245 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse A

Östringen I : Untergrombach I

804 : 755 Ringe

Michael Hubbuch 260, Patrick Süß 248, Harald Lauber 247 Ringe

WA

Jahrgänge

Jahrgang 1947 / 1948

Unser nächster Stammtisch findet am 24. Mai im Clubhaus des FC Germania Untergrombach statt.
H.F.

Jahrgang 1946 / 1947

Wir treffen uns am Freitag, 24. Mai, 18.30 Uhr, im FC-Clubhaus. E.H.

– Anzeigen –




Villa auf der Insel Ciovo 890.000,- €*

Gornji mit Panoramablick

325 m² Wohnfl., 788 m² Grdst., für Privat, möbliert, 7 SZ, 3 WZ, 3 Küchen, 6 Badezi., Garage, Swimmingpool, Meeresblick, gute Verkehrsab., Entf. zum Supermarkt 0,5 km, zur nächsten Klinik 1,5 km, zum Strand 0,5 km, zum Flughafen 4,5 km, Bj. 2006

Kroatien

Eine durchgängig deutschsprachige Betreuung vor Ort wird bis zum Kaufvertragsabschluss durch die Zusammenarbeit mit einer ortsansässigen deutschsprachigen Immobilienmaklerin gewährleistet.

*Zzgl. 3,75% Maklerprovision (inkl. 25% kroatischer Umsatzsteuer).

IHRE KONTAKTPERSON IN DEUTSCHLAND
Brigitte Nussbaum
Emil-Haag-Str. 27, 71263 Weil der Stadt
info@it-wds.de, Fon 07033 526675, Fax 526678



Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche **BW**



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de